

Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Verlag: Langgasse 27.

13,000 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:

Die einspaltige Zeitspalte für lokale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeitspalte für Wiederholungen 60 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 261.

Bezirks-Hermsprecher
No. 52.

Sonntag, den 7. Juni.

Bezirks-Hermsprecher
No. 52.

1896.

Leichte Haus- und Comptoir-Röcke,
Lüstre- und Cachemir-Sacco's und Jaquettes,
Piqué-Westen, Staubmäntel u. s. w.

empfiehlt zu billigsten, streng festen Preisen

Jean Martin, Langgasse 47.

7209

Die billigste und beste Bezugsquelle für

Kinder-Wagen u. Kinder-Stühle

ist das älteste Special-Geschäft dieser Branche am Platze

(gegründet 1859)

von **H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13.**

Zusammenstellung aller Wagen in eigener Werkstätte.

Neubeziehen der Gummiräder. — Alle Reparaturen.

163



Gravirungen jeder Art liefert



Heinrich Götzen,

J. Roth's Nachf., Langgasse 47.

305

Kartoffeln p. R. 18 Pf., Mäuschen bill. Haberstr. 21, G. 7252

Ueberebene Sachen sind gegen Feuer versichert.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator,

Ausstellungs- und ständ. Versteigerungslokal:

3. Adolphstraße 3,

empfiehlt sich zum Taxiren und Versteigern von Waaren und Gegenständen aller Art unter billigster Berechnung, coulanter Bedienung und strengster Verschwiegenheit; übernimmt ganze Nachlässe, Einrichtungs-Gegenstände, Concursmassen zur Veräußerung, event. auch für feste Rechnung.

Täglich können Sachen zur Veräußerung angebracht, auf Wunsch auch abgeholt, vorhandene Sachen besichtigt und nach Taxe zu Auktionspreisen erworben werden. 4470

Portemonnaie in größter Auswahl empfiehlt billigst 1880
Giov. Scappini, Michelsberg 2.

Sagergeld für vertrieb. Sachen wird nicht berechnet.

Weinhandlung Oscar Michaëlis, Adolfsallee 17.

Lieferant des Regieweins 1890er Erbacher Riesling für die
Restauration im Rathskeller.
Specialität: Moselweine.

Lager in **Rhein-, Pfalz-, Bordeaux- und Süd-Weinen, sowie Cognacs.**

Niederlage der sehr beliebten Schaumweine von Kloss & Foerster, Freyburg a/d. Unstrut.

Inhaber der grossen Staatsmedaille in Gold.

7221

Bekanntmachung.

Morgen Montag, den 8. Juni d. J.,

Morgens 9¹/₂ und Nachmittags 2¹/₂ Uhr

anfangend, und den folgenden Tag, versteigere ich wegen Villa-Verkauf und Wegzug im Auftrag der Frau Rentner **Huppertz** hier in deren Villa

13. Nerothal 13

nachstehend verzeichnete Gegenstände, als:

Büffet mit dazugehörigen antiken Stühlen, mehrere Garnituren in Plüsch- und Fantasiestoff-Bezug, Salon-Garnitur, bestehend in Mahag.-Tisch mit Marmorplatte, Sopha, Sessel u. Stühlen, Betten, ein- u. zweithür. Kleider- u. Weißzeug-schränke, Console, Kommoden, große, kleine, runde, ovale, viereckige, Bauern-, Auszieh- und Schreibtische, Chaiselongue, Sessel, Wasch- und Nachttische, spanische Wände, Reale, Stagedre, Toiletentische und Ständer, mehrere Spiegel, worunter sehr elegante Salonspiegel in Goldrahmen, prächtige Kupfer- und Stahlstichbilder und feinste Delgemälde (die Käuferhöhl versand von Italien), Hänge- und Stehlampen, Gasarme, Ampeln, hochfeiner Salon-Gaslüster, Teppiche, Vorlagen, Vorhänge, Portiären, Figuren, Nippfächer, Silberfächer, Porzellan, Glas und Krystall, eine vollständige Bade-Einrichtung, Koch- und Küchengeräth, Messing- und Kupferfächer, Dienerschafts- und Gartenmöbel, diverse Pflanzen, worunter schönste Oleander und sonst noch verschiedene Haus-einrichtungs-Gegenstände

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Ph. Wagner, Auctionator u. Taxator.

Geschäfts-Lokal: Friedrichstraße 44.

Rentnern und Rentnerinnen,

welchen bei dem niedrigen Stande des Zinsfußes daran gelegen ist, ihr Einkommen ganz bedeutend zu vermehren, empfehle ich den Abschluss einer sofort beginnenden lebenslänglichen Leibrente bei der

„Germania“, Lebens-Vers.-Actien-Gesellschaft zu Stettin,
GARANTIE-FONDS 168 MILLIONEN MARK.

Die Gesellschaft gewährt von je 1000 Mark Einlage:

bei Eintrittsalter	45	50	55	60	65	70	75
folgende Rente	Mk. 60,60	67,60	77,30	91,10	108,50	133	150

für die dazwischenliegenden Alter wird die entsprechende Rente gewährt.

Die Rente kann in 1/4- oder 1/2-jährlichen Raten bezogen werden. — Ebenso auch Renten für zwei verbundene Leben — oder solche mit Rückzahlung der Hälfte des Einlage-Capitals.

Auszahlung kostenfrei. — Keine Police-Kosten.

Auskunft und Prospective bei dem

4479

Haupt-Agenten Otto Engel, Bank-Commiss., Friedrichstrasse 26.

Bad. (Freib.) Geld - Loose

à 8 Mk., Ziehung sicher 12. u. 13. Juni. 3234 Geldgew., 215.000 Mk., bei de Fallois, Loose-General-Debit, 10. Langgasse 10. 7272

Hôtel Stadt Rom, Leipzig,

an der Promenade, neben den Bahnhöfen u. der Post.

Hotel 1. Ranges. Evtl. Pensionspreise. Elektr. Beleuchtung. F 83

Gute Cigarren älterer Jahrgänge werden sehr billig verkauft. Schillerplatz 8, Hinterb. 7270

Gänsefedern,

neue, wie dieselben von der Gans fallen, mit allen Daunen, Pfd. 1.40 Mk., Gänsehalsdaunen Pfd. 2.— Mk. versch. gegen Nachn. von 9 Pfd. an. Nichtgeet. nehme zurück. (E. B. 2898) F 23

Berthold Rückertitz, Grube b. Reuttrebbin i. Oderbruch.

Badhaus zur goldenen Kette,

Langgasse 51.

Bäder à 50 Pf.

Im Abonnement billiger. 3724

Kartoffeln,

alle Sorten, in jedem Quantum billigst zu haben Mauergasse 17 7054



MEY's Stoffwäsche


aus der Fabrik

MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ,

Königl. Sächs. und Königl. Rumän. Hoflieferanten.

Eleganteste, praktischste Wäsche, von Leinenwäsche nicht zu unterscheiden.

Billiger als das Waschlohn leinener Wäsche.

* **MEY** * Jedes Stück trägt den Namen und die Handelsmarke 

Vorrätig in Wiesbaden bei: **C. Koch**, Hoflieferant, Ecke des Michelsbergs; **Louis Hutter**, Kirchgasse 84; **C. Hack**, Schreibmaterialienhandlg., Rheinstrasse 37; **W. Hillesheim**, Kirchgasse 24; **Frau C. Koller**, Bismarck-Ring 1; **Ph. Kleber**, Nerostrasse 20; **P. Hahn**, Papeterie, Kirchgasse 51; **Ottomar Nietzsche**, früher **H. Koos**, Helenenstr. 1; **Ludwig Becker**, Kl. Burgstrasse 12; **Wilhelm Sulzer**, Marktstrasse 17; **J. Groschwitz**, Faulbrunnenstrasse 9; **A. Müller**, Hirschgraben 22; **Carl Braun**, Michelsberg 13; **A. Ringel**, Marktstrasse 8. In Hachenburg bei: **Rosenau**. F 445



Karl Wittich,
Michelsberg 7,
Ecke Gemeindebadgässchen.
Best sortirtes
Bürstenwaaren-Geschäft.
Billigste Bezugsquelle,
auch für Wiederverkäufer.
Empfehle alle Bürstenwaaren,
sowie Korb- und Holzwaaren,
Küferwaaren, Siebwaaren,
Kamm- u. Hornwaaren, Fenster-
leder u. Schwämme, Federwedel
u. Abstäuber in grösster Auswahl.



Pflanzen-
kübel,
Eimer,
Zuber,
Brenken,
Wasch-
bütten,
runde u.
ovale
Wasch-
böcke
etc.,
Aermel-
bügeltretter

empfeilt in grösster Auswahl billigst

6382

Karl Wittich,
7. Michelsberg 7, Ecke Gemeindebadgässchen,
Korb-, Holz- und Bürstenwaaren.
Bestellungen und Reparaturen gut und billigst.

Total-Ausverkauf

wegen gänzlicher Aufgabe fertiger Herren- und Knaben-Garderoben. Um möglichst schnell zu räumen, verkaufe die noch vorrätigen

Sommer-Anzüge für Knaben für das Alter von 8—14 Jahren zu Mk. 10.— ,	Alles in bekannt guter Qualität.
Sommer-Anzüge für Herren „ 20.— ,	
Herren-Beinkleider „ 7.— ,	
Fantasie-Westen „ 3.— ,	
Staub-Mäntel „ 3.— ,	

Sommer-Joppen und Lüster-Röcke zu jedem annehmbaren Preise.

7101

Langgasse 18. **E. Arendt**, Langgasse 18.

Bad Wildungen.

Die Hauptquellen:
Georg-Victor-
Quelle und **Selen-**
Quelle sind

seit lange bekannt durch unübertroffene Wirkung bei **Nieren-, Blasen-**
u. Steinleiden, bei **Diagen-** u. **Darmlataren**, sowie bei Störungen
der Blutmischung, als **Blutarmuth**, **Blutschicht** u. i. w. Verjährt
1895 über 810,000 Flaschen. Aus keiner der Quellen werden Salze
gewonnen; das im Handel vorkommende **angebliche Wildunger Salz**
ist ein künstliches, zum **Theil untüchtiges** u. nahezu wertloses Fabrikat.
Schriften gratis. Anfragen über das Bad und Wohnungen im **Bade-**
Logirhause u. **Europäischen Hof** erledigt: (Man.-No. 11610) F 16
Die **Inspektion der Wildunger Mineralquellen Aktien-Gesellschaft**.

Haupt-Niederlage der Wildunger Quellen für Wiesbaden
und Umgegend bei **F. Wirth**, gegenüber dem Kochbrunnen. 7008

Anerkannt vorzüglicher **Mittagsstift** über die
Strasse (auf Wunsch ins Haus gebracht) bei 7084
Frau Schneider, Deconomin des Offizier-Casinos.

1000 M.
über d. Meere.

Höhenluftkurort Schönwald, bad. Schwarzw.,
1 St. v. d. Stat. Friedberg.

Kur-Hotel Schönwald.



Hochgelegantes Hotel, nahe am Walde gelegen,
mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet,
60 sehr schöne Fremdenzimmer. Prachtvoller
Speiseaal f. 250 Pers. Gedekte große Veranda,
18 Balkons, Damen-Salon. Les- u. Billard-
zimmer. Centralheizung. Elektrische Beleuchtung.
Gedekte Halle. Gartenanlagen. **Bäder**,
Tennis, **Kiefernadel-, Salz-, gew. Bäder**,
Douchen. — Das Etablissement umfasst außer dem Kur-Hotel den
Gasthof Adler und vier ruhige Dependancen. — Veräthlich sehr empfohlen.
— **Pensionspreis** mit Zimmer im Kur-Hotel Mk. 4—6. Im Adler
und den Dependancen Mk. 4. Telephon Nr. 12. Illustrierte Prospekte
gratis. F 82

Eduard Riesle, Besitzer.

Specialität gegen Wanzen,
 Flöhe, Sticheninsekten, Motten,
 Parasiten auf Hausbieren u. d.



Zacherlin

wirkt staunenswerth! Es tödtet unübertroffen sicher und schnell jedwede Art von schädlichen Insecten und wird darum von Millionen Kunden gerühmt und gesucht. Seine Merkmale sind: 1. die versiegelte Flasche, 2. der Name „Zacherl“.

- In Wiesbaden:**
- Christian Tauber, Kirchgasse 6.
 - A. Berling, Drog., Burgstr. 12.
 - Fritz Bernstein, Wellstr. 25.
 - Wilh. Meh. Birek, Abelhaidstr. 41.
 - Ed. Brecher, Neugasse 12.
 - E. Brodt, Albrechtstr. 16.
 - J. Brückheimer, Westendstr.
 - J. C. Bürgener Ncht., Hellmundstr. 35.
 - Dr. C. Cratz, Langgasse 29.
 - Jacob Frey, Schwalbacherstr. 1.
 - Willy Graefe, Webergasse 37.
 - L. Henninger, Friedrichstr. 15.
 - K. B. Kappes, Dogheimerstr. 33.
 - Mch. Kneipp, Goldgasse 9.
 - E. Kräuter, Wörthstr. 64.
 - E. Moebus, Drog., Lannusstr. 25.

- In Wiesbaden:**
- A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring 14.
 - Ph. Nagel, Neugasse 2.
 - H. Neef, Rheinstr. 63.
 - H. Roos Nachfolg., Meßgergasse 5.
 - Fr. Rompel, Neugasse, Ecke Mauergasse.
 - Th. Rumpf, Webergasse 40.
 - Centr.-Drog. (Inb. W. Schild) Friedrichstr. 16.
 - C. A. Schmidt, Helenenstr. 2.
 - Fritz Schmidt, Wörthstr. 16.
 - Oskar Siebert, Lannusstr. 42.
 - Otto Siebert, Apoth., Marktstr. 10.
 - F. Strasburger, Kirchgasse 28.
 - J. B. Weil, Röderstr. 25.
 - Eduard Weygandt, Kirchgasse 34.
 - Heinr. Schindling, Neugasse 18/20.
- Stville bei Hrn. Martin Nass. 8689



Nähmaschinen

aller Systeme,
 aus den renommiertesten Fabriken Deutschlands,
 mit den neuesten, überhaupt existierenden Ver-
 besserungen empfehle bestens.

Ratenzahlung.
 Langjährige Garantie.

E. du Fais, Mechaniker,
 Kirchgasse 24,

Eigene Reparatur-Werkstätte. 1881

Vorzügl. selbstgekelterten Apfelwein

per 1/2 Liter-Fl. 23 Pf., von 10 Fl. an frei in's Haus empfiehlt 6772
W. Wenzel, Albrechtstraße 2.

Kathinka Käser,

Dentistin,

Langgasse 33, 1. Etage (Eingang Goldgasse),

empfeht **Blomben** in Gold, Amalgam und Email, Pläden in
 Gold, Platina, Kautschuk, auch ohne Gaumenplatte, amerikanische
 Gold-Kronen, Kronen- und Brückenarbeit.

Sprechstunden von 9-12 und 2-5 Uhr.

Neue Kartoffeln, Italiener, vorzüglich schmeckend, stets frisch,
 Holländer Käse, Schweizer u. f. w., vorzüglich, empfiehlt billigt 7119
H. Burkhardt, Ecke Walram- und Sedanstraße.

Gisichränke billig zu verkaufen **Wellstr. 6,**
 Parterre. 6857

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 261. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 7. Juni.

44. Jahrgang. 1896.

Männergesang-Verein „Concordia“.

Heute Sonntag, 7. Juni, Nachmittags 3 Uhr
beginnend (bei günstiger Witterung):

Waldfest

im District „Eichelgarten“, bei der Trauereiche.

Für Unterhaltung durch Gesangs- u. Musikvorträge,
sowie Volksspiele jeglicher Art, ferner für gute
Bewirthung und eine genügende Anzahl Sitzplätze ist
Seitens des Vereins bestens Sorge getragen.

Wir laden unsere sämtlichen Mitglieder, Freunde des
Vereins und befreundete Vereine hierzu ergebenst ein. F 180

Der Vorstand.

Männer-Gesangverein.

Heute Sonntag, den 7. Juni d. J.:

Waldfest

am Idsteinerweg,

an der Kreuzung mit dem Sonnenberger Fahrweg,
3 Minuten hinter dem Bahnhofskopf.

Unsere geehrten Mitglieder und Gäste laden wir hierzu
ergebenst ein. F 188

Der Vorstand.

Männer-Turnverein.

Sonntag, den 7. Juni, Nach-
mittags von 3 Uhr ab, findet unser
diesjähr. Waldfest auf d. Speiers-
kopf statt. Abmarsch mit Musik um
2 1/2 Uhr v. Vereinslokal. Für Unter-
haltung, Turns- und Volksspiele, sowie
für gutes Bier (Brauerei-Gesellschaft)
ist bestens Sorge getragen.



Um zahlreiche Theilnehmung ersucht
Bei ungünstiger Witterung von 4 Uhr ab Tanzbelustigung in
der Turnhalle. F 234

Der Vorstand.

Männer-Gesangverein „Friede“.

Heute Sonntag, 7. Juni, Nachmittags 3 Uhr:

Wald-Fest

Unter den Eichen („Zur Bürger-Schützenhalle“),
mit Theilnehmung hiesiger und auswärtiger Vereine. Musik-
und Gesang-Vorträge, Tanz etc. Abends 9 Uhr: Rück-
marsch mit Musik und bengalischer Beleuchtung.

Unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familien, sowie Sanges-
brüder und Freunde laden wir hierzu ergebenst ein. F 181

Der Vorstand.

Herber's Weinstuben,

Spiegelgasse 5, Parterre u. 1. Etage. 1215
Bekannt durch vorzügliche Küche.

Specialität: Rheingauer Weine.

Freidenker-Verein Wiesbaden.

Am Montag Abend punkt 8 Uhr im Vereinslokal (Nonnenhof):

Vortrag

des Herrn Dr. Bruno Wille. Gäste (Damen und Herren) will-
kommen. Nachher: **General-Versammlung.**

Tagesordnung: Congress-Angelegenheiten. F 397

Unter den hiesigen Einwohnern ist vielfach die irrige Ansicht
verbreitet, daß man Särge nur in den offenen Sargmagazinen
haben kann. Demgegenüber erklären wir, daß fast sämtliche
hiesige Schreinermeister in der Lage sind, ihren
Kunden Särge zu liefern, welche allen Anforderungen
entsprechen. Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, daß es
den städtischen Leichenträgern von Amts wegen verboten ist, den
Leidtragenden einzelne Sarglieferanten zu empfehlen. F 389

Der Vorstand der Schreiner-Zunft.

Kein Laden!

F. Lehmann, Langgasse 3, 1 St.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in

Goldwaaren.

Massiv gold. Herren- u. Damen-Ketten

von Mk. 25.— an.

Massiv gold. Trauringe Paar	„	„	10.—	„
Massiv gold. Ringe m. Stein	„	„	2.50	„
Damen-Ketten (ächt Silber)	„	„	2.50	„
Herren-Ketten	„	„	2.50	„
Silberne Brochen	„	„	— .50	„

Habe auch stets

Gelegenheitskäufe am Lager.

Gleichzeitig empfehle meine

Werkstätte zur Anfertigung sämt-
licher Gold- und Silbersachen,
sowie Reparaturen, Vergolden,
Versilbern, Gravirungen in
sauberster Ausführung.

NB. Da ich meine Wohnung Langgasse 3, 1 St.,
zum Laden eingerichtet habe, spare ich die be-
deutendste Ausgabe eines Geschäfts, nämlich Laden-
miethe, und bin deshalb im Stande, meine Waaren fast
zur Hälfte der Ladenpreise zu verkaufen.

Hochachtungsvoll

F. Lehmann,
Goldarbeiter und Graveur,
Langgasse 3, 1 St.

Billigste Preise. — Beste Bedienung.

Grösstes Teppichlager.

J. & F. Suth, Wiesbaden,
Friedrichstrasse 8 u. 10.
Zimmer-Teppiche 6 Mk. per Stück. 3309

Schrittweite 2 Bettfedern, Daunenn u. Betten. Bill. Preis. 1515

Zu den Drei Königen, Marktstraße 26.

Heute Sonntag:
Großes Frei-Concert
(Capelle Hoffmann),

wozu freundlichst einladet

3726
H. Kaiser.

Restauration Georg, 26. Saalgasse 26.

Heute und jeden Sonntag:

Großes Komiker-Concert

der Gesellschaft **Malsi** (zwei Damen und drei Herren), wozu
höflichst einladet 5288

Heinrich Georg.



Beste Marke

Cognac

Georg Scherer & Co., Langen
Reines Weindestillationsprodukt.
Aerztlich empfohlen.
In allen Preislagen.
Flasche von Mk. 1.80 an
empfiehlt
Franz Blank, Bahnhofstrasse 12.
COGNAC, zuckerfrei, Flasche Mk. 3.—.
Güte u. Preiswürdigkeit unerreicht. 1857

Receipt.

Man nehme 1 Liter Weingeist, 1 1/4 Liter Wasser, füge für 75 Pf. **Mellinghoff's Cognac-Essenz** hinzu, so erhält man 2 3/10 Liter Cognac, welcher der chemischen Zusammensetzung nach dem echten gleich ist und ihm an Geschmack und Bekömmlichkeit nicht nachsteht. **Mellinghoff's Cognac-Essenz** ist echt nur in Originalflaschen zu 75 Pf. mit dem Namenszuge des Herstellers, **Dr. F. W. Mellinghoff in Mühlheim a. d. Ruhr.** (Ka. 172/4) F 121

In Wiesbaden zu haben bei: Apotheker **O. Siebert**, **F. Bernstein**, **W. Gräfe**, **C. Brodt**, **Os. Siebert**, **A. Berling.**

Den besten Kuchen der Welt
backt **Blitzback** pulver, gesetzl. geschützt.
First rate baking powder
zu haben bei (Manusc.-No. 11908) F 16
Herrn **C. Acker**, Hoflieferant, Marktplatz,
" **A. Cratz**, Langgasse,
" **August Engel**, Tannustrasse,
" **Otto Siebert**, Marktstrasse,
" **Strasburger Nachfolger**, Kirchgasse.

Lunge. Hals

Kräuter-Thee, Russ. Knötlich (Polygonum) ist das vorzüglichste Hausmittel bei allen Erkrankungen der Luftwege. Dieses in seiner Wirksamkeit einzig dastehende Kraut gedeiht nur in einzelnen Districten Russlands, wo es eine Höhe bis zu 1 Meter erreicht, nicht zu verwechseln mit dem in Deutschland wild wachsenden Knötlich. Wer daher an **Phthisis, Luftröhren- (Bronchial-) Katarrh, Lungenapitzen - Affectionen, Kehlkopfleiden, Asthma, Athemnoth, Brustbehlennung, Husten, Heiserkeit, Bluthusten** etc. etc. leidet, nämlich aber derjenigen, welcher den Keim zur **Lungenschwindsucht** in sich vermuldet, verlange und besitze sich den Abend dieses Kräuterthees, welcher echt in Packeten à 1 Mark bei **Ernst Weidemann, Liebenburg a. Harz**, erhältlich ist. Brochuren mit ärztlichen Aeusserungen und Attesten gratis.

Man.-No. 10380) F19

Weinstube zum Johannisberg.

Louis Behrens, Langgasse 5,

empfiehlt 1893er feinen Moselwein per 1/2 Liter 35 Pf., direct vom Producenten bezogen. Dienstaglich zu 1 Mark, auch außer dem Hause.

Das Restaurant
auf dem Bahnhofskopfe
(266 Meter ü. M., in 30 Minuten vom Kochbrunnen auf schönem schattigen Wege durchs Dambachthal zu erreichen, 15 Minuten vom Neroberg entfernt) empfiehlt sich **Familien und Vereinen** zu **Ausflügen und Gesellschaften**. Herrliche Lage, prachtvolle Fernsicht.
Vorzügliche Weine, helles und dunkles Bier, Natürliches Selterswasser. Kaffee, Chocolate und Thee.
Diners und Soupers auf Bestellung. 2173

Saalbau Drei Kaiser, Stiftstrasse 1.
Heute und jeden Sonntag: Große Tanzmusik. Anfang 4 Uhr. Ende 12 Uhr. Es ladet höflichst ein 4848
J. Fachinger.

Saalbau Friedrichs-Halle,
2. Mainzer Landstraße 2.
Heute und jeden Sonntag: Große Tanzmusik. Es ladet ergebenst ein 4915
X. Wimmer.

Altes Feldberghaus.

Vom 1. Mai an täglich geöffnet.
Empfehle den geehrten Feldberghausbesuchern meine bekannte vorzügliche Küche und Keller bei (F a 8/5) F 123
ermässigten Preisen.
Lagerbier vom Fass per Glas 15 Pf.
Weissweine im Glas 35 u. 50 Pf.
Diners von Mk. 1.20 an.
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit;
volle Pension von Mk. 4.— an.
J. G. Ungeheuer.

Flaschenbier-Verkauf.

Bon heute ab führe ich nur noch die anerkannt vorzüglichen, garantirt reinen **Export-Lagerbiere der Mainzer Actien-Bierbrauerei** in heller und dunkler Qualität und liefere dieselben in Flaschen à 1/2 Liter Inhalt zu 12 Pf. frei ins Haus.
Sorgfältigste, prompte Bedienung zusichernd, empfiehlt sich hochachtungsvoll
Wilhelm Hohmann, Mauergasse 17.
NB. Wiederverkäufer erhalten Rabatt. 3845

Delicatess-Grahambrod.

Rudolf Gericke, Potsdam, Kaiserl. Kgl. Hoflieferant.
Verkaufsstellen bei 7109
J. M. Roth Nachf., Kl. Burgstrasse 1.
Gg. Bücher Nachf., Wilhelmstrasse.

Wiesbadener Eisengiesserei August Zintgraff

Liefert prompt und billigst:

Aeranden,
Balkons,
gerade Treppen,
Wendeltreppen,
Geländer,
Geländerstäbe,
Säulen, glatt und
verziert
Füllungen,
Thürgitter,
Grabeinfassungen,
Canalbau-
Gegenstände,



Pferdestall-
Einrichtungen
bestor Systeme,
gussseis. Fenster,
Apfel- und
Traubenmühlen,
Kelterschrauben,
Hebgeschirre,
Transmissionen,
Maschinenguss,
Roststäbe
etc. etc.

6250

Patentirter nicht pneumatischer Thürschließer „Zephir“



ist der einzige Apparat, welcher schnell, sicher u. doch geräuschlos eine beliebige Thür ins Schloß drückt.

Die denkbar einfachste Construction, erfordert keinerlei Oelung und Wartung, auch ist jede Reparatur ansichtslos. **Wiederjährige Garantie für tadelloses Functioniren.**

Alleinverkauf für Wiesbaden, Biebrich und den Rheingau bei 7022

L. D. Jung, Eisenwarenhandlung,
Kirchgasse 47, Ecke des Mauritiusplatzes.

Telephon 213.

Ruhe

erhält man durch ein paar Pfennige mit (R.-No. 12461) F469

Nägelin

in Patentform vor Fliegen, Schnaken, Mücken, Schwaben, Wanzen u. Radicale Vernichtung aller Insecten. Allein. Fabr. u. Erfinder Th. Nägele, Göttingen. Zu haben bei: **Dr. A. Cratz, Drg., Otto Siebert, Drg., W. Gräfe, Drg., Ed. Weyand, Drg., H. Koos Nachfolger, Drg., A. Berling, Drg., M. O. Gruhl, Louis Schild, Drg., Fr. Rompel, Drg., J. E. Weil, Wilh. Schild, Centr.-Drog., Wiesbaden.**

Dalma
tödtet in drei Minuten alle
Fliegen,
Schnaken und Mücke
in Zimmer, Küche oder Stallung unter
Garantie. Nicht giftig!
Dalma geht es nur in mit
versteig. Flaschen zu 30 und
50 Pf. Patentbeutel un-
bedingt notwendig, hält jahre-
lang, 15 Pf. Zu haben in der
Löwen-Apothek. (E. F. A 8020) F 24

Sarg-Magazin

Geisbergstraße 13. Geisbergstraße 13.
Ich empfehle bei vorkommenden Sterbefällen mein Lager aller Arten
Holz- und Metall-Särge. 2635
Carl Ruppert, Schreinermeister.

⌘ Kohlen, ⌘

sowie sämtliche Brennmaterialien in vorzüglichen Qualitäten und tägl.
frischen Bezügen. **Austkohlenaries,** vorzügl. Herbrand, **Rf. 12** per
20 Centner, frei ans Haus empfiehlt 6827
W. A. Schmidt, Moritzstraße 28.

GIOTH'S

Rag-Seeife

Bestes
Mittel zum Kochen
schmutziger Wasche

Ultrarein zu haben in jeder Handlung.

Hauptniederlage bei Peter Enders, Ecke d. Michelsberg und
Schwalbacherstrasse, J. B. Weil, Röderstrasse, Louis Schild,
Langgasse 8, K. Linnenkohl, Moritzstrasse 38.

(Annonc.-No. 7442) F 14

Heber P. Kneifel's

Haar-Tinktur.

Gehrtester Herr **Kneifel!** Eines meiner Gemeindeglieder, dessen
Kopfhaar fast gänzlich geschwunden war, hat Ihre Haarwuchs-Tinktur
angewendet und den früheren prächtigen Haarwuchs wiedererhalten. Da
aber in der Länge der Zeit sich wieder eine kahle Stelle am Kopfe ein-
gestellt hat, so bin ich von der betreffenden Person gebeten worden, wieder
ein Fläschchen kommen zu lassen. Ich ersuche Sie daher hiermit, mir recht
bald u. i. w. Hochachtungsvoll und ergebent **Reinemann, Barrer**
in Ortherode, Nr. Wigenhausen, Weg-Bez. Kassel, am 8. Mai 1896.

Daß die Alles überbietende **Wartfärcerei:** Unfehlbare Rettung
gegen **Stahlköpfigkeit** **reiner Schwindel** ist (nur auf Dumme berechnet),
ist wohl schwerlich Jemand im Zweifel. — Obiges amtlich geprüfte Cos-
meticum ist in Wiesbaden nur ächt bei **A. Cratz, Langgasse 29,** und
O. Siebert, Marktstraße 10. In Flac. zu 1, 2 u. 3 Mk. F 419

Zu haben in den meisten Kolonialwaren-, Drogen- und Seifenhandlungen.

Dr. Thompson's Seifenpulver

ist das beste

und im Gebrauch billigste und bequemste
Waschmittel der Welt.

Man achte genau auf den Namen
„Dr. Thompson“ u. die Schutzmarke
„Schwan“.

(K. act. 25/5) F 128

⌘ Max Clouth, ⌘

23. Moritzstraße 23,
empfiehlt

alle Sorten Brennmaterialien

aus nur ersten Bezugsquellen zu billigsten Preisen.

Bestellung-Aannahme: **H. Reinglass,** Webergasse 16. 6195

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen
(von Haoul & Cie., Paris).

Illustrirte Preisliste gratis und discret durch F 140
W. Mähler, Leipzig 41.

CARL GRÜNIG WIESBADEN-Kirchgasse 35



empfehl bei **billigsten Preisen**
sämmtl. Neuheiten der Saison in reichster Auswahl.

Specialitäten:
Englische Tapeten u. aparte Tapeten-Decorationen.
Muster und Vorschläge jederzeit franco. 7035

Karl Preusser,
Rerostraße 10, am Kochbrunnen.

Nur Fahrräder von Firmen 1. Ranges.
Deutsche und Englische.
Dyde-Räder.
Anker-Räder.
Schladwitz in Dresden.
Seidel & Naumann.
Brennabor &c.



Jeder Käufer erhält meinen, mir eigens vom Kaiserlichen Patentamt gefehlich geschützten Lernapparat zur ungenirten Erlernung gratis. Derselbe ermöglicht auch dem Aengstlichen und Corpulenten das Fahren zu erlernen, indem Umfallen oder Beschädigung des Rades, sowie des Lernenden absolut ausgeschlossen ist. Keine Beihülfe, kein Halten und Nebenherlaufen mehr nötig. Der Apparat ist für Damen hauptsächlich zu empfehlen, indem dieselben damit zu Hause in entsprechenden Räumen lernen können und stehen Damen-Räder und Herren-Räder mit dem betreffenden Apparat zur Ansicht in meinem Geschäft bereit.
Reparatur-Werkstätte, Ersatz- u. Zubehörteile, gebrauchte Pneumatic-, Rifenreit- und Rollreitfäder in großer Auswahl. Jugendräder, neue und gebrauchte, zu billigen Preisen. Katalog gratis und franco. 3820

Specialität:
Fertige schwedische
Zimmer-Thüren.
Futter und Bekleidungen.
Emil Funcke,
Frankfurt a. M.,
Niedenau 15. Niedenau 15.
Ueber 100 verschiedene Thürsorten stets auf Lager.
Illustrierte Preislisten gratis. (F. & 16/4) F 121




Kohlen,
Brikets, Coks u. Anzündeholz
in allen Sorten und vorzüglichster Qualität empfiehlt zu den billigsten Preisen
Wilh. Theisen, Kohlen-Handlung,
Louisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.
Wieth-Verträge vorratig im Verlag,
Langgasse 27.



erwirken und verwerthen
Patente H. & W. Pataky,
Patentbureau.
Berlin NW., Luisenstrasse 25.
Filialen: Hamburg, Gr. Burstah 13. Köln a. Rh., Ehrenstr. 78.
Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1. Breslau,
Ohlauerstr. 28. Prag, Wenzelsplatz 53. Budapest, Theresienring 3.
Unser Bureau hat über 24,000 Patent-Angelegenheiten bereits erledigt. Verwerthungs-Verträge wurden über 1 1/2 Million Mark abgeschlossen. **Patent-Streitigkeiten** unter Mitwirkung eines Rechtsanwalts vom Landgericht I zu Berlin. Auskunft kostenlos. Prospekto gratis. (F & 126/10) F 111

Möbel-Lager
Rheinstrasse 37, Ecke Louisenplatz,
Wm. Fürstchen.
Möbel in allen Stylarten eigener Anfertigung.
Entwürfe und Vorschläge zu Diensten.

NORDSEEBAD BORKUM
Juni 1. October
Tagl. Dampfschiffsverh. von Emden Leer u. Bremerhafen resp. Hamburg.
Feste Anlegebrücke. Inseleisenbahn. Grossartige Warmbadeanstalt.
Bedeut. Milchwirthschaft. Schönster Strand, starker Wellenschlag, nur reine, ozonreiche Seeluft. Allen hygienischen Anforderungen ist genügt (Canalisation, Röhrenbrunnen etc.)
Frequenz: 1894: 11349, 1895: 12498
(unter allen Bädern bedeutendste Zunahme). Prospekto, Fahrpläne gratis
Die Badecommission.



Rollschutzwände,
Garten- und Balkonmöbel
in den verschiedensten Ausführungen.
Eisschränke mit Blech- u. Glaswandungen,
Eismaschinen neuester Construction
empfiehlt 5625
M. Frorath, Eisenwaarenhandlung,
Magazin für Haus- und Küchen-Einrichtung,
Kirchgasse 10. — Telephon No. 241.

Motoren aller Art, Wasser-Versorgungsanlagen für Private, Gärtnereien, Bade- und Kunstanstalten etc.
Transmissionen, Drehbänke,
A. Collin, Frankfurt a. M., F 117
Kirchnerstrasse 7, Bezirk 10.
Bohrmaschinen für Metallbearbeitung.
Holzbearbeitungsmaschinen.
Compl. Anlagen f. jeden gewerbl. Betrieb.
Günstigste Zahlungsbedingungen.

Garthaus und Benjion
Zur Burg Hohenstein i. Taunus.
Zu der Nähe von Bahnhof Hohenstein, 14 Minuten von Bad Schwalbach. Reizender Sommeraufenthalt. Pension von Mk. 3/2 an. Eigene Molkerei. Gelegenheit zur Jagd u. Fischerei. Besondere Räume für Vereine und Gesellschaften. Besitzer **C. Kessler.** F 81

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 261. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 7. Juni.

44. Jahrgang. 1896.

Gesellschaft Lohengrin.

Heute Sonntag, den 7. Juni:

Ausflug nach Sonnenberg

(Gasthaus zur Krone),

wozu Freunde und Gönner höflichst einladet

Der Vorstand.

Miethgesuche

Gesucht

zum 1. Juli 1896 zwei Wohnungen in einem Haus von zusammen 9-10 Zimmern, am liebsten mit Garten. Offerten mit Preisangabe unter C. V. C. 2076 an den Tagbl.-Verlag. 3532

Gesucht

per 1. October d. J. eine Wohnung von 7-8 Zimmern im Centrum oder Westen der Stadt (nicht allzuweit von der vorderen Langgasse). Offerten mit Preisangabe unter E. E. 533 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Jg. Kaufmann sucht zum 20. Juni ein anständ. möbl. Zimmer in der Nähe des Marktes. Offerten unter F. H. 12 wohl. Darmstadt.

Ein Fräulein aus guter Familie (Schneiderin) sucht ein leeres Zimmer in einer besseren Familie. Offerten mit Preisangabe unter G. V. 432 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Schmiedewerkstatt mit großem Hofraum zu miethen gesucht. Off. mit Preisangabe unter P. H. P. 512 an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Gesucht

für einen 12-jähr. Knaben, Schüler des kgl. Gymnasiums, Halb-Pension bei einem Lehrer, welcher gleichzeitig die Verwaltung während der freien Zeit, sowie die Ueberwachung der Schularbeiten übernimmt. Off. unter S. S. 545 an den Tagbl.-Verlag. 3570

Bärenstr. 4. Bei-Et., möbl. Zimmer ohne od. mit Pension. 3503

Sabundoffstraße 3. Bei-Stage, 2 oder möblirte Zimmer zu verm. 3241

Damen oder junge Mädchen erhalten in kleiner gebildeter israelit. Familie vorzügliche Pension zu mäßigem Preise, auf Wunsch mit Familienanschluss. Dohheimerstraße 20, 2.

In seinem Privathause, Elisabethstraße 21, 1. Et., sind elegante möblirte Zimmer mit Pension preiswerth zu verm.

Emserstraße 13 Familienpension für In- und Ausländer. 3525

Emserstraße 19, Villa Friese. möbl. Zimmer per Woche von 7-12 Mk. Pension erd. 3. v. 2 Mk. v. 2 an. Garten. 3513

Villa Kauzenberg, Frankfurterstr. 14.

Fremden-Pension für In- und Ausländer.

Villa Grünweg 4, dicht am Park, nahe dem Kurhaus, gut möblirte Hochparterre-Zimmer frei, mit und ohne Pension. Auch kl. möbl. Villa zum 1. Juli zu vermieten.

Villa Siesta, Kapellenstrasse 8/16.

Schattiger Garten. Möblirte kühle Zimmer frei. 3566

Villa Nerobergstraße 20.

In gesundester Lage, dicht am Walde, 10 Min. vom Kochbrunnen entfernt, durch die Straßenbahn in ang. Verbindung mit der Stadt und den Kuranlagen. 3440

Elegant möblirte, nach Süden frei gelegene **Zimmer,** Balkon, Garten; vorzügliche Verpflegung (nordd. Küche), Bad im Hause. Annehmlicher Aufenthalt für Familien und einzelne Damen.

Parkstrasse 9b. 3. Etage. Family-Pension I. class. Bathroom. Lift.

Pension **Lannusstraße 13,** Gute Geisbergstr., fein möbl. Zimmer mit und ohne Pension, Bäder, Electr. Beleuchtung, Aufzug. 3504

Villa Eden, Paulinenstraße 2.

Fremden-Pension für In- und Ausländer. Gute Küche. Großer Garten. Bäder im Hause.

Fremdenpension „Zum Ritter“,

Webergasse 3.

Einige Zimmer frei gem., mit Pens. v. 4 Mk. an, ohne Pens. v. 2 Mk. an.

Spedition-Aufbewahrung
Verpackung
Gegf. 1892
L. RETTENMAYER
WIESBADEN
Internat. Reisebureau
Mobellransport ohne Umladung

Vermiethungen

Villen, Häuser etc.

Die neue Villa Marstraße 2

mit 2 schönen Etagen von je 4 Zimmern, Küche und Bad, u. etwas Garten, heiße und kalte Wasserleitung, auch f. Pens. sehr geeignet, Haltestelle der Elektrischen Bahn, ist sofort o. später preiswürdig zu vermieten oder mit kleiner Anzahl. zu verk. R. v. Eigenth. P. G. Rück, Louisenstr. 17. 3384

Alexandrastraße 5

mit allem Comfort ausgestattetes Landhaus, 2 Wohnungen, je 6 Zim., Bad etc., zu vermieten oder zu verk. Näh. Alexandrastraße 10. 3286

Villa Victoriastraße 16 ganz od. getheilt zu verm. 3528

Geschäftslokale etc.

Al. Dohheimerstr. (Neubau) Werkstat. u. Flaschenbierkeller z. v. 2535

Louisenstr. 31, 1. und zwei zu Bürozwcken sehr geeignete geräumige helle Zimmer sofort b. zu vermieten. Näh. daselbst. 3228

Marktstr. 12 Entresolräume z. v.

Laden

mit Wohnung etc., worin seit vielen Jahren ein **Spezerei-Geschäft** betrieben wurde, per 1. Juli zu vermieten. 3524

Fr. Kappler, Michelsberg 30.

Laden und Lagerzimmer

mit oder ohne Wohnung in Rheinstraße 55 zu vermieten. Näh. daselbst. 3105

Schiersteinerstraße sind Lagerplätze zu vermieten. Näh. Al. Dohheimerstraße 5. 3523

Ein Laden mit Ladenzimmer sofort zu vermieten. Näh. Faulbrunnenstraße 7, Lebergeschäft.

Ein altrenommirtes **Colonialwaaren-Geschäft** zu vermieten. Das Nähere Karlstraße 2, 2. Et. 3232

Bäckerei sofort oder später zu vermieten, auch wird der Laden als Filiale verm. N. Schwalbacherstr. 51, i. 2. 3425

Laden mit Wohnung, in bester Lage der Stadt, für Bäder, Metzger, Geflügelhandlung, sowie für Futter- und Tier-Geschäft sehr geeignet, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3573

Größere Lager- oder Arbeitsräume ganz nahe der Stadt zu vermieten. Anfragen werden sub P. H. 719 an den Tagbl.-Verlag beantwortet. 2040

Wohnungen.

Zu dem Landhaus Marstraße 2 sind 2 Wohn. von je 4 Zim., Bad, Heiz- u. Kaltwasser-Einrichtung, per gl. od. sp. bill. z. verm. R. v. Eigenth. P. G. Rück, Louisenstr. 17, 2. 3420

Nebelstraße 6 sehr freundl. Wohn. v. 5 Z., gr. Balkon u. reichl. Zubeh. a. 101. o. sp zu verm. Näh. b. Hausverw. A. Marquis. 3520

Adelheidstraße 21, Seitenbau 1 Stiege, 3 Zimmer und Küche sofort billig zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 3501

Adelheidstraße 31 sind 3 herrschaftl. einger. Etagen mit je 5 Zimmern, 2 Balkons, Küche mit Kohlenaufzug, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern sofort oder später zu vermieten. (Vor- und Hintergarten, kein Hinterhaus.) Näh. Part. bei **Max Hartmann.** 3505

Adelheidstraße 89 Wohnungen von 5 Zimmern, Bad und sonst. Zubehör zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 18, Part. 3519

Albrechtstraße 7, 3 Zim., Küche, Maniarde u. Zub., auf gleich billig zu verm. Näh. Rheinstr. 21 bei **F. D. Schäfer.** 3041

Dambachthal Co., 1. Et., 5 Zimmer mit allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 3, Part. 2423

Dohheimerstraße 20 2. Etage von 7 Zimmern mit Balkon billig zu vermieten. Näh. Part. 3471

Al. Dohheimerstraße (Neubau) 4 Zimmer u. Zubeh. zu verm. 2515

Al. Dohheimerstraße (Neubau) 3 Zimmer u. Zubeh. zu verm. 2516

Al. Dohheimerstraße (Neub.) 2-Zimmerwohn. m. Zubeh. z. vm. 2517

Drudenstraße 4, 1. Et., 4 eleg. Zimmer, Balkon, Gasheizung zc. sofort oder 1. Juli billig zu vermieten. (Nabe der electr. Bahn.)

Drudenstraße 5, nahe der electr. Bahn, eine schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später billig zu verm. 3324

Feldstraße 9, Hh., 1 Zimmer, Küche, Keller auf 1. Juni zu v. 3316

Feldstraße 17, Seitenbau, eine Wohnung, neu hergerichtet, von zwei Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 3332

Selmundstraße 53, Neub. (n. Emserstr.), sind Wohn. v. je 4 Zim., K., Ball., Closet i. Abshl. a. sof. o. sp. z. vm. Näh. daselbst Part. 3110

Selmundstraße 53, Neub. (n. Emserstr.), sind Wohn. v. je 3 Zim., K., Ball., Closet i. Abshl. a. sof. o. sp. z. vm. Näh. daselbst Part. 3114

Jahnstraße 33, freie Lage, 2. Stock, Wohnung von 3 Zimmern (1 gr. u. 2 kl.) mit Balkon u. Zubeh. preisw. Näh. Part. bei **Hess.** 3427

Jahnstraße 33, freie Lage, V. Part. hübsche abgeschl. Wohnung, 1 Zim., Cabinet, K. u. Zubeh. per 1. Oct. preisw. z. v. N. B., Deb. 3562

Kaiser-Friedrich-Ring hochherrschaftliche Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör, jetzt oder später zu vermieten. Näh. Adolphsallee 49, Part. 3057

Kaiser-Friedrich-Ring 108, neben Adolphsallee, herrschaftliches Hochparterre, 6 Zimmer, Bad zc., zu vermieten. Zu besichtigen von 2-4 Nachmittags. 3379

Gegenüber dem „Nonnenhof“ Kirchgasse 36
Wohnung, drei Zimmer und Zubehör, per 1. Juli 1896 oder später zu vermieten. Näh. Vorderhaus 1. Stock. 3502

Drancustraße 31 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine Wohnung von drei schönen Zimmern, Maniarde zc. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. das. Vorderhaus 1. 3507

Wallerstraße 10 ist eine kleine Frontspitzwohnung im Hinterhaus zu vermieten. 3152

Rheinstraße 91, 2. Et., herrschaftl. Wohnung, 6 große Zimmer, Balkon und reichl. Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3225

Rheinstraße 93 eleg. Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Balkon und allem Zubehör, baldigt zu verm. Näh. im 2. Stock. 3522

Rheinstraße 95 ist Fortzug halber die Bel-Etage, sechs Zimmer und Zubehör, zum 1. Juli d. J. zu vermieten.

Niehlstraße 4 schöne Dreifzimmer-Wohnung billig zu vermieten. 3514

Nöderstraße 37 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern und f. Zubehör, sofort zu vermieten.
Ede der Nöder- und Nerostraße 46 ist die 3. Etage mit Balkon, bestehend aus 3 Zimmern und f. Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei **Louis Kimmel,** daselbst. 3518

Romerberg 17 2 Zimmer, Küche zc. auf 1. Juli zu vermieten. 2738 **Jean Roth,** Lithograph.

Schachtstraße 1 1 Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Schulberg 15, Part.

Schlichterstraße 14 schöne, mit allem Comfort der Neuzeit entspr. eingerichtete Wohnung von 7 Zimmern auf 1. Juli z. vermieten. Näheres daselbst Bel-Etage. 3521

Schulberg 15, Frontspitze, 2 Zimmer, Cabinet u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. bei **Carl Noll.** 3544

Schulberg 15, Gartens., 3 Zimmer, Küche und Maniarde auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Vorderb. 1. Et. 3428

Schwalbacherstraße 13, Etb., eine abgeschl. Wohnung von 2 Zimmern u. Küche zu verm. Näh. im Gebäude Friedrichstraße 48, 1. Et. 3102

Schwalbacherstraße 71, 1. und 2. Stock, je eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sofort oder auf später zu vermieten.

Schöne Aussicht 16,

4 Minuten vom Kurhaus, ist eine herrschaftliche freigel. Wohnung, besteh. aus Salon mit Balkon, 4 Zimmern, Bad, reichlichem Zubehör und Gartenbenutzung, staubreife ruhige Höhenlage, herrliche Aussicht, sofort oder später zu vermieten.

Victoriastraße 13, gegenüber dem Augusta-Victoria-Bad, nach Süden gelegene hochherrschaftliche, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtete Parterre-Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. Centralheizung im Hause. Näh. daselbst 2. Et. 2550

Welfenstr. 47 Wohn., 2 Z. u. Küche, Gb. Dach, auf Oct., 220 Ml. **Zimmermannstraße 3,** Vorderb., sind zwei Wohnungen von je drei Zimmern, Balkon, Küche, Maniarde u. Kellern auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Gbhs. 1. Stock bei **Werner.** 3113

Schöne Wohnung, 5-7 Zimmer (bisher von Herrn **Dr. Abend** bewohnt), ist auf 1. October, eventl. früher zu verm. Näh. **Al. Burgstraße 1,** Borgellanladen. 3564

Sonnenberg, Burgstraße 10, nahe der Burgruine, ist die 2. Etage, bestehend aus 4 Zim., Küche, Maniarde, Keller und Holzremise, zu vermieten. Sehr schöne Aussicht und gesunde Lage.

Möblierte Wohnungen.

Dohheimerstraße 12 2 gr. Zimmer, Küche (abgeschlossen), möblirt, auf gleich zu vermieten. 3327

Goethestraße 1 mehrere Zimmer (auch Küche) möbl. billig. 3364

Schwalbacherstr. 57, 1, 2-3 möbl. Zimmer mit oder ohne Küche. 2442

Möblierte Wohnung.

Eine alleinstehende Person, welche für dauernd gemüthliche ruhige Wohnung, Salon- und Schlafzimmer, mit sorgfältiger Bedienung sucht, findet dieselbe. Wo? zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 3210

Eine schöne möbl. Wohnung

(geth. 3. Etage) in vorzüglicher Lage, enthaltend 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, ist auf gleich oder später unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3551

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Weggstraße 11 zwei hübsch möbl. Zimmer (1. Stock) frei. 2795

Adolphsallee 3, Part., großes gut möbl. Zimmer mit Balkon zu vermieten. Vorgarten. 3220

Albrechtstraße 21, 1. Et., ist ein schön möbl. Salon u. Schlafzimmer mit Balkon, auch einzeln, zu vermieten. 3374

Albrechtstraße 23, 3. Et., freundl. schön möbl. Zimmer zu vermieten. 3116

Albrechtstraße 31 möblierte Zimmer zu vermieten. 3116

Albrechtstraße 32, 1. Et., vollständig neu möbl. Wohn- und Schlafzimmer auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 3267

Albrechtstr. 34, 3, schön möbl. Zimmer zu verm. Preis 14 Ml. 3539

Albrechtstraße 37 ist ein schönes, gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näh. Part. 3267

Bahnstraße 6, Hh. 1. Et. r., schön möbl. Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 2795

Bertramstraße 14, 1. Et. l., können ein auch zwei Herren schön möbl. Zimmer mit guter Pension erhalten. 3220

Beichstraße 2, Hh. 1. l., erhalten anst. j. Leute Kost u. Logis. 3341

Beichstraße 6, 2. Et., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 3389

Beichstraße 14, 3 r., erh. zwei anst. Arbeiter Logis mit Kaffee. 3389

Beichstraße 24, 3 r., erhalten zwei junge Leute bill. Logis. 3558

Beichstraße 37, Hh. Part., erhalten ordentliche Leute bill. Logis. 3087

Al. Burgstraße 5, 2. Et., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3299

Dohheimerstraße 11, 1. Et., gut möbl. Zimmer zu verm. 2727

Emserstraße 2, Part. l., schön möbl. Zimmer zu verm. 3527

Emserstr. 2, Part. l., gut möbl. Zim. an einen Herrn zu vm. 3527

Emserstraße 19 einzelne u. zusammenh. möbl. Zimmer zu vermieten; mit Pension 50-80 Ml. monatl. **Gr. Garten.** 3527

Emserstraße 20

2 oder 3 möbl. Zimmer mit u. ohne Küche zu verm. 3177

Emserstr. 49, Part., sch. möbl. separat. Zimmer m. Pension v. 50 Ml. an, auf Wunsch a. ohne Pension. 3429

Feldstraße 15, Hh. 2 r., möbl. Zimmer b. ruh. Familie u. v. Frankensstraße 23, 3. Et. l., ein möbl. Zimmer zu verm. 3429

Friedrichstraße 35, 2, schön möbl. Wohn- u. Schlafzim. z. vm. 3430

Friedrichstr. 36, Hh. 2 l., schön mbl. 3. sof. zu vm. (Monat 15 Ml.) 3430

Goethestraße 1 möbl. Zimmer zu vermieten. 3245

Helenenstraße 2, Part. r., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 3371

Helenenstraße 15, 2. Et., ein möbl. Zimmer zu verm. 3365

Selmundstr. 6, 3. Et. r., möbl. Zimmer zu verm., a. Wunsch m. Pension. 3365

Selmundstraße 26, 3. Et. bei **Hüller,** schön möbl. Zimmer mit 1 auch 2 Betten zu vermieten. 3508

Selmundstraße 32, 1, gut möbl. Zimmer zu vermieten.

Hellmündstraße 32, 1. einf. möbl. Mansarde zu vermieten. 3509
 Hellmündstraße 44, 2 St., ein gut möbl. Zimmer bill. zu verm. 3431
 Hellmündstr. 43, 2, ein gr. gut möbl. Z. (auch leer) billig zu v. 3414
 Hermannstr. 12, 1 St., sch. m. Z. v. 10 M., m. Z. 40-50 M. 3164
 Hermannstraße 12, 2, ein f. sch. möbl. Zimmer mit f. g. Pension für
 zwei Herren à 45 M. zu verm. **Beste Empfehlung.** 3436
 Hermannstraße 15, 2. St., ein schön möbl. Zimmer zu v. 3498
 Hermannstr. 19, 1 L. schön möbl. Zimmer an e. Herrn sof. zu v. 3496
 Hirschgraben 10 erh. reinl. Arbeiter billig Logis. 3167
 Hirschgraben 22 erhält ein junger anständiger Arbeiter schöne Schlaf-
 stelle. Näh. Bart. 3400
 Jahnstraße 2, 2 rechts, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3516
 Kirchstraße 17, 1, fein möbl. Zimmer an best. Herrn zu verm. 3442
 Kirchstraße 24 möbl. Zimmer zu vermieten. 3331

Jahnstraße 1a, am Ende der Esmerstraße, **Galtstele**
 Partierzimmer auf gleich oder später zu vermieten. 2910
 Lehrstraße 12, 1, schön möbl. Zimmer (sep. E.) an Herrn zu vm. 3399
 Lehrstraße 19 gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer mit hübscher
 Aussicht preiswürdig zu vermieten.
 Louisenplatz 1, Part. (Ehoringang), fein möbl. Zimmer zu vm. 3330
 Louisenstraße 14, 5. 2 u. 3. St. möbl. Zimmer zu vermieten.
 Louisenstraße 18, 2 St., möbl. Zimmer zu vermieten.

Mainzerstr. 15, 1, gut möbl. Wohn- u.
 Schlafzim. zu verm.
 Mauergasse 19 eine möblierte Mansarde zu vermieten. 3568
 Mehrgasse 18 erh. zwei reinl. Arb. R. u. L., pro W. je 7 M. 3298
 Moritzstraße 1, 2 bei Schmidt, möbl. Zimmer zu vermieten. 2719
 Moritzstraße 5, Part., ein freundlich möbl. Zimmer zu verm. 3044
 Moritzstraße 3, Stb. 1 r., ein möbl. Zimmer (Monat 10 M.) zu vm. 3510
 Moritzstraße 34, 1 St., 2 möbl. Zimmer an einen Herrn zu vm. 3510
 Nerostraße 33, 1 links, eine möbl. Mans. mit Pension sof. zu v. 3439
 Nerostraße 42, 2 r., schön möbl. Zimmer mit Pens. sof. zu verm. 3345
 Oranienstraße 2, 2. St., gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer
 sofort zu vermieten. 3563
 Oranienstraße 27, Stb. 1, kann junger Mann Kost u. Logis erhalten.
 Oranienstraße 27, Bdh., ein möbl. Zimmer, sowie ein unmöbliertes
 auf gleich zu vermieten. Näh. Bart. 3515
 Richstraße 4, Bdh. 1 St. l., ein freunbl. möbl. Zimmer zu vm. 2676
 Röderstraße 15, 1 St. rechts, ein möbl. Schlafzimmer zu verm. 3342
 Römerberg 29, Bdh. 2 St., einfach möbl. Zimmer billigt zu v. 3567
 Römerberg 34, Part., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 2768
 Saalgasse 22 fl. möbl. Zimmer mit Kost zu vermieten.
 Schachtstraße 8 eine freundliche Mansarde mit Zeit zu vermieten.
 Schulberg 13, 2 St., zwei fein möbl. Zimmer, zusammen oder einzeln,
 zu vermieten. 3276
 Schulgasse 11 Binnen Arbeiter billig Logis erhalten.
 Schwalbacherstraße 5, 2. St. r., ein schön möbl. Zimmer zu verm.
 St. Schwalbacherstraße 9 e. möbl. Zim. (sep. Eingang) zu vm. 3446
 Sedaustraße 3, Stb. Part., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3475

Stiftstraße 10, Part., Vorgarten, ein freunbl. möbl.
 Zimmer zu vermieten. 3556
 Walramstraße 3, 2 St. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten.
 Walramstraße 3, 3 St., möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 3498
 Webergasse 50, Mehrg., erh. anst. f. Leute bill. Kost u. Logis. 3382
 Weiststraße 13, 2 St., Mansarde mit Zeit zu vermieten.
 Weiststraße 16, Part., ist ein schön möbl. Frontispiz-Zim. zu v. 3437
 Weiststraße 19, Part., fl. freunbl. möbl. Zimmer zu vermieten. 3154
 Wörthstraße 10, Stb., f. zwei anständ. Leute Kost und Logis. 3441
Zwei meinandergeh. kleine gut möbl. Partierzimmer (Sonneneite)
 zum 1. ev. 15. Juni zu v. Näh. Helenenstr. 2, Laden. 3277
 Zwei gut möbl. Zimmer, auch zu Bureau geeignet, zum 1. Juli zu ver-
 mieten. Näh. Louisenstraße 24, 1 St. 3059
Elegant möbliertes großes Zimmer mit Balkon und prachtvoller
 Aussicht, ganz ungenirt, sehr preiswerth zu vermieten. Zu erfragen
 Taunusstraße 48, Modes. 3549
Luxurioser Hofgut Weisberg bei Wiesbaden, 10 Min. vom
 Kohbrunnen, 3 Min. vom Wald. Pension, großer Park,
 ruhige anständige Lage, Milchsur.

Freiherr von Löbn.
 Ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3179
 Bei alleinstehender Dame elegant möblirter Salon mit Schlafzimmer
 sofort zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3526
 Ein gut möbl. Zimmer (1. St.) an eine bis zwei gebildete Damen zu
 vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2570
 Tennelbachstraße 3 ein möbliertes Zimmer mit oder ohne
 Pension an einzelne Dame zu vermieten.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adolphsallee 7

zwei schöne Partierzimmer mit Glasabschluss, im Seitenhaus, auch für
 ein Bureau passend, zu vermieten. Näh. Adolphsallee 7, Part. 3517
Bleichstraße 15a große heizbare Mansarde auf 1. Juni zu verm. 3222
Friedrichstraße 33 2 Mansardstüben nur an ruhige Leute auf gleich
 oder später zu verm. Näh. Vorberb. 1 St. links. 3199
Friedrichstraße 47, Wohn- u. Schlafz. (unmöbl.).
 mit o. ohne Mansarde, an besseren Herrn oder Dame zu verm. 3326
Moritzstraße 43, Stb. 1 Tr., ein leeres Zimmer zu vermieten. 3073
Tennelbachstraße 3 2 große unmöblierte Gartenzimmer mit Küche an
 ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten.

Arbeitsmarkt

Weibliche Personen, die Stellung finden.
Erzieherin oder bonno sup. gos. Goisbergstr. 26.
 Vorst. 2-3 Uhr.
Kammerjungfer, perfect im Säucidern, zu
 einz. Dame mit auf Reisen
 gesucht (prima Stelle). Näh.
 Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Eine junge angehende Verkäuferin für eine
 Papeterie gesucht. Solche mit Branchenkenntnissen
 bevorzugt. Offerten mit Zeugnisabschriften und
 Gehaltsansprüchen unter F. W. 446 an den
 Tagbl.-Verlag erbeten.

Verkäuferin, tüchtige, für Schweinemehlgerei ge-
 sucht. Näh. im Tagbl.-Verl. 6703

Tüchtige Verkäuferin
 für die Kurzwaren-Abtheilung sucht 7256
 Simon Meyer.

Verkäuferin mit schöner Handschrift,
 guter Schulbildung und
 besten Empfehlungen für
 Schuhgeschäft feinsten Genres gesucht. Offerten mit Gehalts-
 ansprüchen nebst Angabe bisheriger Thätigkeit unter S. W. 457 an
 den Tagbl.-Verlag. Brauchkundige Dame bevorzugt.

J. t. Verkäuferin
 sucht ein Colonialwaarengeschäft. Off. Offerten mit Gehaltsansprüchen
 unter T. E. T. 511 an den Tagbl.-Verlag.

Eine flotte Verkäuferin
 für Stickerie-Geschäft nach Bad Gms gesucht. Sprachkenntnisse erwünscht.
 Angenehme Stellung. Off. unter F. P. 543 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junges Mädchen, und Lust hat, sich als
 Verkäuferin auszubilden, kann gegen gute Vergütung in ein hiesiges
 größeres Geschäft eintreten. Näh. im Tagbl.-Verlag. Zu melden
 Sonntag Vormittag von 10-11 Uhr. 7241

Verkäuferin,
 tüchtig und in der Kurzw- und Tricotagen-Branchen durchaus erfahren,
 für nach Kiel gesucht. Zu melden bei Ch. Hemmer. 7368
 aus guter Familie gesucht.

Lehrmädchen Chr. Schiebeler, Langgasse 51.
 Ein Lehrmädchen gesucht gegen Vergütung. Papierbranche. Offerten
 unter V. A. 20 an den Tagbl.-Verlag. 7890

Lehrmädchen
 für mein Manufactur- und Modewaaren-Geschäft zum sofortigen
 Eintritt gesucht.
M. Schneider,
 Kirchstraße 29, Ecke Friedrichstraße.

Lehrmädchen gesucht Taunusstraße 48, im Kurzwaarengeschäft. 7179
 Tüchtige Tailleurarbeiterinnen gegen hohen Lohn für
 sogleich auf dauernd gesucht.
E. Halcker, Richlstraße 2, 1.

Erste Tailleur- u. Modarbeiterinnen
 gegen hohen Lohn per sofort sucht 7282
J. Hertz,
 Langgasse 20/22.

Eine tüchtige Kleidermacherin und mehrere **Lehrmädchen** gesucht.
 Damen-Schneiderei von Lina Edling, Vertramstraße 4.

Confection. Arbeiterinnen und geliebte Maschinen-
 Näherin finden sof. Beschäftigung bei 6474
C. Kies-Weberck, Taunusstraße.

Gebühte Nähmädchen sofort gesucht Gr. Burgstraße 3, 1.
 Eine angehende Kleidermacherin für ständig sofort gel.
 Röderstraße 41, 1. St. l.

Lehrmädchen für meine Mäntel-Abtheilung gel. 7267
M. Stein, Wilhelmstraße.
 Junges Mädchen kann das Kleidermachen erlernen nebst Zuschneiden
 bei Frau Meyer, Friedrichstraße 14.
 Ein Mädchen l. das Kleidermachen unentgelt. erl. Kirchstraße 51, 2. 7329

Junge Mädchen können das Weißzeugnähen gründlich erlernen. Schwalbacherstraße 28, Stb. 2 L. 7216
Lehrmädchen für Weißzeugnähen gesucht Frankfurterstraße 15, 3 r. 6969

Wodes.

Per 1. Juli oder später suchen eine tüchtige erste Arbeiterin. Gerstel & Israel. 7386

Ein Lehrmädchen für Bug gesucht. Gerstel & Israel. 7335

Schleiferfräulein kann eintreten Dranienstraße 3, 1. St. Eine Kaffeebäckerin und ein Küchenmädchen gesucht Taunusstraße 15. 4616

Gesucht zum 1. Juli eine durchaus zuverlässige brave Köchin mit guten Zeugnissen, die auch etwas Hausarbeit übernimmt. Zu melden zwischen 12-1 u. 3-4 Uhr Lessingstraße 4. 7236

Eine tüchtige solide Köchin gesucht Villa Saer, Sonnenbergstraße 12a.

Köchin, feiner bürgerl., 25 J., prima Stelle, eine fein bürgerl. Köchin f. Geschäftshaus (27 W.), mehrere Alleinmädchen, ein Kindermädchen zu zwei Kindern (1 u. 3 Jahre) nach Hamburg, eine Kinderfrau zu Willingen von 16 Monaten nach Paris, eine gute Herrschaftsköchin. (40 W.) nach Holland (Saag), ein Büffetfräul., gesucht, in selbst. Stelle für hier, ein Kochlehrrmäd., sowie mehrere Hausmädchen gesucht.

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5. **Gesucht:** Hotels, Restaurations- u. Herrschaftsköchin, mehrere Hausmädchen, ein gef. Büffetfr. für Hotel u. Restaurant, eine Verkäuferin für feine Bäckerei (gute St.) und vier tüchtige Küchenmädchen.

Büroer's erstes Centr.-Bür., Mühlgasse 7, 1. Etage.

Bureau Germania (Frau Kraus), Säfergasse 5, sucht für gleich und 15. Juni drei perfecte Restaurations-, zwei Pensions- und zwei perfecte Hotelköchinnen (Alle mit 60-80 M. Lohn), eine einfache Pensionsköchin, vier Alleinmädchen, welche kochen l., mehr. Haus- und Kindermädchen für hier und ein nettes Kindermädchen nach Hamburg. Selbstständ. Köchin zu 3 Herren gef. Viebrich, Elisabethenstraße 4, Part.

Köchinnen für Hotel, Restaurant u. Pensionen, Beiköchinnen, Küchenmamsell, ein Mädchen, welches sich im Kochen ausbilden will, Hotelzimmerrmädchen, Servierfräulein nach Bad Ems und Coblenz, besseres Hausmädchen nach Holland, Mädchen für allein, Haus- und Kindermädchen, sowie eine grosse Anzahl Küchenmädchen gegen hohen Lohn sucht Grünberg's Rheinisches Stellenbureau, Goldgasse 21, Laden. Telefon 434.

Suche per 25. Juni eine tüchtige, durchaus selbstständige Restaurationsköchin gegen gutes Gehalt. Offerten unter R. V. 412 an den Tagbl.-Verlag. 7837

Ein ordentl. Mädchen gesucht Beltristrasse 26. 6938

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Röderstraße 21, Laden. 7671

Ein kräft. williges Mädchen gegen guten Lohn gef. Röderstraße 20. 7260

Ein tüchtiges Mädchen, das kochen kann gründlich verheiratet, zum 15. Juni gesucht Langstraße 13, Part. 7232

Ein junges ordentliches Mädchen auf gleich oder 15. Juni gesucht Fleischstraße 16, Part. 7309

Ein hartes Mädchen sofort gesucht Nerostraße 46, Part. 7313

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gegen guten Lohn gesucht Webergasse 34. 7312

Ein tüchtiges Alleinmädchen, welches kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näh. Vormittags Kaiser-Friedrich-Ring 17, 3.

Kräftiges fleißiges Dienstmädchen, nur mit guten Zeugn., gesucht Schöne Aussicht 16.

Ein anständiges Mädchen, das gut fein bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht auf 15. Juni Frankfurterstraße 28.

Dienstmädchen sofort gesucht Schwalbacherstraße 71.

Ein Mädchen, welches fein bürgerl. kochen kann, etwas Hausarbeit übernimmt u. gute Zeugn. besitzt, findet gute Stelle. Näh. zu erf. Albrechtstraße 4, Stb. 1. St.

Für kleinen Haushalt ein ehrliches tüchtiges Mädchen gef. Frankfurterstraße 14, Part.

Ein junges starkes Mädchen gesucht Jahnstraße 18, Part.

Ein reinliches tüchtiges Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stellung Adelhaidstraße 56, Part. 7302

Gesucht z. 15. Juni oder früher Alleinmädchen für gut bürgerl. Küche und Hausarbeit Nicolassstraße 17, Part.

Ein tücht. braves Mädchen gegen guten Lohn gesucht Kirchgasse 17.

Junge Mädchen für leichte häusliche Fabrikarbeit gesucht Schillerplatz 3, Stb. 7341

Ein braves zuverlässiges Dienstmädchen wenn möglich auf sofort gesucht Delenenstraße 21, Part. 7340

Küchenmädchen, welches das Kochen erlernen will, für Pension sof. gesucht. Lohn 20 M. 7346

Näh. im Tagbl.-Verlag.

Sauberes fleißiges Mädchen gesucht Wilhelmstraße 14 bei 7328

Rumbler. Ein Mädchen zu zwei Kindern gesucht Langgasse 43, 1 Tr.

Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gegen hohen Lohn gesucht Sonnenbergstraße 6.

Ein braves fleißiges Mädchen gesucht. Näh. Blücherstraße 8, im Laden.

Ein jüngeres Mädchen wird auf 15. Juni gesucht Karlstraße 33, im Geladen. 7330

Ein tüchtiges Alleinmädchen wird für sofort gesucht. Nur Solche, mit guten Zeugnissen und gut empfohlen wollen sich melden Adelhaidstr. 48, Part., Nachm. 5-7 Uhr.

Für fl. herrschaftlichen Haushalt erfahrene Mädchen, welches fein bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht (wegen Gerichts des jehtigen), zum 15. Juni gesucht Kapellenstraße 33. Gute Zeugnisse erforderlich.

Junges Mädchen vom Lande gesucht Parkweg 6, 1 St.

Zwei tüchtige Küchenmädchen sofort gesucht Hotel Ronnenhof.

Mädchen zum Kochen und für Hausarbeit nach außerhalb sogleich gesucht. Zu erfragen beim Portier Hotel Schützenhof.

Nettes Mädchen zu einz. feiner Dame gef. (hoher Lohn) Webergasse 49, 1.

Küchenmädchen (hoher Lohn) sofort gesucht. Centr.-Bür. (Frau Warlies), Goldg. 5.

Ein braves fleißiges Zweitmädchen, in Haus- und Handarbeiten erf. welches auch Liebe zu Kindern hat, gef. Reimach, Langgasse 9, 2.

Junges Dienstmädchen gesucht Friedrichstraße 14, Mittel. 1.

Gebildetes Kinderfrel. o. Kindergärtnerin zu zwei groß. Kind., bei Kurfremden mit auf Reisen, zwei einf. Kindermädchen, eine angehende Jungfer, welche Schneiderin l., perfecte Hotelszimmermädchen sucht W. Löh. Ritter's Bür., Weberg. 15.

Drei Mädchen allein mit g. Z., 13-22 M. Lohn, Mädchen f. Herrschaftshaus f. Küchen- u. Hausarbeit g. hohen Lohn, Köchin, w. f. bürgerl. Koch, sof. gef. Ritter's Bureau, Webergasse 15.

Ein Kindermädchen zum 15. d. nach Hamburg gesucht. Näh. Hainernerweg 2a, 2.

Dienstmädchen gesucht. Ein kräft. reinl. Dienstmädchen gef. Näh. Schwalbacherstr. 79, P. 7333

Ein j. Mädchen vom Lande gesucht Blatterstraße 8, Part.

Stellennachweis Frauen- u. Erwerb, Röderstraße 41, 1, nächst der Taunusstraße, sucht tgl. Mädchen jeder Art. Vermittlung nur 1.50 M.

Angehende Bäckerin gef. f. g. Jahr Blücherstraße 7, Mittelb. 3 rechts.

Ein Bügelmädchen und ein Auslaufmädchen gesucht Balkmühlstraße 10.

Wäscherin u. Spülfrau f. Restaur. gesucht Webergasse 15, 2. 7145

Putzfrau gesucht Mainzerstraße 66.

Ein Monatsmädchen gesucht Spiegelgasse 8.

Junges Monatsmädchen gesucht Delenenstraße 2, 1.

Eine laubere Monatsfrau gesucht Fraubrunnenstraße 13, 2. St.

Dogheimerstraße 33 ein Monatsmädchen gesucht.

Monatsmädchen oder Frau gesucht Karlstraße 37, Part. links.

Monatsfrau gesucht Webergasse 41, 2 r.

Eine reinliche Monatsfrau gesucht Kirchgasse 58. 7381

Per sofort ein Stundenmädchen gesucht Bertramstraße 16, 3 r.

Ein Laufmädchen gesucht Webergasse 37, 1 St. l.

Sof. ein Laufmädchen gef. Geschwister Meyer, Kirchg. 49. 7366

Zwei Mädchen zum Flaschenwischen gesucht Mauergasse 17.

Ein braves anständiges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, sofort gesucht Beltristrasse 5, Gartenhaus.

G. j. Mädch., 15-16 J., w. zu Hause schl. l. gef. Dranienstr. 15, S. 1.

Ein tüchtiges Mädchen tagsüber gesucht Saalgasse 10, 1.

zur Aushilfe für Morgens zu kochen auf gleich gesucht Hellmündstraße 54.

Eine Frau von 8-1 und 2 1/2-6 zum Aufpassen bei einem Arzt

Gesucht eine ordentl. Frau oder Mädchen. Zu melden Goethestraße 9, Part., 7-8 Abends, 9-11 Morgens.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Ein Fräulein sucht Stelle als Erzieh., Repräsent. oder Gesellschafterin. Spr. franz. u. perf. engl. Lange

jähr. Erfahr. in der Kindererziehung und dem Haushalt. Bors. Zeugn. Gefl. Off. u. P. A. 15 an Frä. Gretsch, Bazarach. 7363

Institutrice française ayant enseigné à Paris, accepterait situation dans famille. Hautes références. Frä. Martin, Kapellenstr. 7.

Ein Fräulein, welches Caution stellen kann, f. Stelle als Kassierin u. Gefl. Off. bel. man unter G. V. 425 im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Bekanntmachung auch Kassierin, mit Sprachkenntn. (Gelehrte Modistin), sucht Stelle.

Gefl. Off. unter L. M. L. 518 an den Tagbl.-Verlag erb.

Fräulein sucht in einem Ladengeschäft Stelle. Balkramstraße 17, P. 1.

Eine Frau sucht Beschäft. (Flicken u. Stricken). Hellmündstr. 41, Stb. 1.

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 261. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 7. Juni.

44. Jahrgang. 1896.

Turn-Verein Wiesbaden.

50-jähriges Jubiläum.

Samstag, den 13. Juni, Abends 9 Uhr: Großer Fest-Commercé sämtlicher hiesiger Vereine in unserer Turnhalle, Hellmündstraße 25.

Sonntag, den 14. Juni, Morgens 9 1/2 Uhr: Haupt-Jubiläumsfeier in der Vereins-Turnhalle Hellmündstraße 25. **Mittags 1 1/2 Uhr:** Großer Festzug durch verschiedene Straßen der Stadt nach dem Festplatz: Großer Exercierplatz an der Schiersteiner Chaussee. — Turnen und allgemeines Volksfest.

Montag, den 15. Juni, von Nachmittags 3 Uhr ab: Volksfest auf dem Festplatz.

Zu sämtlichen Veranstaltungen laden wir unsere Mitglieder, sowie die gesammte Einwohnerschaft unserer Stadt geziemend ein. Wir bitten, zu unserem Jubelfeste die Häuser zu schmücken.

Tagespreise:

Sonntag, den 14.: Festplatz 20 Pf., Kinder und Soldaten die Hälfte.

Montag, den 15.: Festplatz 10 Pf.

Die Wirtschaftszelte sind überdacht, also für genügenden Schutz bei jeder Witterung geforgt. F 238

Der Vorstand des Turn-Vereins.

Turn-Verein Wiesbaden.



Diejenigen verehrlichen Vereine, welche sich zur Theilnahme zu dem Commercé oder zum Festzuge gelegentlich unseres 50-jährigen Jubiläums angemeldet haben, oder sich noch betheiligen wollen, werden gebeten, zur Erledigung von nothwendigen Geschäften — Losen wegen Reihenfolge der vor-tragenden Vereine geleg. des Festcommercés, Festzug etc. — **morgen Montag, den 8. I. Mis., Abends 9 Uhr,** einen Vertreter in unser Vereinsheim, Hellmündstr. 25, hinteres Sälchen, entsendend zu wollen. F 238

Der Vorstand des Turn-Vereins.

Turn-Verein Wiesbaden.



Die gelegentlich unseres 50-jähr. Jubiläums erschienene „Festschrift“ ist zum Preise von **60 Pf.** bei unseren Mitgliedern: Kaufmann **Strensch,** Webergasse 40, Kaufmann **Hutter,** Kirchgasse 54, Kaufmann **Hack,** Rheinstr. 37, Christ. **Limbarth,** Buchhändler, Kranzplatz 2, zu haben. F 238

Der Vorstand des Turn-Vereins Wiesbaden.

Turn-Verein Wiesbaden.



Zur Betheiligung an den **Freiübungen** für unsere Hauptfeier laden wir sämtliche unactive Mitglieder auf **Dienstag Abend 9 Uhr** in die Turnhalle ein. Zahlreiche Betheiligung erwartet. F 238

Der Vorstand.

Wodes! Wegen vorgerückter Saison gebe die noch vorräth. Strohhüte, Blumen, Bänder u. zu Selbstkostenpreis ab. Damen-Hüte werden von 50 Pf. an garnirt, alle Putzarbeiten geschmackvoll angefertigt. **Frl. M. Pott,** Morisstraße 31.

Club Edelweiss.

Heute Sonntag, den 7. Juni:



Ausflug nach Biebrich
(Hotel Bellevue),

wozu wir unsere Mitglieder, deren Angehörige, sowie werthen Gäste freundlichst einladen.

Der Vorstand.

Conditorgehülften-Verein Wiesbaden.

Sonntag, den 7. Juni:

Ausflug nach Biebrich,

Restaurant zum Rheinischen Hof,
wozu freundlichst einladet

Der Vorstand.

Für Unterhaltung etc. ist bestens gesorgt.

Privat-Gesellschaft „Einigkeit“.

Zu unserem am heutigen Sonntag, Nachmittags 4 Uhr, stattfindenden

Ausflug nach dem Wartthurm,

laden wir alle eingeladenen Gäste, Freunde und Gönner der Gesellschaft nochmals ganz ergebenst ein.

Der Vorstand.

NB. Für Unterhaltung ist bestens Sorge getragen.

Gesellschaft Gemüthlichkeit.

Zu unserem heute Sonntag, den 7. d. M., stattfindenden

Ausflug nach Biebrich,

Gasthaus „Zum Gambrius“, laden wir alle Freunde und Gönner der Gesellschaft ergebenst ein. F 238

Für Unterhaltung ist bestens Sorge getragen.

Bäcker-Genossenschaft.

Dienstag, den 9. Juni c., Vormittags 11 Uhr, findet im Saale „Zur Stadt Frankfurt“ eine

außerordentl. General-Versammlung

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder ebenso höflich wie dringend einladen.

Tagesordnung:

Ausstellungs- Angelegenheiten.

Der wichtigen Sache wegen bitten wir um allseitiges pünktliches Erscheinen. F 897

Wiesbaden, den 7. Juni 1896.

Der Vorstand.

1893er Wein

per Schoppen 80 Pf. bei

Hch. Scholl II., Nauenthal

Radfahrer-Verein „Nassovia“, Wiesbaden.

Aus Anlaß des am 7. Juni hier stattfindenden Hauptconsulats-tages für Hessen-Nassau erfolgt ein

Distanzfahren Alzey-Wiesbaden

und treffen die Renner etwa zwischen 7 und 8 Uhr in der Mainzer Landstraße ein. Wir bitten unsere Mitglieder um vollzähliges Erscheinen am Ziele und ebenso beim Bergfahren, Schleifmühle — Eiserne Hand — Bahn und zurück, welches Nachmittags 3 Uhr stattfindet. Radfahrer und Nichtradfahrer sind uns sehr willkommen und bitten wir selbe einzuführen.

Um 5 Uhr findet im Hotel zum Karysen, Delaspesstraße, die Haupt-Consulats-Versammlung u. nach derselben Commerc. statt. Wir mit Heil!

Der Vorstand.

Rathskeller.

Sonntag, den 7. Juni 1896.

Menu à 1.75 Mk.

Mooctourtie-Suppe.

Steinbutt mit Kapernsoso,
Kartoffeln.

Roastbeef, garnirt.
Gurkensalat.

Zuckerschoten in Rahm.

Rehbraten.
Salat — eingemachte Früchte.

Eis — Waffeln.

Käse oder Obst.

Menu à 3 Mk.

Mooctourtie-Suppe.

Steinbutt mit Kapernsoso,
Kartoffeln.

Roastbeef, garnirt.
Gurkensalat.

Gänseleber mit Aepfel.

Hahn nach Marengo.

Zuckerschoten in Rahm.

Rehbraten.
Salat — eingemachte Früchte.

Eis — Waffeln.

Käse. — Butter. — Obst.
Dessert. 7362

K. Bausenhart.

Museum-Restaurant

(früher Central-Hotel).

Museumstrasse 4, nächst der Wilhelmstrasse.

Böhmisches Bier (hochfein, hell) aus der Wiesbadener Kronen-Brauerei. **Salvatorbier** (dunkel, vorzüglich) aus der Münchner Salvator-Brauerei. **Garantirt naturreine Glas- u. Flaschenweine** erster Firmen. **Geräumige u. schönste Lokalitäten Wiesbadens.** Reichhaltige Frühstück- u. Abendkarte zu mässigen Preisen. **Diners von Mk. 1.— an, im Abonnement von 80 Pf. ab.**

Mit dem heutigen Tage habe ich die so beliebten und bequemen Dutzend-Abonnements zum Vorzugs-Preis von Mk. 9.60 bezw. Mk. 15.60 eingeführt. Dieselben berechtigen zu Dinern und Abendessen à la carte in vollem Werthe von Mk. 1.— bezw. Mk. 1.50 und sind auch gültig für den „**Römischen Kaiser**“ in Frankfurt a. M., Zeil 82, ebenso umgekehrt. Gültigkeitsdauer der Abonnements 3 Monate.

Um geneigten Zuspruch bittet höflichst
Wiesbaden, den 3. Juni 1896. 7245

I. A.: Der Geschäftsführer Restaurateur **Carl Zoppi**,
früher Inhaber des **Wein-Restaurants Zoppi in Mainz.**

Menus für heute Sonntag:

zu Mk. 1.—, im Abonnement 80 Pf. zu Mk. 1.50, im Abonnement Mk. 1.30.

Juliennesuppe.

Hecht mit Kartoffeln
und Sauce hollandaise.

Roastbeef mit Macaroni
oder Carotten mit Erbsen.

Griespudding.

Juliennesuppe.

Hecht mit Kartoffeln
und Sauce hollandaise.

Roastbeef mit Macaroni
oder Carotten mit Erbsen.

Rehbraten oder Hahn
mit Salat oder Compot.

Griespudding. 7376

Wegen Fortzug 1 Bett, 2 Tische u. Stühle zu verkaufen
Wilderstraße 23, 2 Tr. links.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,

halten sich zur **Besorgung aller Bankgeschäfte** unter
Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.

Wiener Blousen u. Capes,

hochelegante Neuheiten, werden spottbillig ausverkauft (nur kurze Zeit)
Nerostraße 23, 1.

Butter.

Für Wiederverkäufer und Restaurateure bei Abnahm
von 5 Pfd. an:

Süßrahm-Butter,

feinste Centrif.-Molkerei, per Pfd. 95 Pf., frische Pfälzer
Landbutter per Pfd. 80 Pf. bei

J. Hornung & Cie.,

3. Säuergasse 3.

Hochstämmige Rosen

in Töpfen, sehr schön, sowie schwarze Malven, starke Pflanzen,
bei **Carl Becker**, Watterstraße 11. 7350

Bum Selbstanstreichen.

Reine Bernstein-Fußboden-Lackfarbe

in 6 verschiedenen Farben,

garantirt für den besten, dauerhaftesten, daher auch

billigsten Anstrich.

Viele unter allen möglichen Namen angepriesene Fabrikate
erfüllen nicht das Versprochene, bedingen vielmehr einen
baldigen zweiten Anstrich. 6653

Louis Schild, 3. Langgasse 3.

Verkäufe

Vorzügl. Weinrestaur., ca. 14 St. Wein-

consum, in Frankfurt a. M., in pr. Innenstadt., sehr billig
zu verk. Aust. durch **Js. Rosenbaum**, Bergweg 24, Frank-
furt a. M. F 84

Einige a. d. Wiehre zurückgekommene fast neue freuz-
sattige Pianinos aus der Fabr. werden sehr preis-
werth abgegeben. **Heinrich Wolf**, Wilhelmstraße 30. 7375

Sehr gutes neues Piano (Kupb., Gold, grab.)
ein fast neues Trümeau, do., sowie sehr gute Kupfer-
stücke wegen Umzug zu verkaufen. Händler verboten. Offerten unter
G. A. 7 an den Tagbl.-Verlag.

Billig zu verkaufen: Ein vollständiges Bett, 1 Kinderbett
1 Ottomane, Deckbett und 2 Kissen, 1 Kinderdeckbett
1 Kinder-Liegewagen und 1 Canape. Steingasse 1, B.

Günstige Gelegenheit.

Eine Salon-Garnitur, 1 hochfeines Clavier, Schränke,
Kommöden, 1 fast neuer Papageiküßig, 1 Spiegel mit Trümeau
u. dal. m. aus freier Hand zu verk. N. Elisabethenstraße 6, Part.

Garnitur feiner Möbel, Canape, 4 Stühle, neu, An-
schaffungspreis 800 Mk., für 300 Mk. wegen
Mangel an Raum zu verkaufen. Nöh. im Tagbl.-Verlag. 7364

Ein Krankenwagen billig zu verkaufen Nerothal 14.

5-6 Cbmr. Eichen- und Buchen-Diele,
ganz trocken, geeignet für Schreiner und Glaser, zu verkaufen. Nöh.
Steingasse 31, Hinterh. 2 St.

60 Rth. ew. Klee, Dhr. Leberberg, zu vt. Dohheimerstr. 17, B. 7331

Sechs prachtvolle Myrthenbäume und ein Korbeerbaum von 3 Meter Höhe stehen wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näh. Frankfurtstraße 1.

Ein Ader mit ewigem Alee, 75 Ruthen groß, zu verk. Näh. Dranienstraße 15, Part. 7351

Zimmerreiner 8 Monate alter Zwergpincher (Männchen), schön gezeichnet, zu verkaufen Dranienstraße 58, 5th.

Feine Sarje Kanarienvogel mit langen, tiefen, geraden und gebogenen Dohltönen, voller, runder Knarre, Dohllingeln, Klingelrollen, Klingel und tiefen Flöten sind zu verkaufen bei **J. Enkirch**, Moritzstraße 30, 1.

Ein Papagei, grün, spricht, singt, weint, lacht, bellt wie ein Hund, ist abm, jung u. gesund, für 35 M. zu verk. Balramstraße 20, 5th. 3 St.

Kaufgesuche

Eine gute alte Violine zu kaufen gesucht. Offert. mit Preisangabe unter **N. N. 25** Hauptpostlagernd.

Ein ausgehendes Flaschenbier-Geschäft zu kaufen gesucht. Off. unter **Z. Z. 550** an den Tagbl.-Verl.

Ein guterh. Halbverdeck neuerer Bauart zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter **W. 100** Postlagernd.

Zwei Fahrräder, wenig gebraucht, werden von zwei jungen Leuten in mehrjähr. sicherer Stellung auf monatliche Abzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter **A. A. 2** an den Tagbl.-Verlag.

Eiserne Mantel (75-100 Pfd. schwer) zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **W. W. 520** an den Tagbl.-Verlag.

Gebrauchte Bohnenstangen zu kaufen gesucht. Näh. Lahnstraße 1a, 1 St. l.

Verschiedenes

Mein **Baubüreau** befindet sich

Moritzstraße 17, 1.

Alexander Schwank,
Architekt. 7370

Achtung! Am Exercierplatz kommt das Grundstück **Waldstraße 28** am 20. d. M. zur Zwangsversteigerung, über 100 Mth. gr., Grundfläche 8000 M., Hypothek 11.000 M.

Sicherei-Erlaubnis in einem guten Forellenswasser, nahe der Bahnhstation, wird ertheilt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7327

Ein zuverlässiger Kaufmann wünscht in den Nachmittagsstunden das Vertragen von Büchern zu besorgen. Offerten unter **N. A. 9** befördert der Tagbl.-Verlag.

Gesekter Kaufmann,
praktisch erfahren, guter Verkäufer, mit der Buchführung und Correspondenz vertraut, im Reisen bewandert, sucht noch weitere Beschäftigung, event. auch Betheiligung an kleinerem rentablen Unternehmen. Offerten u. **N. A. 10** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Cigarren-Geschäft, Aelter Verkauf, in guter Lage. 1000 M. erforderlich. Auskunft bei **Joh. Ph. Kraft**, Zimmermannstr. 9.

Hausverkauf Frankfurt a/M. m. 5300 M.
A. Lieberich geg. e. Wiesb. Besch. aus Umgegend. Gef. Anr. u. **Th. W. a. Hausenstein & Vogler**, Frankfurt a/M. P 81

Damen-Costüme werden angefertigt in und außer dem Hause. Näh. Delaplacestraße 8, Part.

Anterzung von Costümen, Hauskleidern, Blumen bei gutem Sit, billiger Berechnung und prompter Bedienung **Nerostraße 43, 2. St. l.**

Wiener Bukmacherin
garnirt vornehm und die für nur 1 M. **Damen-Cüte, Modelle** werden spottbillig ausverkauft **Nerostraße 23, 1.**

Geübte Friseurin sucht noch Damen. **Balramstraße 17, 4. l.**

Bringe den geehrten Herrschaften meine Gardinen-Spinnerei auf Neu in empf. Erinnerung. **Fr. Krök. Wwe. Goutsenyl. 1. Thoring. Gch.**

Hunde werden schön gehalten und gewaschen. **Heinrich Berg**, Seemannstr. 21.

Junger gebild. einfacher Mann sucht Anschluss an junge reiche Dame behufs Heirath. Strengste Discretion Ehrensache. Unterschriebener Bescheid unter Chiffre **S. A. 17** an den Tagbl.-Verlag.

Verheirathen
w. sich gut. sit. Herr, Anf. 40er, mit vermög. Dome. Kleines Vorurtheil würde gerne übersehen werden. Strengste Discretion. zugef. **Gest. Off. u. P. W. 196** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a/M.** (Post. 49/6) F 125

Dame, 23 J., m. 30.000 M., sucht Heirath. Off. postl. u. **A. L. Dresden.** (Dr. opt. 5251) F 125

Heirath. Junge Wwe. besseren Standes wünscht gut sit. Herrn kennen zu lernen. Gest. Offerten sub **B. A. 2** an den Tagbl.-Verlag.

Mariage!
für Herren von h. Adel, Offiziere etc. Für schöne j. Dame, g. Familie, eval. mit vorlaus. **Eine Million M. Baar,** suche entsprechende Parthie. Discretion Ehrensache. (Post. 42/6) F 125
Anträge erbeten unter **P. F. 3099** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a/M.**

Verloren. Gefunden

Verloren ein gold. Ring mit Diamant auf dem Wege vom Marktplatz bis zur Maria-Hilf-Kirche. Gegen hohe Belohnung abzugeben **Pagenstecherstr. 7, P. 7377**

Verloren in der Wilhelmstraße, Bowling green, Colonnade, Lammstraße oder Kochbrunnen-Umgebung ein **goldenes Armband mit Uhr.** Gegen gute Belohnung abzugeben **Wilhelmstraße 88, 1.**

Eine gold. Broche mit rothen Steinen verloren. Bitte abzugeben gegen Belohnung **Hildastraße 10.**

Verloren eine Wagentemme auf d. Wege von Wiesbaden bis Distrikt **Beher** Gießbach. Abzugeben gegen Belohnung **Wellerstraße 28.**

Ein steiner Schlüssel verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben **Rheinstraße 18, Part. links.**

Abhanden gekommen ein kurz geschorener hellbrauner **Pinscher,** auf den Namen **"Bitt"** hörend. Derselbe trägt Halsband mit Hundemarke **No. 132.** Abzug. gegen Belohnung **Kapellenstraße 15, Part.** 7384

Angemeldet bei der **Königlichen Polizei-Direction.**
Verloren: Portemonnaies mit Inhalt, Schlüssel, 1 braune Ledertasche, 1 grün-larriertes Tuch, 1 Regenschirm mit gold. Knopf, 1 silb. Damen-Rem.-Uhr, 1 gold. Damen-Uhr mit silb. Kette, 1 olivfarb. Shawl, 1 schwarzer Shawl, 1 silb. Gravatten-Nadel mit schwarzen Gläsern, 1 emall. Damen-Rem. mit Perlen, 1 gold. Kneifer mit Edelweiß, 1 rothe 1 gold. Armband mit weißen Steinchen, 1 Paar br. Glacéhandschuh, 1 gold. Stegelring mit gelbem Stein, 1 Carton, enth. Brochen und st. Gedenke "Andenken von Wiesbaden", 1 gold. gedrehtes Armband, 1 gold. Broche (Stäbchenformat) mit Diamantplättchen, 1 Badet, enth. farbiges Tuch, Spitzen und Nähseide, ein gold. Ohrring mit Amethyst, 1 Contobuch über Fleischwaaren, 1 Arbeitsbuch und Schnittgarne, li. auf Georg Köhling, 1 silb. Ohrring mit blauem Steinchen, 1 braunes Täschchen, enth. Schlüssel, Taschentuch u. Portemonnaies, 1 gold. Damen-Rem.-Uhr mit gold. Kette, 1 silb. Herren-Rem.-Uhr mit gold. Kette, 1 Nord. gez. "W. Berger", 1 silb. Herren-Anker-Uhr mit gold. Chatelaine u. Medaillon mit Photographie, 1 schwarzer Sammet-Arbeitsbeutel, enth. Häfelarbeit und 1 Textbuch, 1 silb. Broche mit Emaille und Thier-Figuren, 1 gold. Ring mit Rubin u. Brillanten, 1 Kinder Schuh, 1 gold. werthvolle Ring mit Brillant, 1 weiß-seid. Schleier, 1 Oeruglas mit Perlmutter-Einlage u. Smi. **Gefunden:** 1 gelbe unächte Broche mit weißen Steinchen, 1 Carton, enth. Kinderraffeln und Bündelblättchen, 1 Brille, 4 Taschentücher, 1 Güter-Hinterlegungschein, 1 große gelbe Broche, i. d. Mitte Filigranarbeit, 1 alter Regenschirm, 1 silb. Herren-Uhr, 1 weißes Schild, gez. "Maggi" Sappennurze, Portemonnaies, enth. 50 Pf. u. 1 Bettel, 1 Knaben-Sirohput. **Entlaufen:** 1 Hund. **Zugelogen:** 1 H. Papagei.

Große Versteigerung

von

Damen-Kleiderstoffen, garnirten Damen- u. Kinder-Hüten,
Kurz-Waaren &c.

Dienstag und eventuell Mittwoch,
den 9. und 10. Juni cr., Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend,
versteigere ich zufolge Auftrags in meinem Auktionslokale

28. Grabenstraße 28

ca. 2000 Mtr. Damen-Kleiderstoffe in Kisten, in den modernsten Dessins u.
nur allerfeinsten Qualitäten, darunter namentlich viele schwarze Stoffe,
als: Cachemir, Kammgarn, Cheviot &c., ca. 200 Meter Wollmouffeline,
60 garn. Damen- und Kinder-Hüte, div. Kurzwaaren u. dgl. m.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Gestatte mir, ein geehrtes Publikum mit dem speciellen Bemerken auf diese günstige Gelegenheit
aufmerksam zu machen, daß der Zuschlag ohne Rücksicht auf den Werth erfolgt.

Wilh. Helfrich, Auktionator u. Taxator.

Reste - Stickereien,

darunter schöne Battist-Stickereien und Einsätze für
Kleider u. Blousen, sowie

Reste - Gardinen in Abschnitten von 1—1 $\frac{1}{2}$ Mtr. lang kommen nächsten **Dienstag, Mittwoch**
u. Donnerstag zu ganz ausserordentlich billigen Preisen zum Verkauf. 7369

Ch. Hemmer, Webergasse 21.

Walther's Hof,

Geisbergstraße 3. Geisbergstraße 3.

Heute Sonntag:

Großes Gartenfest. Italienische Nacht.

F. Bourguignon.

Speisehaus 1. Ranges,

Dranienstraße 3, 1 St. Dranienstraße 3, 1 St.

Nur anerkannt gute Küche.

Mittagstisch zu 60, 80 Pf., 1 Mt. und höher in und außer dem Hause,
Abonnenten billiger. Auf Wunsch werden während der
Mahlzeiten Getränke verabreicht.

Martini, perf. Kochfrau.

Neue Betten, nur gute Arbeit, sehr billig zu verkaufen
Niedlstraße 3, Neb. 1 L. 7338

Diamant-Mehl,

feinstes aller existirenden Weizenmehle

(goldene Medaille Frankfurt a. M. 1894)

(Marke **Georg Plange, Soest**), liefert bei Abnahme von 10 Pfund
pro Pfund mit 15 Pf., bei sackweiser Abnahme 200 Pfund für
Mt. 26.50 die

Haupt-Niederlage Wiesbadens,
Schwalbacherstraße 45a, Eckhaus Michelsberg.

Neuen 96er Salzhäring

perf. das Postcolli in zarter frischer Waare, mit garantirtem Inh.
40—45 Stück, franco Postnachnahme 3.00. (à 121/6 a) F 125

L. Brotzen, Säringssalzerei,
Greifswald a. Ostsee.

Schluß-Auction

des Manufactur-, Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäfts der Firma Robert Wagner.

Schwalbacherstr. 15,
vis-à-vis der Infanterie-Kaserne.

Nächsten Donnerstag, den 11., und Freitag, den 12. Juni, jedesmal Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich die noch am Lager befindlichen Restbestände öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung.

Zum Ausgebot kommen noch:

Wollene Kleiderstoffe, Mouffeline, Flanelle, Vieber, Sammete, Futterzeuge, Unterrockstoffe, fertige Herren-, Knaben- u. Mädchen-Gemden, Unter-Hosen und -Jacken, Damen- und Kinder-Beinkleider, Unterröcke, Korsetten, alle Arten Strümpfe und Socken, Nehjacken, Kragen, Manschetten und Cravatten, seid. Foulards-Handschuhe, Arbeiter-Wämme, Badehosen, Einschlaf- und Bügeldecken, Kinder-Jäckchen und Mützen, Vorhänge, Gemden-Einsätze, wollene Tücher, Capuzen, Strick-, Stick- und Häkelwolle, Nadeln, Garn, Seide, Knöpfe, Schnur, Einfasliete, schwarze, weiße u. farbige Spitzen, Bänder, Militär-Effecten u. dgl. m.

Bemerkt wird, daß am 12. Uhr die noch vorhandenen 6 Holz-Reale, 1 Tisch, 3 Rouleaux, 1 Tannen-Kommode, mehrere Tabouretts, 1 Oefenschirm u. s. w. zum Ausgebot kommen. F 366

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator u. Taxator.

Büreau: Kirchgasse 8.

Milchfähe = Auction.

Dienstag, den 9. d. M., Nachmittags 4 Uhr, werde ich auf dem Hofe des Herrn Seelig Barmann in Erbenheim frischmilchende, sowie hochtragende Kühe (Holländer Rasse) versteigern.

Adolf Marcus aus Grandenz.

Die am 1. Juli 1896 fälligen Pfandbrief-Coupons werden vom 15. Juni a. cr. ab in Berlin an unserer Kasse und auswärts bei den bekanntesten Pfandbrief-Verkaufsstellen eingelöst. 7359

Deutsche Grundschuld-Bank.

Reichshallen-Theater.

Stiftstrasse 16. — Direction: Ch. Nebinger.

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen I. Ranges.

Anfang 8 Uhr. Sonn- und Feiertags: 4 und 8 Uhr. F 457

„Zum Stolzenfels,“

5. Gerichtsstraße 5,

vis-à-vis dem neuen Justizpalast.

Meine reinen Naturweine bringe hiermit in empfehlende Erinnerung. Bier von der Branereigesellschaft Wiesbaden, hell und dunkel, guter Mittagstisch von 80 Pf. an, möblierte Zimmer mit und ohne Pension, sowie ein schönes Colleg-Zimmer noch für einige Abende in der Woche frei. 7361

Kaiser-Friedrich-Denkmal. Vierzehntes Beitrags-Verzeichniß.

Durch Jeller & Seck von:		ML. 2.—
Ernst Hlbigch		50.—
S. & S. Rosenstrauß		
Durch Landrath Duderstadt, Westerburg, von:		2.80
Ungeannt		
Durch Landrath Steinmeister, Höchst, dessen weitere Sammlung im Kreise Höchst		389.35
Durch Dr. C. Bachendorf, Dettich, Restbeitrag der Sammlungen in Dettich-Winkel, Mittelheim und Johannisberg		42.30
Durch Rik. Brandscheid, Ahmannshausen, von dem Kriegerverein daselbst		10.—
Durch Hch. Wolff von Mitgliedern der Turngesellschaft R. R.		69.—
		10.—
Durch Wolfgang Büdingen von:		
Gehr. Kirchgöser		10.—
C. Bernhardt		10.—
Ungeannt		5.—
Durch Gebrüder Simon von:		
Karl Schaub		2.—
Durch C. Alder von:		
F. K.		1.—
C. Giffert		25.—
Bei Marcus Berlé & Cie. bezahlt:		
Frau Rentner H. Neff, Wwe.		50.—
Gardeverein Wiesbaden		24.—
Loge Plato, Wiesbaden, 2. Rate		500.—
Durch Buchhändler H. Schellenberg von:		
R. R.		20.—
Durch Kanzleirath Flindt und durch Vermittlung des Buchhändlers Hch. Stadt, Bahnhofstraße hier, von:		
Karl Adriaan		20.—
Fritz Homann		5.—
F. J.		50.—
G. B.		50.—
G. Kurz		3.—
Durch denselben von		
Mitgliedern des Sängerkhors des Wiesbadener Lehrervereins, gesammelt von dem Vorsitzenden des Sängerkhors, Herrn Hch. Reichart		117.50
Magistratssecretär B.		5.—
Frau Kommerzienrath Meinert aus Dessau		20.—
Der geschäftsführende Ausführl. F 206		
J. A.: W. Flindt, I. Schriftführer.		

Für das Grabdenkmal für Franz Bethge sind weiter eingegangen:

Von „Düsseldorf“ 5 Mk., von „Blankenburg“ 5 Mk., H. R. (in einfachem Brief d. d. Post) 5 Mk., durch die Expedition des Rheinischen Kurier: Von Frau D. Neff 10 Mk., Fri. Charl. Neff 10 Mk., Von Frau J. Winter, Raunenthal, 3 Mk.; durch Herrn Dr. Jacobs von Frau J. S. 10 Mk. Bei Herrn Carl Wallauer eingegangen: Dessen Sammlung im Kfm. Verein 35.35 Mk., von Herrn Carl Bender 1 Mk., Herrn Oscar Strasburger 1 Mk., Herrn Walther 3 Mk., S. J. 50 Pf., Herrn Adam Lange 2 Mk. Summa **Mk. 90.85.** zuzügl. der bereits quittirten Mk. 1251.15 **ML. 1342.—**, was mit der Bitte um weitere Gaben bestens dankend bestätigt F 396

Wiesbaden, den 5. Juni 1896.

I. A.: J. Chr. Glücklich.

Billige Damen - Kleiderstoffe.

Diese Woche

verkaufen wir sämmtliche am Lager befindlichen

hellen Kleiderstoffe,

die früher 1.20, 1.40 bis 1.80 gekostet haben, zu dem Durchschnittspreis von 7339

85 Pf. per Meter.

Diese Offerte hat nur für diese Woche Gültigkeit.

Waschstoffe enorm billig!

Reste in allen Artikeln stets am Lager.

Mainzer Waarenhaus

Guggenheim & Marx,

14. Marktstraße 14.

Unterricht

Nähermachen und Zuschneiden.

Quartalskurs 30 Mark, Zuschneiden allein 15 Mark. Beste Methode; sehr leicht, absolut zuverlässig und elegant. **Victor'sche Frauenschule.** Taunusstraße 13. 2401

Technikum mit Höchster Auszeichnung **Strelitz** **Zwei Bahn-Stunden von Berlin**
 Elektro- und Maschinen-Ingenieur-, Bahn-, Bauwerk-, Werkmeister- und Architektur-Schule. (A 11889/9A.) F 109
 Täglicher Eintritt. Dir. Hittankofer.

Unterricht in allen Fächern (auch f. Russl.), m. u. o. Pension! Arbeitsstunden bis Prima incl. Vorbereitung f. all. Class. u. Examina! Dieselben wurden bisher von allen Schülern bestanden! **Worbs.** Kaatl. geprüft. wissenschaftl. Lehrer, Schulberg 6.

Eine für höhere Mädchen-Schulen staatlich geprüfte Lehrerin erteilt Unterricht in allen Fächern. Drudenstr. 5, 1, nächst d. Emierstr. 40. 3103

Gründliche Ausbildung im Englischen von einer Engländerin bei mäßigem Honorar. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7176

English lessons. Miss **Binning**, Langgasse 3, II. 3102

Cours et leçons de français par une institutrice parisienne diplômée. Dambachthal 2, I.

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin erteilt. Näh. Moritzstrasse 12, 2. Et.

Italienisch lehrt Italienerin (erf. Lehrerin). Bierstadterstrasse 3.

Ein Russe, Moscoviter, Student des Niga'schen Polytechnikums, der die deutsche Sprache vollkommen beherrscht, wünscht russische Stunden zu erteilen. Offerten sub **A. B. 23** an den Tagbl.-Verlag.

Buchführung. Unterricht wird erteilt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7016

Privat-Institut für Musik von Hans Georg Gerhard.

Prospecte. — Sedanplatz 6, 2. 4558

Clavier-Unterricht wird gründl. von einer erf. Lehrerin erteilt (pro Stunde 1 Mk.). Näh. im Tagbl.-Verlag. 4593

Gründlichen Flöten-Unterricht

erteilt **A. Richter**, 1. Flöte des städt. Kur-Orchesters, Drudenstraße 7, 3. 5647

Handarbeits- und Industrie-Schule

von **Frau Meta Passarge**, Schützenhofstrasse 16.

Die Ausbildung umfasst folgende Lehrkurse: 1) **Praktische Handarbeiten für den täglichen Hausbedarf** (Stricken, Häkeln, Flickern, Stopfen, Weisnähen, Weisssticken etc.). — 2) **Maschinennähen**, Zuschneiden u. Anfertigung aller **Wäschegegenstände** (Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche). — 3) **Zuschneiden u. Anfertigung von Damen- u. Kinder-Garderobe. Putzfach.** — 4) **Kunst-Handarbeiten** (alle Arten von Kunststickerei, Knüpf- und Smyrna-Arbeit, Spitzenklöppeln, Filet guipure, Point Lace etc.). — 5) Vorbereitung zur **staatlichen Prüfung für Handarbeits- u. Industrie-Lehrerinnen**.

Wöchentlich 12—18 Unterrichtsstunden. Honorar monatlich Mk. 6.— und Mk. 10.—.

Französische und englische Conversations-Kurse unter Leitung einer Französin und einer Engländerin. Getrennte Kurse für Anfängerinnen, Geübtere und weit Vorgesrittene.

Anmeldungen werden täglich angenommen. Nähere Auskunft durch Prospecte, sowie persönlich durch die Vorsteherin **Frau Meta Passarge**.

staatlich gepr. Handarbeits- und Industrie-Lehrerin.

Montag, 8. Juni, beginnt ein Kursus im Bügeln (Glanzbügeln, Tollen), Stellen u. f. w., der rasch beendet werden soll. **Honorar 10 Mk.** Wir nehmen noch Anmeldungen entgegen. 7166

Victor'sche Schule, Taunusstraße 13.

Gründlichen Zither-Unterricht erteilt zu mäßigen Preisen **Fr. M. Glöckner**, Fischgraben 6, am Schulberg, 1 Tr. 1. 1877

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstraße 40,
 Fernsprech-Anschluß No. 150. Verkauf von Immobilien jeder Art. Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslokalen. **Kostenfreie Vermittlung.** 6069

Immobilien zu verkaufen.

♦ ♦ ♦ ♦ ♦
 ♦ **Güter, Villen, Häuser, Hotels, Fabriken, Bergwerke etc.** ♦
 ♦ **Jos. Imand, Immobilien-Agentur, Al. Burgstr. 3. 7224** ♦
 ♦ ♦ ♦ ♦ ♦

Wegzugs halber billig verkäuflich ich. Gehaus, 4 Min. vom Kochbrunnen, jede Et. 4 Zimmer u. Zubeh., 4-stüdig, mit fl. Garten, auch für Metzger od. anderen Geschäftsmann passend, für 69,000 Mk. mit 6—10,000 Mk. Anzahl. fell. Der Alleinbeautr. **P. G. Rück**, Louisenstr. 17. 5821
Haus mit Bäckerei in prima Lage (Nordviertel) sofort zu verkaufen event. zu verpachten. Näh. bei **Ph. Kraft**, Zimmermannstraße 9. 5578

Villa Grünweg 1, in bester Lage, zu Pensionszwecken besonders geeignet, ist im jetzigen Zustand oder mit Anbau sofort zu verkaufen durch den Besitzer **Max Hartmann**, Adelsheidstraße 81. 5838

Sehr rentables Etagenhaus mit Doppelwohnungen, im südlichen Stadtteil, sofort preiswürdig zu verkaufen. Offerten **K. N. N. 1069** an den Tagbl.-Verlag. 8249

Villa Lessingstraße 14,

zwischen Mainzer- und Victoriastraße, unweit des Augusta-Victoriabades, zu verkaufen. Näh. Victoriastr. 29, 1. 6062

Restaurations.

Ed. Bertram und **Gellmundstraße** ist das Haus mit sein einger. Wirtschaftsräumen zu verkaufen, eventl. letztere zu vermieten. Näh. Humboldtstraße 3. 7083
Schöne Villa mit 12 Zimmern u. vielem Zubehör in guter freier Lage für 45,000 Mk. bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Anfr. unter **Z. N. 44** an den Tagbl.-Verlag. 6051

Hochherzhaft. Etagenhaus in allerfeinst. Lage, mit Stall, 5% des ganz. Kaufpreises, rent. — dreiw. zu verk. — od. geg. **Villa** zum Alleinbew. v. ca. 50—60,000 Mk. zu verk. Das Haus würde sich auch f. best. Pension vorzögl. eign. **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 7165

Villa Wilhelmshöhe 1,

gegenüber dem Leberberg, enthält 8 Zimmer, Bad- und Fremdenzimmer Küche etc., mit circa 55 Ruthen schattigen Garten, 5 Minuten von Kurhaus, schöne und gesunde Lage, ist sehr preiswürdig zu verkaufen. Näh. Goethestraße 8, Part. 1878

Neue schöne Villa in freundlicher gesunder Lage, enth. 6 Zimmer und reichliche Nebengelasse, zu verkaufen. Preis 24,000 Mk. Anfr. unter **A. C. 45** an den Tagbl.-Verlag. 6052

Ein solid gebautes, in der Adelsheidstraße gelegenes Etagenhaus ist für die Lage zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3104

Villa Mainzerstraße 22, zunächst der Rhein- und Wilhelmstraße, vollständig neu und elegant hergerichtet, mit großem Garten (ca. 50 Ruthen) und schönen schattigen Bäumen, zu verk. Einzusehen 10—12 Uhr Vorm., 4—6 Uhr Nachm. 7242

Al. Landhaus u. der Stadt, ca. 50 H. Garten, event. 2 Bauplätze, mit fert. Straße, per gleich f. 36,000 Mk. verkäuf. Der Alleinbeautr. **P. G. Rück**, Louisenstraße 17. 5938

♦ ♦ ♦ ♦ ♦
 ♦ Das Haus des Herrn Geheimen Regierungs- und Baurats **Cremer**, **Adolphsallee 55**, zum Alleinbewohnen, mit Vor- und Hintergarten, ist zu verkaufen. 4468
 ♦ **J. Meier**, Immobilien-Agentur, Taunusstrasse 26. ♦
 ♦ ♦ ♦ ♦ ♦

Schönes rentables Geschäftshaus mit Einfahrt in der Nerostraße b. veräuß. Ang. 4-6000 M. P. G. Rükck, Louisenstr. 17. 6794

Schönes neues Etagenhaus, sehr gut gebaut, mit Vorgärten und 4 Steinballons, 4 Wohnungen, je 6 Zimmer, an der Dampfbahn, erste Hypothek zu 3 1/2 % auf 5 Jahre unläsbar, zu verkaufen oder gegen kleineres Haus oder Villa zu vertauschen. Auch Villenbauplatz wird in Zahlung genommen. Offerten unter T. S. 370 an den Tagbl.-Verlag. 7326

Sechs Villenbauplätze am Lindenhof, heute noch die Ruthe 400 M.; ein Baumsüß, 180 Ruthen Aukamm, die Ruthe zu 75 M. Näh. bei

Joh. Ph. Kraft, Zimmermannstraße 9.

Hotel und Restauration — große Terrasse — in herrl. Lage am Rhein, Nähe groß. Stadt, nachw. gut rent., ist preisw. zu verk. Das Gesch. ist sehr ausdehnungsfähig, da groß. Terrain vorh.; eventl. auch Verpacht. mit Verkaufrecht. Gef. Cristenz. Zur Hebern. ca. 15-20,000 M. Otto Engel, Friedrichstraße 26. 7371

Gehaus mit flottem Spezerei u. Delicatessengeschäft, 80 bis 100 M. Tageskaffe, zu verkaufen. Näh. bei

Joh. Ph. Kraft, Zimmermannstraße 9.

Baunternehmung.

In unmittelbarer Nähe des Warmen Dammes ist ein an zwei Strassen belegenes Villengrundstück, auf welchem sich zwei Etagenhäuser nach bereits genehmigten Bauplänen errichten lassen, zu verkaufen. Jedes der projectierten Häuser, mit Haupt- und Neben-Treppe, besteht aus 3 Etagen mit je 9 Zimmern, welche alle directen Zugang vom Korridor haben, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 W. C., sowie Personen- und Kohlen-Aufzug. 7278

J. Meier, Immobilien-Agentur, Tausenstr. 26.

Villa in Schierstein,

mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, mit großem Garten u. herrl. Aussicht auf den Rhein und Taunus, zu verkaufen oder zu vermieten, auch getheilt. Näh. Dieblicher Landstraße 19 in Schierstein.

Sorgenlose Cristenz geboten ohne Geschäft

d. Erlauf c. stets verm. Liegenschaft in Frankfurt a. M. mit 8000 M. Hebersch.; feil w. Fam.-Verb. Näh. briefl. u. W. Z. an Haasenstein & Vogler, Frankfurt a. M. F 84

Ein sehr schönes, ganz neu erbautes **Fabrikantwesen**, 2stöckig, je 300 □-Mtr., mit 7-8 spher. Dampfmaschinen, zum Betrieb compl. einger., nebst schön. villenart. Wohnhaus, unmittelbar am Bahnhof, ganz nahe bei Wiesbaden, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gest. Offerten unter J. A. 9 an den Tagbl.-Verlag. 7342

Wiedere Baustellen am Bismarckring u. Horkstr., pro Ruthe 350 M., sof. zu verkaufen. Bedingungen äußerst günstig. Näh. P. G. Rükck, Louisenstr. 17. 5937

Immobilien zu kaufen gesucht.

Rentabl. mittelgr. Haus, womögl. mit etwas Garten, zu kaufen ges. 7372

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Geldverkehr

Die General-Agentur der Lebensversicherungs- u. Ersparnisbank Stuttgart, Bureau Wilhelmstr. 5, bewilligt Hypotheken an 1. Stelle bis 60 % der feldgerichtlichen Lage. Für Mitglieder der Bank provisionfrei. 702

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken gelder zur ersten u. zweiten Stelle besorgt Meyer Sulzberger, Neugasse 3. 5180

Hypothekencapital zu 3 1/2 %, auch aufs Land, auszuliehn durch Gustav Waleh, Kranzplatz 4. 7223

Capitalien sind zur zweiten Stelle zu 4 1/2-4 3/4 % erhältlich. Näh. Wilhelmstraße 5, Erdgesch. 7222

3500-4000 M. auszuleihen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6725

40,000 M. auf 1. Hypothek, auch getheilt, billiger Zinsfuß, bis 1/2 Tage, 10 Jahre unläsbar, auszuleihen. Näh. durch

Schlüsster, Zahnstraße 36.

15,000 M. zur 2. Hypothek à 4 1/2 % sofort zu vergeben. Off. unter T. D. 634 an den Tagbl.-Verlag. 7051

Restkauffilling v. 3-5000 M. z. lauf. ges. Off. u. B. 3 hauptpostl. 450,000 Mark à 3 1/2 %
in Beträgen nicht unter 50,000 M. auf prima Hypotheken auszuliehn. Senfal Meyer Sulzberger. 7310
auf gute 2. Hypothek aus Privatband zu verleihen. 6000 M. Reflectanten wollen ihre Adresse unt. O. K. 50 postlagernd Berliner Hof abgeben.

Capitalien zu leihen gesucht.

5000 M. prima Nachhypothek zu 5 % non pünktlichem Zinszahler auf gutes Haus per Juli oder October d. J. gesucht. Offerten von Selbstdarlehern u. W. D. 637 an den Tagbl.-Verlag. 7290

Ein Geschäftsmann sucht 400 M. geg. dreifache Sicherheit auf Immobilien. Rückzahl. nach Uebereinf. Off. u. O. J. D. 525 a. d. Tagbl.-Verl.

30,000 M. auf gutes rentables Object zu 4 1/2 % als 2. Hypothek vom Selbstdarleher gesucht. Off. unter C. C. 531 an den Tagbl.-Verlag.

60,000 M. gegen erste Hypothek (Lage 110,000 M.) zu 3 1/4 % Zinsen per 1. Oct. von pünktl. Zinszahler gesucht. Off. unt. M. M. 540 an den Tagbl.-Verlag. 7305

Capital gesucht.

20-25,000 M. geg. gute Sicherheit gesucht. Off. u. V. C. V. 509 an den Tagbl.-Verlag.

65-70,000 M. als 1. Hypoth. zu 3 1/4 % per 1. Juli er. auf la Object gesucht. Gest. Offerten unter W. D. 635 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 7088

M. 45,000 à 4 1/2 % auf vorzügl. 2. Hypoth. auf blesiges sehr rent. Geschäftsh. per 1. Juli ges. Zinsz. gar. pünktl. Offerten erbeten unter A. W. 441 an den Tagbl.-Verlag.

20,000 M. prima zweite Hypothek zu 4 1/2 % Zinsen auf 1. October von gutstürtem Geschäftsmann gesucht. Off. erb. unter L. L. 539 an den Tagbl.-Verlag. 7304

1000 M.

gegen hohe Zinsen auf ein Jahr gesucht. Offerten unter Z. Z. 400 hauptpostlagernd erbeten.

14-15,000 M. zur 2. Hyp. gleich nach der Landesbank zu leihen gesucht zu billigem Zinsfuß. Offerten unter U. A. 19 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Verpachtungen

Lagerplätze an der Schiersteinerstraße 3a zu verpachten. Näh. Blücherstraße 18 bei J. Ziss. 7274

Miethgesuche

Große freistehende Villa oder Pensions-Haus, zunächst dem Kurplatz oder dem Warmen Damm gelegen, von einem capitalkräftigen, tüchtigen jungen Mann zu miethen gesucht. Uebernahme für Anfang 1897 oder später. Nur solide groß. Baubjecte mit Gewährung eines mehrjährigen Miethecontractes finden Berücksichtigung. Off. mit Preisangabe bis Mitte Juni unter C. A. 3 an den Tagbl.-Verlag.

Wohnung zu miethen gesucht,

Nähe der Wilhelm- und Louisenstrassen-Ecke, 5 Zimmer, Bel-Etage, im Preise von circa 1000 M. per 1. Juli oder später. Offerten unter Z. A. 22 an den Tagbl.-Verlag.

Wobl. Zimmer mit Clavier, Nähe Bahnhofstraße, non jo. Kaufmann gesucht. Preis incl. Kaffee ca. 24 M. Offerten unter W. A. 21 an den Tagbl.-Verlag.

Wobl. Zimmerchen, ungen., m. sep. Eing., von gut zahlend. Reisend. taasweise zu miethen ges. Off. m. Preis sub P. F. 23 hauptpostl. Ein leeres Zimmer gesucht. Offerten mit Preis unter N. A. 13 an den Tagbl.-Verlag.

Ein leeres Zimmer von gebild. Fräulein bei anst. Leuten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter M. A. 12 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Schmiedewerkstatt mit Hofraum wird zum 1. Oct. zu mieten gesucht. (Hausauf nicht ausgeschlossen.) Genaue Offerten unter **L. A. 22** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Fremden-Pension

Pension Taunusstraße 1, Ecke Wilhelmstraße, im Bim. m. Penf., 3-5 Mk. tägl. Zwei Personen sehr vortheilhaft.
Taunusstr. 23, am Kochbr., 2 m. 3., Ber., 8. v., Gart., ev. Penf.

Vermiethungen

Wohnungen.

Vertramstraße 1, Bel.-Et., hübsche Wohnung, Zubehör, sof. oder October zu verm. Näh. daf. Part. 3584
Bleichstraße 20, 1 Et., eine Wohnung, 1 Zim. u. Küche, zu vm. 3582
Emserstraße 10, Part. oder 2. Etage, 4 Zimmer und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näh. dafelbst Part. 3583
Selencenstraße 16, Mißb., eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Hth. 1 Et. 3579
In meinem Neubau **Ecke der Marktstraße u. Neugasse** ist noch eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Dampfheizung im ganzen Hause, sowie Anschluß für electr. Beleuchtung vorhanden. 3588

Conrad Vulpius.

Platterstraße 3 ist Bezugs halber die 1. Etage, 4 Zimmer, Küche mit Zubehör, zum 1. Juli zu vermieten. 3581

Möblirte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Bleichstraße 35, Hinterh. Dachlog., erhält ein reinlicher Arbeiter schönes Logis.
Goldgasse 16, 2, erhalten zwei anständige Arbeiter billige Schlafstelle.
Selencenstr. 1, 2. Et., möbl. 3. an zwei b. Herr. o. Dam. m. u. o. P.
Sellmundstraße 16, Hth. 1 Et., kann ein jg. Mann Kost u. Log. erb.
Sirßgraben 6, 3 Et. rechts, findet ein anständiges Mädchen Logis.
Schirstraße 27 1 schöne Mansarde möblirt zu vermieten. 3591
Louisenstraße 7, 2, zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 3589
Marktstraße 9, neben dem Kgl. Schloß, sind möbl. Zimmer zu verm.
Moritzstraße 12, Mißb. 2 Et. bei Kerber, möbl. Zim. zu vm. 3585
Drancienstraße 42, Hth. 3 r., ein möbl. Zimmer zu verm.
Drancienstr. 47, 2 Et. r., gut möbl. Zimm. f. 12 Mk. zu vm. 3578
Nöderallee 22, 1 r., möblirtes Zimmer zu vermieten.
Nöderstraße 6, 1 Et., freundlich möblirtes Zimmer zu verm. 3590
Nöderstraße 30, P., ein möbl. Schlaf- u. Wohnzimmer fogl. zu verm.
Römerberg 13, 1, eine große möbl. Mansarde billig zu vermieten.
Schwalbacherstraße 63, Part., ein möblirtes Zimmer zu vermieten.
St. Schwalbacherstraße 5, 1 Et., kann ein Mädchen Logis erhalten.
Steingasse 3, 1 Tr. l., Abchl., einfach möbl. Zimmer bill. zu verm.
Steingasse 35 ist ein möblirtes Stübchen zu vermieten. 3587
Weißstraße 19, 1 bei Frau **Dofflein,** behaglich möbl. Zimmer mit Pension per 12. oder 15. Juni zu vermieten.
Ein Arbeiter erhält gute Schlafstelle. Näh. Adlerstraße 13, Hth. 1 r.
Ein schön möbl. Zimmer zu verm. Näh. Bleichstraße 11, 3 Tr. l.
Zwei möblirte Zimmer mit Pension im 1. Stock billig zu vermieten. Näh. Webergasse 45, Part. 3576

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Goldgasse 16, 2, schönes Zim., straßenw., leer oder möbl. zu verm.
Selencenstraße 16, Wdh., 1 Mans. a. 1. Juli zu vm. Näh. S. 1. 3580
Walramstraße 17 ein großes heizbares Mansardzimmer zu vermieten.
Walramstraße 33, Wdh., ein leeres Zimmer (sep. Eing.) mit Keller für 8 Mk. per Monat auf 1. Juli zu verm. 3586
Ein großes Frontispizkammer auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Gerichtsstraße 9, Laden. 3577

Familien-Nachrichten

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß unser liebes Kind, **Emmy,** im Alter von 14 Monaten nach schwerem Leiden gestern Vormittag verschieden ist.
Wiesbaden, den 6. Juni 1896.

Die trauernden Eltern:
A. Goerß und Frau.

Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Verwandten die schmerzliche Mittheilung, daß uns gestern Abend unser liebes, herziges Kind,

Johannachen,

im Alter von 8 Monaten durch den Tod entrißen wurde.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Peter Ernst nebst **Frau**
und **Kindern.**

Wiesbaden, den 6. Juni 1896.

Die Beerdigung findet Montag Vormittag 9 Uhr vom Sterbehause, Faulbrunnenstraße 9, aus statt.

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Mittheilung, daß unser theurer Sohn, Bruder und Enkel,

Georg Nothnagel,

in Folge eines Sturzes nach schwerem, nur eintägigem Leiden sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet am Montag Abend um 7 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksgiving.

Allen denen, welche an unserem herben Verluste so innigen Antheil nahmen, insbesondere für die vielen Blumenpenden sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank. 7367

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

H. Müller.

Wiesbaden, den 6. Juni 1896.

Geburts-Anzeigen
Verlobungs-Anzeigen
Heiraths-Anzeigen
Trauer-Anzeigen

in einfacher wie feiner Ausführung fertigt die

L. Schellenberg'sche
Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27, Erdgeschoss.

Beerdigungs-
Anstalt



Friede.

Bei eintretenden Sterbefällen halte ich mein reichhaltiges Lager in **Holz- und Metallfärgen** nebst Ausstattungen bestens empfohlen. 6987

Geegründet
1865.

Adolf Limbarth,
S. Ellenbogengasse 8,

Lieferant des Vereins für Feuerbestattung.

Telephon
No. 265.

Ein bess. Mädchen sucht auf 1. Juli Stellung als Köchin in einem feineren Hause. Näh. Humboldtstraße 9, Part.

Empfehle sein bürgerliche Herrschaftsköchinnen mit guten Zeugnissen, sowie Stützen der Hausfrauen, Haushälterinnen, Kinderfräulein und bessere Stubenmädchen (nur gut empfohlen).

Dürner's erstes Centr.-Bür., 7. Mühlgasse 7, 1. Et. Zwei vorzügliche f. bürgerl. Köchinnen mit langjährigen Z., ebenso ein adrettes Herrschaftsküchenmädchen z. 21. Juni o. 1. Juli empf. **W. L. G. Ritter's B., Weberg. 15. Teleph. 394.**

Ein Mädchen, 20 Jahre alt, aus anst. Familie, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder Jungfer für August oder später. Dasselbe ist im Nähen, Bügeln, Kochen und in Hausarbeit erfahren. Näh. Louisenplatz 6, 1 St.

Besseres Hausmädchen sucht unter bescheid. Ansprüchen Stellung. Näh. Frauen-Grwerb, Röderstraße 41, 1. nächst der Taunusstraße.

Ein anständiges Mädchen, welches schon als Zimmermädchen gedient hat, sucht Stelle zu zwei od. drei Personen. Albrechtstraße 37, Bbhs. 1 St.

Ein solides Mädchen sucht Stelle in kleinem bess. christl. Haushalt. Adlerstraße 38, 2 St. links.

Ein fein geb. i. Mädchen aus guter Familie, angen. Gesellschafterin, heiteren Temperaments, in feinen Handarbeiten und etwas Schneiderei geübt, sucht sofort einen Platz zur Stütze und Gesellschaft einer Dame. Offerten unter **T. H. 11** vorzulegen erbeten.

Fräulein,

gebildet, 3 Jahre in England thätig gewesen, sucht, geführt auf gute Zeugnisse und perfekte englische Sprache, Stellung als Repräsentantin oder Gesellschafterin. Offerten unter **G. G. 535** an den Tagbl.-Verlag.

Ein junges Mädchen, das jede Handarbeit versteht und auch in der Küche bewandert ist, sucht Stelle in einem besseren Hause. Schladstraße 6, 1.

Einf. Mädchen f. z. 15. d. M. Stelle. N. Dohheimerstr. 42, Hth. P. 1. im Kochen, Nähen u. Bügeln gut bewandert, sucht sofort Anstellung. Näh. Friedrichstraße 28.

Ein geb. Mädchen (Schleherin), welches gew. im Schneidern, Glanzbügeln und Frisieren ist, sucht Stellung in einem f. Hause als Jungf. Gesf. Off. an **Anna Hünler** in Weiltrode bei Sangerhausen.

Ein int. Fräulein aus guter Familie wünscht Stellung bei einzelner Dame oder bei größeren Kindern. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7345

Ein ft. M. Mädchen sucht gl. Stelle. Näh. Moritzstraße 41, Mth. 3 r.

Eine geb. Norddeutsche

aus guter Familie (Waise), welche ihr Handarbeitsernamen gemacht hat, erfahren im Haushalt ist und mit Kindern umzugehen versteht, sucht angemessene Stellung bei familiärem Anschluß. Offerten erbeten unter **E. A. 5** an den Tagbl.-Verlag.

Ein ordentliches Mädchen aus achtbarer Familie sucht Stellung zu einem Kinde od. in einem kleinen Haushalt. Goldgasse 12.

Stelle gesucht für ein 19-jähriges Mädchen, welches sich jeder Arbeit unterzieht und unter Leitung der Hausfrau die Küche versehen möchte. Näh. Weidenstraße 5, 2 links.

Ein ordentliches Mädchen vom Lande sucht Stelle, am liebsten als Alleinmädchen. Näh. Kl. Dohheimerstraße 6, 2 St.

Ein adrettes propres Alleinmädchen, welches fein brgl. locht, mit pr. Zeugn., sucht Stelle in kl. feinem Haushalt.

Central-Bureau (Frau Wartke), Goldgasse 5. Empfehle ein gediegenes Mädchen, welches gut lochen kann und gute Zeugnisse besitzt. Dasselbe wünscht mit nach Amerika zu gehen, auch geht dasselbe nach Frankfurt a. M. **Müller's Bür.,** Mauergasse 13.

Ein zuverlässiges junges Mädchen wünscht Stelle in kleinem Haushalt. Albrechtstraße 43, Hinterh. 1 St.

Ein Mädchen sucht Stelle. Näh. Gustav-Adolfstraße 5.

Fräulein zur Stütze der Hausfrau, Haushälterinnen, Zimmer- und Hausmädchen empfiehlt mit nur prima Zeugnissen

Frauen-Grwerb, Röderstraße 41, 1. nächst d. Taunusstr. Perfekte **Büglerin** sucht Beschäftigung. Weiltstraße 10, Bbh. Dachstod.

Ein Waschmädchen sucht Beschäftigung. Frankenstraße 4, Bbh. 3 St.

Eine Frau f. Beschäft. (Waschen u. Putzen). Walramstraße 12, Bbh. D. Ja. reml. Frau f. e. Laden z. putzen. **Fr. Heuerbach, Metzgerg. 21.**

Monatsfrau sucht Beschäftigung. Oranienstraße 22, Stb. r.

Ein kräftiges williges Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Adlerstraße 9, Seitend. 1 St. r. bei **Frau Eiserl.**

Eine Dame wünscht ihre freien Nachmittagsstunden auszufüllen, entweder bei älterer Dame oder einem Herrn, geht auch zu Kindern. Wörthstraße 1, 2 St.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Offene Stellen

für Comptoir, Laden, Lager, Reise besetzt **kostenfrei** der **Kaufmännische Verein zu Frankfurt a. M.** F 75

Stellung erhält Jeder schnell überallhin. Fordere per Postkarte Stellenwahl **Courier**, (E. G. 151) F 24

Eine leistungf. Teppich- und Möbelstoff-Fabrik sucht f. hier und Umgegend geg. hohe Prov. einen gew.

Reisenden

z. Berl. ihrer Erzeugn., auschl. an Private u. Tapezirer. Off. v. nur Bestempf. unter **C. C. 957** an **Rudolf Mosse, Prag.** F 125

Guten Verdienst

finden hier anständige junge Männer mit gutem Mundwerk als Straßen-Verkäufer für flottgehende Artikel. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7280

Tüchtiger Schlosser gesucht von **Karl Goebel, Bismard-Ring 11.** 7069

Schlosser (selbst. Arbeiter) gesucht Hellmündstraße 8. 7284

Ein Schlossergehülfe gesucht Kl. Dohheimerstraße 5, Hth. **Tüchtige Schlosser** **W. Kosmanith, Hermannstraße 22.** 7370

Ein tüchtiger selbstständiger Installateur gesucht Kirchgasse 19 bei Krieg. **Tüchtige BauSchreiner** 7012

gesucht Dohheimerstraße 35. **Parquetleger** sucht **Fritz Fuss, Dohheimerstraße 26.** 7246

Schreinergejellen gesucht. Näheres **Aerostraße 16.** **Schreiner**, drei tücht. Aufschläger, ges. **Schwalbacherstraße 22.** 7353

Tüchtiger Schreinergehülfe gesucht Schlichterstraße 16. **Schreinergehülfe** gesucht Webergasse 43. **Tüchtiger ModellSchreiner** 7285

sofort gesucht. **Thonwerk Biebrich Actien-Gesellschaft.** **Ein tüchtiger selbstständiger Glaser** gesucht Dohheimerstraße 26. 7247

Glasergehülfe gesucht **Emderstraße 10. Hch. Weygandt.** **Ein junger Tapezirergehülfe** zur Anshülfe gesucht **Koufienstraße 31.** **Tüchtige Maurer** finden dauernde Beschäftigung. **J. Beckel, Biebricherstraße 29.**

Maurer gesucht **Kaiser-Friedrich-Ring 18.**

Ein energ. Maurer-Polier an diesem Platz gesucht. Offerten mit Angabe künftiger Thätigkeit, Abschrift von Zeugnissen, unter Chiffre **T. A. 18** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 7365

Malergehülfe gesucht von **F. A. Gehrme, Rheinstraße 95.**

Tücht. Malergehülfe sofort gesucht. **J. Siegmund, Vertramstraße 9.** 7373

Wagenlackierer u. ausw. f. d. St. kl. Winterwerb, **Schmitt, 12.** 7007

Zünchergehülfe, Speiß- und Cementarbeiter, gesucht Hellmündstraße 35.

Für Schuhmacher! Mehrere nur erste Damenarbeiter, sowie ein Arbeiter auf Woche per sofort gesucht. **Ph. Weil, Wilbelmstraße 2a.**

Tüchtiger Wochenschneider gesucht **Schwalbacherstr. 7, 3 St. r.** 7110

Tüchtiger Kockschneider wird gesucht. **J. Riegler, Langgasse 43, 1 St.**

Gärtnergehülfe sofort gesucht **Platterstraße 104, am Friedhof.** Gelucht zwei jugendliche gewandte Arbeiter, die Leiter steigen können. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7344

Jugendliche Arbeiter und jugendliche Arbeiterinnen

gesucht **Wiesbadener Staniole- u. Metallkapsel-Fabrik** **A. Flach, Marstraße 3.** 7374

Küchenchef für hier u. auswärtig, einen ersten u. einen dritten Küchen-Aide, Patissier, sprachl. Hotelkellner, Saalkellner, jg. Hotelhausburschen in den Rheingau, jung. Diener und drei Kellnerlehrlinge sucht **Grünberg's** Rheinisches Stellen-Bureau, Goldgasse 21. Laden. Telephon 434.

Ein Lehrling aus guter Familie findet in meinem Drogen-, Material- und Colonialwaaren-Geschäft gleich oder später Aufnahme. 7074 **Louis Schild, Langgasse 3.**

Zum sofortigen Eintritt ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht.
Emil Lang, Colonialwaarenhandl., Schulgasse 9.
 Spenglerlehrling gesucht. **W. Hartmann, Neugasse 15.** 6763
 Lehrling gesucht für Spenglerei und Installation Bellrichstraße 47.
 Ein Spenglerlehrling gesucht Friedrichstraße 38. 3170

Ein braver Junge kann die Schreinererei erlernen.
R. Dranienstraße 16. 5058
 Schreinerlehrling gesucht **Adolphsalze 6.** 5896
 Säferlehrling vom Lande gesucht **Franckenstraße 16.** 6724
 Ein Küferlehrling gesucht **Feldstraße 24.**
 Ein kräftiger Junge, der die Kellerarbeit gründlich erlernen will, gesucht bei **Mühn & Danneker, Weinhandlung, Rheinstraße 23.** 6310

Ladivertehrling kann eintreten **Bleichstraße 13.** 5512
Ladivertehrling gef. bei **Friedrich Licht, Gelsenstr. 18.** 6749
Ladivertehrl. gef. **H. Winterwerb, Lehrstr. 12 u. Römerb. 8.** 7048
E. Schuhmacherlehrling w. gef. **Bellrichstr. 19, 1 b. H. Kopp.** 6989

Ein braver Junge vom Lande kann die Herren-Schneiderei erlernen **Schwalbacherstraße 53, 2 St.** 6084
 Ein Schneiderlehrling wird gesucht **Reinstraße 23. H. Kaiser.** 7024

Ein intelligenter Junge, welcher Lust hat, die Conditorei gründlich zu erlernen, wird in die Lehre gesucht. Näh. im **Tagbl.-Verlag.** 7378

Kellnerlehrling gesucht **Hotel Quissau.** 7194
Herrsch.-Diener, solid gewandt, gesucht **Mainzerstraße 66.**
Gesucht
 ein redlicher fleißiger, in einem Colonialwaarengeschäft thätig gewesener Hausburische. Näh. im **Tagbl.-Verlag.** 7352

Ein kräftiger Hausburische, der etwas Gartenarbeit versteht, auf dauernd gesucht. Näh. **Schreinerstr. 3. Ochs, Morihstraße 12.**

Ein fleißiger zuverlässiger Hausburische mit guten Zeugnissen wird für ein herrschaftliches Haus gesucht. Näh. im **Tagbl.-Verlag.** 7360
 S. 17- bis 18-jähr. Hausburische f. **Hotel gef. Centr.-Bür., Goldgasse 5.**
 Ein braver Junge von 14 Jahren zur Führung eines Herrn gesucht **Manergasse 12.** 7085
 Junger Hausburische vom Lande gesucht **Gemeindebadgäßchen 6.** 7801

Daujungenen für den inneren Betrieb sucht die **L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Langgasse 27.** 7262
 Ein junger Bursche gesucht bei **C. Eichelsheim, Möbelabrik, Friedrichstr. 10.**
 Ein junger starker Bursche gesucht **Jahnstraße 5, Bierhandlung.** 7279

Zwei junge Burschen zum Fleischenhewen gesucht **Manergasse 17.**
Ackerknecht gesucht **Schwalbacherstraße 39.** 7013
Fuhrknecht gesucht **Gelsenstraße 10.** 7181
 Ein Knecht gesucht in **Sonnenberg, Rambacherstraße 22.**
 Ein tüchtiger **Fuhr- und Ackerknecht** gesucht **Steingasse 25**
Dohheimerstraße 50 wird ein zuverlässiger Knecht gesucht.
 Ein Knecht gesucht **Hermannstraße 1.**
 Ein tücht. **Fuhr- u. Ackerknecht** sofort gef. **Feldstraße 17.** 7382

Ein Schweizer, der auch Feldarbeit versteht, wird gesucht **Clarenthal No. 9.**
 Schweizer, verb. Knecht, mit guten Zeugn. sofort gef. **Möller, Mosbach.**
 Ein tüchtiger **Tagelöhner** findet dauernde Beschäftigung gegen guten Lohn. Näh. im **Tagbl.-Verlag.** 7251
Tagelöhner für Feldarbeit gesucht. **H. Thon, Schwalbacherstraße 39.** 7383

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Zuverlässiger junger Mann, der Caution stellen kann, sucht z. 1. Juli od. später Stellung als Kassirer, Comptoirbote oder sonstigen Vertrauensposten. Offerten unter **H. A. 16** an den **Tagbl.-Verl.**

Ein junger unverh. Gärtner, erfahren in allen Zweigen der Gärtnerei, mit guten Zeugnissen, sucht sofort od. später Stellung. Derselbe ist im **Serviren** bewandert. Off. unter **H. H. 536** an den **Tagbl.-Verlag.**
 20 Rl. Demjenigen, der einem jungen verheirath. cautionsfähigen Mann mit prima Zeugnissen eine sichere dauernde Stellung als besserer Hausburische oder Anläufer besorgt. Offerten unter **G. R. G. 522** an den **Tagbl.-Verlag.**

Stelle gesucht.

Für einen zuverlässigen treuen fleißigen und cautionsfähigen Mann, der die **Massage** erlernt hat, wird unter bescheidenen Ansprüchen eine passende Stelle als **Verwalter, Aufseher, Gehülfe** bei einem Arzt oder in einer Anstalt gesucht. Gesl. Offerten unter **H. H. 528** an den **Tagbl.-Verlag.**

Lehrlingsstelle.

Für einen wohlherzogenen jungen Mann mit einjähriger Berechtigung wird in einem größeren kaufm. Geschäft eine **Lehrlingsstelle** gesucht. Näh. im **Tagbl.-Verlag.** 7294

Junger zuverläss. militärfrei. Mann sucht Stellung als **Ausläufer** od. sonstigen Vertrauensposten, evtl. auch für etliche Stunden des Tages. Offerten unter **J. O. J. 520** an den **Tagbl.-Verlag.**

Ein junger Mann (militärfrei) sucht **Beschäftigung**, event. in einem Geschäft als **Ausläufer** oder sonstigen Vertrauensposten. Näh. **Friedrichstraße 37, im Blumenladen.**
Ordentlicher Mann sucht Arbeit. Gesl. Offerten unter **G. A. 14** an den **Tagbl.-Verlag.**

Fremden-Verzeichniss vom 6. Juni 1896.

Adler. Vogel, Berlin Land, m. Tocht. Berlin Weinberg, Crefeld Rochling, Rheinprovinz Schulte, Rentmeister, Essen Böcker, Remscheid Reifenberg, Rent. Giessen Joski, m. Fr. Saalefeld Weil, Crefeld Büchler, Pforzheim Kelter, Hamburg Heppner, Crefeld Reinhardt, Lüneburg Löwenthal, Strassburg Jürgens, m. Fr. Hamburg Greve, Dresden Lodholz, Pforzheim Büscher, Ingen. Caternberg Meuser, Fbkb. Plettenberg Schlosser, Landrath. Siefert, Fabrikant, Dresden Willmanns, Archit., m. Fr. Hamburg Schlächterer, Stuttgart	Badischer Hof. Wissmann, Rabbiner, Dr., m. Tocht. Schwabach Margulies, Rent. Zgierz Engel, Fr. Frankfurt Belle vue. Collyn, Fr., m. Fam. u. Gessellschafterin. Stockholm Steigerwald, Kfm. Leipzig de Tuyl de Serovskan, Fr., Baron, m. Tocht. Arnheim v. Nispen v. Zivenaar. Holland Bölger, m. Fr. Haarlem Schwarzer Bock. Werner, Eisenb.-Dir. a. D., m. Fr. Berlin Reinicke, Fr., Landgerichts-Rath. Berlin Seidel, Fr., m. Tocht. Halle Ziegenbein, Kreisthierarzt. Aschersleben v. Sodenstern, Fr. Homburg Schuhardt, Gutsb. Mueggen Kraenkel, Köln Solf, Frl., Rent. Hamburg Israel, Fr., m. T. Hamburg Weber, Fr., Rent. Hamburg Zwei Böcke. Möller, Fr. Berlin Braun, Schöslitz Warnecke, Commerz.-Rath, m. Fam. Neustrelitz Leukroth, Marburg	Grossheim, Kfm., m. Fam. Elberfeld Goldener Brunnen. Rubens, Kfm. Frankfurt Popp, m. Fr. Reichenbach Staedler, Kgl. Zahlmeister a. D. Ansbach Cölnischer Hof. Richter, Fr. Berlin Frankenbach, Fr. Berlin Agner, Inspector, m. Fr. Döbeln Roessler, Stadtrath. Freiberg Kaiser, Ingen. Leipzig Winzer, Erturt Hotel Dahlheim. Bastian, Rechtsanw., m. Fr. Bonn Stein, Kfm. Frankfurt Dietzsmühle. Wenzel, Kfm., m. Fam. u. Bed. Creuznach Engel. Frommann, Kfm. Coburg Emter, Kfm. Berlin Loé, Commerz.-R. Bamberg Walther, Fbkb., m. Tocht. Moritzdorf Englischer Hof. Neintag, Fr. Berlin Sorauer, Stabsarzt, Dr. med., m. Fr. Dresden Fellmann, Fr., Rent. Helsingfors Stichel, Fr., m. T. Frankfurt	Fellmann, stud. med. Helsingfors Cemländer, stud. jur. Helsingfors v. Doesburgh, Dr. Amsterdam Einhorn. Wagner, Kfm. Hannover Freisleben, Kfm. Reichenbach Vilgers, Kfm., m. Fr. Baden Levi, Kfm. Frankfurt Lehne, Kfm. C. o. Engerth, Kfm. Köln Behr, Kreis-Baumeister, m. Fr. Flechon Landsberger, Kfm. Berlin Fischbach, Kfm., m. Fr. Berlin König, Agent. Obenar Glassner, m. Fr. Roth Weissenberg, Kfm. Berlin Eisenbahn-Hotel. Schwager, Kfm. Berlin Thomas, Kfm. Godesberg Quaac, Frl. Altenburg Geschwind, Kfm., m. Fam. u. Bed. Montevideo Koothen, Berlin Loeb, Kfm. Dieburg Vogel, Inspector, m. Fr. Stollberg Frantz, Kfm., m. Fr. Peine Becker, Lehrer. Crefeld Manne, Kfm. Crefeld	Zum Erbprinzen. Faldner, Flörsheim Pfaff, Kfm. Frankfurt Barkhardt, Kfm. Reutlingen v. Mauren, Dr. jur., m. Fr. Stuttgart Neber, Heideberg Fischer, Fr., Rent., m. T. Hannover Müller, Kfm., m. Fr. Königswinter Europäischer Hof. Spalding, Reg.-Baumeister. Berlin Gerber, Fr., m. Tocht. Frankfurt v. Janowicz, m. Fr. Galizien Grüner Wald. Glauer, Kfm. Hamburg Hessenberg, Kfm. Offenbach Grupstein, Kfm. Gablenz Loechler, Kfm., m. Sohn. Dresden Boecker, Kfm. Cassel Spreder, Kfm. Lahr Ruder, Kfm. Lahr Drechsler, Kfm. Nordheim Wartburg, Kfm. Berlin Ebert, Kfm. Schurenberg Blume, Reg.-Rath. Saarburg Macher, Kfm., m. Fr. Frankfurt Acht, Kfm. Zweibrücken David, Kfm. Elberfeld
---	--	---	--	--

Blumenfels, Kfm., m. Fr. Berlin	Schuppan, Fr. Berlin	Berlin	Zur guten Quelle.	Plachte, Kfm. Glogau	Koch, Com.-Rath, m. Fr. St. Goarshausen
Brall, Kfm. Nürnberg	Weigand, Kfm. Berlin	Berlin	Schulz, Civil-Supernumerar. Saarbrücken	Larssen, Kfm., m. Fr. Christiania	v. Adelson, Dr. jur. Berlin
Loosen, Architect. Köln	Weigand, Fr. Berlin	Berlin	Saarlücken	Hotel Schweinsberg.	Wallach, Bankier. München
Loosen. Amerika	Goldene Krone.		Saarlücken	Haider, Kfm. Leipzig	Wollmer, Kfm., m. Tocht. Manchester
Heidelberg, Kfm. Solingen	Przyzkowski, Fr. Ratibor		Saarlücken	Sobbe, m. Fr. Philadelphia	Maucksch, Kfm. Görlikz
Holthausen, Kfm. Köln	Koch, Fr., Past. Hundshübel		Saarlücken	Almenroth, Fr. Cassel	Baum, m. Fam. Herne
Rohde, Kfm. Wien	Pohl, Gr. Lichterfelde		Saarlücken	Schmidt, Fr. Cassel	Schaefer, Fr. Essen
Budner, Kfm. Berlin	Franke, Fr. Möhlhausen		Saarlücken	Voss, Brauereibes. Rostock	v. Knudtzon, Kgl. Kammerherr, m. Fr. Norwegen
Hirschbruch, Zahnarzt. Berlin	Hais, Fr. Frankfurt		Saarlücken	Köhler, Kfm. Coblenz	Behrendt, Reg.-Baumstr. Essen
Hotel zum Mahn.	Hotel Kronprinz.		Saarlücken	Spiegel.	Bleyte. Zelt-Bommel
Lerch, Kfm. Berlin	Salomon, Kfm., m. Tochter. Rulzheim		Saarlücken	Gardad, Fr. Coburg	Ziffer, Kfm. Wien
Fechner, Kfm. Jordan	Guttman, Kfm., m. Fr. Posen		Saarlücken	Fehring, Fr. Coburg	Gregor, Dir., m. Fr. Johannsburg
Weis, Rent. Guntersblum	Content. Amsterdam		Saarlücken	Hayn, Fr. Berlin	Rauch, m. Fr. Stuttgart
Marthains, Kfm. Oschatz	Rindsberg, Kfm. Marktbreit		Saarlücken	Löwenherz, Amtsg.-Rath. Köln	Galladé. Neuwied
Spieß. Heilbronn	Collin, Fr. London		Saarlücken	Neuburger, Kfm. Fürth	Hotel Vogel.
Birkner, m. Fr. Hanau	Hertz. Obertiefenbach		Saarlücken	Wittmann. München	Karl. New-York
Schellhase, Postsecretär, m. Fr. Kirchhain	Hotel Mebler.		Saarlücken	Richter, Fr., Hauptm. München	Köhler, Kfm. Mannheim
Lucan, Fr. Witzenhäuser	Crämer. Coblenz		Saarlücken	Kranich, Kfm. Luckenwald	Schlieff, Fr., Assess. Trier
Bruschke, Kfm. Breslau	Winser, Ing., m. Fr. Bruchsal		Saarlücken	Linke, Fr. Luckenwald	Kocks, Kfm., m. Fr. Mülheim
Hotel Hoppel.	Hinz, Fr., Pfr. Gumbinnen		Saarlücken	Schlieff, Fr., Assess. Trier	Bosted, Fr., m. Tocht. Cassel
Schmidt, Kfm. Köln	Lackroth, Stud. Marburg		Saarlücken	Bormann, Fr. Bedingerode	Hansen, Dr. med. Copenhagen
Höfing, Kfm. Fulda	Lauterbach, Post-Secretär, m. Tochter. Berlin		Saarlücken	Landwehr, Fr. Vinnenburg	Armbrcht, Kfm., m. Tocht. Helmstedt
Erdmann, m. Fr. Köln	Fallert, Fr. Bruchsal		Saarlücken	Kunsemler, Fr., Dr., m. Bed. Hannover	Hanisch. Berlin
Kielborn, Reg.-Secr. Cassel	Hotel Minerva.		Saarlücken	Tannhäuser.	Loewe, Kfm. Brüssel
Hausmann, Fr. Köln	Windschild, m. Fr. Magdeburg		Saarlücken	Teschner, Fr. Wien	Zimmermann, Stud. Idstein
Hausmann, Schausp. Köln	Gerdes, Kfm. Hamburg		Saarlücken	Küster, Kfm. Frankfurt	Enrich, Stud. Idstein
Borchert, Lehrer. Berlin	Gerdes, Fr. Hamburg		Saarlücken	Bergen, Kfm., m. Fr. Düsseldorf	Loewe, Kfm. Duisburg
Winkler, m. Fr. Hannover	Schneevogl, m. Fr. Berlin		Saarlücken	Herrmann, Fr. Sarau	Hotel Weiss.
Hotel Hohenzollern.	Pongs, Fr. Crefeld		Saarlücken	Freitag, Kfm. Köln	Kapitki, Ing. a. D., m. Fr. Bremerhaven
Reifenberg, Kfm., m. Fr. Berlin	Uertzjng, Kfm. Magdeburg		Saarlücken	Rutenbeck, Fr. Mülheim	v. Scheffel, Prem.-Lieut. Carlsruhe
Litten. Berlin	Krüger, Kfm. Magdeburg		Saarlücken	Rutenbeck, Fr. Rüggebeck	Ostwald, Kfm. Weiburg
Richter, Fr., Hptm. München	Nassauer Hof.		Saarlücken	Domicus, Fr. Mülheim	Jager. Idar
Wittmann. München	v. Zeuner, Rittergutsbes. Mecklenburg		Saarlücken	Rutenbeck, Fr. Rüggebeck	Weinstock, Kfm. Bonn
Jahn, Fbkk., m. Fr. Ilmenau	Michiels. Brüssel		Saarlücken	Philipp, Kfm. Berlin	Baruch, Kfm. Köln
Bredschneider, Kfm. Zgierz	v. Schulz, Offizier, m. Fr. Dresden		Saarlücken	Tannus-Hotel.	Eswein, Notar. Grünstadt
Snider. Indien	Heitmann, Rent., m. Fr. Lübeck		Saarlücken	Ritter von Grimburg. Wien	Piehm, Fr. Menden
Herolman, Fr. Indien	Engellan, Kfm. Stockholm		Saarlücken	Ewald, Rent., m. Fam. London	Zauberflöte.
Schrader, Fr. Braunschweig	Whitehouse, m. Fm. London		Saarlücken	Sztaby, Ingen. Budapest	Schmidt, Fabr.-Dir. Worms
Vier Jahreszeiten.	Rusche, Fr. Spandau		Saarlücken	Rayl, Reg.-Rath. Wien	Dommasch, Kfm. Köln
Hickotier, Fr., Domänenrath, m. T. Prischwitz	Nolda, Dr. med. Montreux		Saarlücken	Schneider, Geh. Baurath. Bad Harzburg	v. Metzén, Lieut. Sobernheim
Reiersen. Christiania	v. Samson Himelstjerna, Baron, m. Fr. Livland		Saarlücken	Heyne, Rent., m. Fr. Rotterdam	Fürsmann, Rent., m. Fr. Berlin
Hausen. Christiania	Hotel National.		Saarlücken	Schubert. Berlin	Cleffmann, Kfm. M.-Gladbach
Ruysenaers, m. Fm. Haag	Zeibig, Kfm. Berlin		Saarlücken	Heygster, Kfm. Königsberg	Mayer, Rent. Heidenheim
Seeligmann, Fr., m. Fam. New-York	Hübner, Kfm., m. Fr. Dresden		Saarlücken	Moeschke, Kfm., m. Fr. Neudenburg	Schröder, Versich.-Inspect. Lampertheim
Morch, Fr. Copenhagen	Hirsch, Fr., m. Schw. Berlin		Saarlücken	Richter, Fr., Rent. Berlin	In Privathäusern:
Stang, Fr. Christiania	Lufkurort Neroberg		Saarlücken	Schäfer, Fr., Rent. Berlin	Kuraustalt Dr. Abend.
Blome, Baron. Dresden	Horsch, Dr., m. Fm. Mainz		Saarlücken	Schubart, Geh. Rath. Berlin	Nebelung, Fr. Königsberg
Pension und Hotel Kaiserbad.	Hotel du Nord.		Saarlücken	Döventer, Rent., m. Fr. Wardeburg	Pension Becker.
Heningsen, Ober-Inspector. Kopenhagen	Steinmatz, m. Fr. Hamburg		Saarlücken	Dopchéé, Rent., m. Fam. Brüssel	Krämer, Kfm. Remscheid
Härnig, Lieut. Ludwigsburg	Steinmatz. Hamburg		Saarlücken	Funk, Ob.-Reg.-Rath. Strassburg	Pension Carola.
Kröner, Lieut. Ludwigsburg	Steinmatz, Fr. Hamburg		Saarlücken	Lochner, Geh. Baur. Erfurt	Taylor, Fr. England
Boer, Kfm. Berlin	Kaufmann, Redact. Dresden		Saarlücken	Ballauff, Ob.-Baur. Cassel	Villa Frank.
Nette, Rittergutsbes. Adelwitz	Nonnenhof.		Saarlücken	Lachmund, Dr. med. Leipzig	Borker, 2Hrn., Oberst. Indien
Beroldingen, Graf. Stuttgart	Werner, Kfm. Köln		Saarlücken	Niemann, Prem.-Lieut. Ludwigsburg	Weil, Fr., Rent., m. Bed. Halle
Thiel, Fr. Stockholm	Blitzstein, Dr. med. Landsberg		Saarlücken	Schneider, Ing. Esslingen	Horn, Assist. Halle
Maas, Fr. Frankfurt	Beckers, Kfm. Crefeld		Saarlücken	Volkmut, Stabsarzt. Dr. Neubreisach	Villa Helene.
Schwedschke, Dr., m. Fr. Heidelberg	Heskel, Kfm. Berlin		Saarlücken	Schloesser, Kfm. Manchester	v. Usedom, Fr. Berlin
Soehle, Assessor. Berlin	Gläs, Rent., m. Fr. Ebersbach		Saarlücken	Schloesser, Fr., Rent. Manchester	Schering, Fr. New-York
Hotel Kaiserhof.	Schlegel, Rent., m. Fr. Leipzig		Saarlücken	Rössler, Kfm. Magdeburg	Millington, Fr. New-York
Block, Kfm. Berlin	Schröder, Kfm. Neustadt		Saarlücken	Kneer, Amtsricht., m. Fr. Elberfeld	Pension Hoffmann.
Hamilton, Fr. New-York	Friede, Kfm. Berlin		Saarlücken	Meedbar, Rent. Waustead	Kissing, Fr., Rent. Münster
Loulland, Fr. New-York	Röllgen, Fabr., m. Fr. Waldah		Saarlücken	Fennrick, Rent. Newcastle	Pension Internationale.
Spaink, m. Fm. Amsterdam	Wörsdörfer, m. Fr. Köln		Saarlücken	Beavan, Kfm. Newcastle	Peters, Fr. Bonn
Rosen, m. Fr. Anachen	Pariser Hof.		Saarlücken	Gagel, Kfm., m. Fr. Malaga	Brouner, 2 Fr. Carlsruhe
Geise, Fr., Dr. Lübeck	Schröder, Fr., Rent. Königsberg		Saarlücken	Gagel, Fr. Malaga	Müller, Fr. California
Hokausen, Dir. Bonn	Dissen, Fr., Rent. Göttingen		Saarlücken	Dohmen, Rent. Malaga	Germain, Fr. Zürich
Arbin, Kfm. Göteborg	Hotel St. Petersburg.		Saarlücken	Hotel Victoria.	Villa Kamberger.
Rochall. Witten	Alpius. Petersburg		Saarlücken	v. Hartmann, Reg.-Präs., m. Fr. Aachen	Jennes, Kfm. Gummersbach
Hotel Karpfen.	Pfälzer Hof.		Saarlücken	Richter, Dir. Berlin	Pension Margaretha.
Rice. Amerika	Mayer. Berlin		Saarlücken		Blessig, Fr. Petersburg
Rice, m. Fam. London	Hormann, Rechn.-Rath. Köln		Saarlücken		Bennett, Fr. London
Bouse, Kfm. Hamburg	Kehr, Kfm. Bremen		Saarlücken		Feuser, Fr. Köln
Rendsburg. Blankenese	Wenzel, Kfm. Freiburg		Saarlücken		de Witt-Huberts, Dr., m. Fr. Amsterdam
Mandofsky, Kfm., m. Fr. Mannheim	Schulze, Kfm. Berlin		Saarlücken		Pension Mon-Repos.
Weber, Fr. Lehesten	Scheurer, Fr. Mainz		Saarlücken		Reuschel, Ing. Schlesien
Diebel, Fr. Heinrichshütte	Gehrig. Frankfurt		Saarlücken		Villa Sanstouci.
Goldene Kette.	Stiepert. Itzehoe		Saarlücken		Frhr. v. Schilling, Gutsbes. Carlsruhe
Stephan. Staufenberg	Balke, Kfm. Hannover		Saarlücken		Tannusstrasse 48.
Eckert, Ober-Postassistent. Frankfurt	Hasse. Rodenheim		Saarlücken		Grohmann, Maj. München
Schuppan, Rector. Berlin			Saarlücken		

Blitzableiter.

Neuanlagen, sowie die Revision bestehender Anlagen übernimmt und führt technisch richtig aus die Telegraphen-Bauanstalt von

Carl Rommershausen,
10. Bahnhofstraße 10. 7348

Hotel z. Kronprinz, Dresden,
Bes. Reinhold Schulze.

In vorzüglicher, gesunder und nach drei Seiten freier Lage. Fünf Minuten nach der Gemälde-Gallerie, dem Hoftheater und grünen Gewölbe. Sechs Minuten zum Bahnhof Berlin, Leipzig und Schlesien. Electr. Beleucht. Hydr. Pers.-Aufzug, Bäder, gute Küche und Keller. Preise mäßig. Wird Familien und einzelnen Reisenden ansehnlich empfohlen. (Dra. 2299) F125

Soeben erschienen
im Commissions-Verlag von Moritz und Münzel:

Karte

der mit Farbzeichen versehenen Wege
im westlichen Taunus.

Herausgegeben vom

Wiesbadener Rhein- und Taunus-Club.

Fünfte verbesserte Auflage.

In allen Buchhandlungen vorrätig.

Auf Leinen aufgezogen Preis 1 Mark. F 299

Zum Rosenhain, Dotzheimerstrasse 62.

Heute Sonntag, den 7. cr.:

Große Tanzmusik.

Es ladet freundlichst ein

Ant. Vowinkel.

Räthsel-Ecke.

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

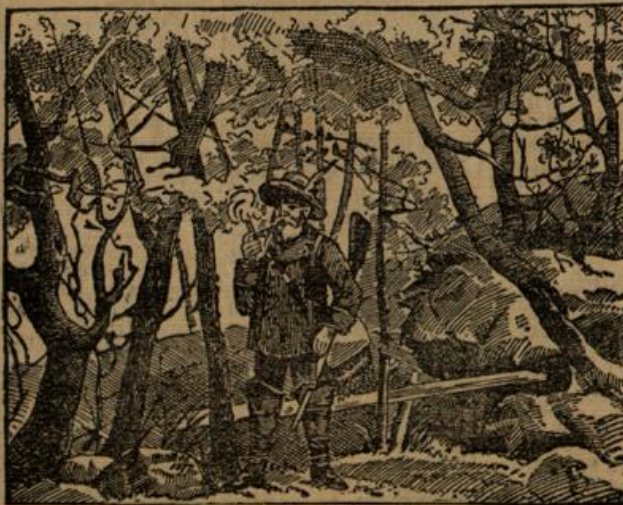
Bilder-Räthsel.



Zifferblatt-Räthsel.

Die Zahlen des Zifferblattes sind durch Buchstaben zu ersetzen, derart, daß: 1-4 ein beliebige Nahrungsmittel, 1-5 eine Aufenthaltsänderung, 2-4 ein Erzeugniß des Winters, 2-6 ein Metall, 4-8 die oberste Behörde der Hansestädte, 6-10 eine britische Colonie, 8-11 ein Feit, 9-12 eine Wasserpflanzenart nennen.

Besirbild.



Wo ist der Wilderer?

Füll-Räthsel.

S	E				
	A	S			
		N	J		
			O	R	
				D	A
			S	E	
		R	P		
	T	R			
A	L				
	A	N			
		B	R		
			H	J	
			R	T	

- 1) Sommeraufenthalt.
- 2) Kriegerischer Volksstamm in brit. Ostindien.
- 3) Volksheilmittel.
- 4) Umgestaltung.
- 5) Weiblicher Vorname.
- 6) Stadt in Polen.
- 7) Russische Universitätsstadt.
- 8) Garnmaß.
- 9) Nebenfluß der Elbe.
- 10) Departement der Republik Columbien.
- 11) Stadt in Palästina.
- 12) Insel im Tyrhenischen Meer.
- 13) Männlicher Vorname.

Die Anfangs- und Endbuchstaben obiger 13 Wörter ergeben (von oben nach unten) vier Edelsteinarten.

Geheimschrift.

Hmg iuhxgg mvw hggov phlu,
Dov iuhxqgh riqh edlo.
Grsl yruvmlw mq ghu zdlo
Xqg qdflvmlw mq yhuuhlu!
(Jungd Vfldqc.)

Auflösungen der Räthsel in No. 251.

Bilder-Räthsel:

Ruhegehälter.

Ältrömische Inschrift:

Ouvertüre zu Tannhäuser. (Ripa = Ufer, porta = Thüre, ad = zu, abies = Tann', domus = Häuser.)

Räthsel:

Spargel — Spargel.

Ätrophischon:

Mangel, Ahorn, Elias, Karten, Arar, Falte, Esprit, Reiter.
Mailänder.

Richtige Lösungen sandten ein: Titus Zais Th. Bizer; Jos. Bös, Wiesbaden.

Es sei bemerkt, daß nur die Namen derjenigen Löser aufgeführt werden, welche die Lösungen sämtlicher Räthsel einsenden. Die Räthselösungen müssen bis Freitag früh im Besitz der Redaktion sein.

Rentnern und Rentnerinnen

ist durch Abschluss einer Renten-Versicherung bei der unter staatlicher Aufsicht und Controle stehenden Mecklenburgischen Lebensversicherungsgesellschaft in Schwerin, gegründet 1853, Gelegenheit geboten, ihr Einkommen durch eine sofort beginnende lebenslängliche Leibrente zu verdoppeln event. zu verdreifachen.

Die Gesellschaft gewährt von je Mk. 1000 Einlage:
b. Eintrittsalter v. 50 | 55 | 60 | 65 | 70 | 75
folgende Rente Mk. 74.11 | 83.67 | 99.26 | 117.70 | 132.50.

Polizen und Auszahlungen kostenfrei.

Auskunft und Prospekte bei dem

6204

Hauptagenten Adolf Berg,
Gr. Burgstraße 12, 1.

Tüll-Corsetten, Battist-Corsetten,

ausserordentlich leicht und hochelegant,
in weiss, crème, rosa, hellblau, mouve,
empfehlht 7114

Ludwig Hess,
Webergasse 18.

Dokumenten-Mappen

(harmonikaartig ausziehbare Sammel-
Registrier-Mappen)

für das Ablegen von Briefschaften, Dokumenten etc. in
Kontoren, zum Gebrauch für Aerzte, Rechtsanwälte, Kassen-
beamte, Gerichtsvollzieher etc. besonders empfehlenswerth.

Vorrätig in Post- u. Reichsformat. 5898

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

**Neue
Bade-Anzüge,
Bade-Hauben,
Bade-Mäntel,
Bade-Tücher**
in grosser Auswahl empfehlht 7115

Ludwig Hess,
Webergasse.

Nuss-Oel

zum Dunkeln grauer und rother Haare, sowie zur Stärkung derselben per
Glas 50 und 100 Pf. Nur echt mit der Firma **Franz Kuhn**, Parf.,
Münchberg. Hier bei **E. Mühs. Drog., Lounusstr. 25; O. Siebert,
Drog., u. d. Rathshöller; W. Schild, Drog., Friedrichstr. 16,
u. L. Schild, Drog., Langgasse 2.** F 64

Telephon 162. **Gartenkies.** Telephon 162.

Alle Sorten Gartenkies empfehlht: 5842
A. Homberger, Moritzstraße 7.

Proben stehen zu Diensten.

Feinste Süss-Rahmbutter

per Pfd. 1.10 Mk., täglich frisch, empf. 7323

J. Rapp, Goldgasse 2.

Verkäufe

Noch nicht getragenes blauseidenes Costüm wegen Trauer sehr
billig zu verkaufen Webergasse 35, 2. 7285

Photogr. Apparat nach Anschütz,

gut erhalten, für 125 Mk. zu verkaufen Albrechtstrasse 20, 2.

Pianino,

fast neu, mit gutem Ton, ist preiswürdig zu verkaufen
Adelheidstraße 56. 7286

Zwei gute alte Geigen preiswürdig zu verkaufen Wehlstraße 13, 2.

Sehr schöne compl. Schlafzimm., Blüschgarnituren, ein-
betten, Sophas, Divan, Schränke, Tische, Stühle, Spiegel,
Buffets, Verticow, Kommoden, einige Matrasen, Dedbetten, Kissen, sowie
Küchenmöbel zc. sind billig zu verkaufen Webergasse 15. 6974

Zu verkaufen eine gebrauchte Bettstelle, diverse getragene Damen-
kleider und Papageienbauer Wagenstecherstraße 5, 2.

Gelegenheitskauf.

Salon-Garnitur, wenig gebraucht, zu Mk. 450,
1 Herren-Schreibtisch, " " 120
Lounusstraße 24, Bel-Étage. " " 7311

Eine Kameltaschen-Garnitur (neu) billig zu verkaufen
Philippstraße 27, Part. 5806

Ein gebrauchtes Schlafsofa (die Seitenteile sind z. Umklappen
einger.) billig zu verkaufen. H. Scheid, Friedrichstraße 12.

Neue Chaisel., Ottoman., Divan, Sopha bill. Michelsberg 9, 21. 7011

Gut erhaltenes Sopha und 6 Stühle billig Michelsberg 9, 21. 7283

Cassachrant
(1 großer u. 1 kleiner) mit Doppel-
Tresor, sowie eine Copirpresse
billig abgegeben. Näh. im Tagbl.-
Verlag. 3809

Ein antiker Kleiderschrank und ein schöner Toiletentisch billig zu
verkaufen Dogheimerstraße 11, Gartenb. 2 St. 7201

Eisschrank,

neu, 2-thürig, sehr schön, Verhältnisse halber billig zu verkaufen bei 7293
Sauter, Nerostraße 25.

Eisschrank, 1 Jahr gebraucht, mittelgroß, Wegzugs
halber zu verkaufen Schulberg 15, 2.

Wegen Raummangel ein eleganter, wenig gebrauchter
Teppich, 3,50 Mtr. lang, 2,60 Mtr. breit, billig, sowie
ein schwarzes Damen-Jaquett zu verkaufen. Anzuehen von 11-12 Uhr
Vormittags Rheinbahnstraße 4, 3.

Eine gebrauchte fahrbare Decimalwaage billig zu
verkaufen Hellmündstraße 33, Comptoir. 7317

Das vollständige Inventar einer Conditorei ist sofort billig
zu verkaufen. Näh. Webergasse 49, 2 St.

Material- und Farbwaren-Einrichtung, gut erhalten, sofort
zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2925

Gebrauchtes Halbverdeck (vis-à-vis), gebrauchter Zweisp.-
Fuhrwagen und 2 Handlaren zu verk. Wehlstraße 10. 6716

Weggerwagen,
ein neuer, und ein Schneepflanz
zu verk. Schachtstraße 5. 6790

Gebrauchte Federrolle zu verkaufen Frankenstraße 15. 7212

Federrolle und Kutschir-Booston zu verk. Wehlstr. 15. W. Volk.
Ein gut erhaltener Kinder-Sitz- oder Liegewagen
billig zu verkaufen Albrechtstraße 34, Part. 6499

Kinderwagen billig abgegeben Adelheidstraße 16, Sib. 3 Tr.

Fahrräder, gebrauchte, Pneumatic, Stiffenreit von 50 Mk. an,
Vollreit f. 40 Mk., 1 Jugendrad f. 20 Mk., neue Jugendräder f. 80 Mk.,
5 St. Dreiräder v. 80 Mk. an, w. Ramm. sof. zu verk. Nerostr. 10. 3988

Fahrrad (neu) billig zu verkaufen. 5808
Anthes, Balramstraße 12.

Alte Gas-Einrichtung,
bestehend aus Zunglampen, Wandarmen,
Stehlampen, Schirmen in Blech u. Glas,
Glocken, Rauchfängen, Schirmhaltern,
Augenschühern u. N. m. im Ganzen oder
einzeln hat zu verkaufen die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,
Langgasse 27.

Eine fast neue Waschmaschine
billig zu verkaufen. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 7321
Eine große Wanne, für Gärtner passend, billig abzugeben
Feldstraße 24.

Zimmerpappe per Karren Nr. 2.70 zu haben
Edolphstraße am Rondel. Bestell.
werden angenommen Kirchgasse 51, Papierladen, und bei Herrn Kaufm.
Klees, Cde Goethe- u. Moritzstraße. 5605

Das Gras der Villa Friedberg, Henberg 7,
ist sofort zu verkaufen. Näh. daselbst beim Gärtner.
1/4 Morg. Klees u. Gras a. d. Ballmühlstr. zu vt. Drudenstr. 1, 2 r.

Prima Mistbeeterde fortwährend zu haben 5787
Gärtnerci Bion.

Gutes Pferd zu verkaufen Meßnergasse 8. 6180

Zu verkaufen ein leichtes Wagenpferd.
Schöne 6 Wochen alte schottische Schäferhunde abzugeben in
Rambach, Gartenstraße 85 bei Christ. Oberförsterei Sitville.

Ein ausgezeichnete Mattenfänger
und 1 schöner großer Hund billig zu verkaufen Neugasse 24, im Hof.
Ein gr. Käfig mit Nachttauben bill. zu verk. Bleichstraße 37, Stb. B.
Eine Grube Dung zu verkaufen Feldstraße 17. 7319

Kaufgesuche

Seit 28 Jahren
zahle ich stets die höchsten Preise für gut erhaltene Herren-
und Damen-Kleider, Uniformen und Militär-Effekten aller
Art, sowie Waffen, antike Möbel, Pfandscheine, Uhren, Gold-
und Silbersachen u. dergl.
A. Görlach, 16. Meßnergasse 16.

Ich zahle
stets einen anständigen Preis bei sofortiger Kasse für gebr. Herren- und
Damen-Kleider, Gold- und Silbersachen, Brillanten, einzelne
Möbelstücke, Betten, ganze Einrichtungen, Waffen, sämtliche
Jagdutensilien, Militäreffekten, Fahrräder. 6750
Bestellungen hier und auswärts werden pünktlich besorgt.

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Ich zahle ausnahmsweise gut
und kaufe fortwährend getrag. Damen-Costüme,
Herren-Kleider, Uniformen, als: Waffenröcke, Hosen etc.,
Betten, Möbel, ganze Nachlässe.
Bei Bestellung komme pünktlich ins Haus.

S. Landau, Meßnergasse 31.

Frau H. Lange, Meßnergasse 35, zahlt die höchsten Preise
für gebr. Herren-, Damen- und Kinder-Kleider, Schuhwerk, Betten,
Möbel, Gold u. Silber u. dergl. Auf Bestellung l. pünktl. ins Haus.
Die besten Preise bezahlt **J. Brachmann,** Meßnergasse 24, für
gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silbersachen, Schuhe
und Möbel u. s. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 7213

Wer zahlt am meisten
für Herren- und Damen-Kleidungsstücke, Gold und Silber,
allerhand Möbel, Nachlässe etc. etc.?
J. Birzweig, Goldgasse 15. 6175

Gebr. Säge zu kaufen gesucht Adlerstraße 27. 5341

Eine gebrauchte Decimalwaage zu kaufen gesucht. Offerten unter
W. U. 527 an den Tagbl.-Verlag. 7316

Ein großer Eisschrank
oder Kühlraum zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Größe
und des Preises erbitte unter O. O. 522 an den Tagbl.-Verlag.

Verschiedenes

Zahn-Atelier
Carl Märker,
Schwalbacherstrasse 27, Bel-Etage.
Sprechstunden: Von 9-12 und 2-6 Uhr.
Sonntags von 9-11 Uhr Vormittags.

Künstliche Zähne mit u. ohne Gaumenplatten von
3 Mk. an. **Plombiren,** Reinigen der Zähne etc.
absolut schmerzlos mittelst elektr. Apparate.

Wagenbeschwerden.
Meinen daran leidenden Mitmenschen gebe ich gern unentgeltlich
Rath und Auskunft, wie ich davon befreit und gesund geworden bin.
F. Koch, Königl. pens. Förster.
Pömbfen, Post Nieheim (Westfalen).

Eine Familie, w. n. hier übersied. will, möchte ihr Haus
(mittelgroß), in südd. großer Stadt belegen und gutcentr.,
mit event. Daranfahrl. geg. eine H. Villa od. Etagenhaus
hier verkauft. Off. an **Otto Engel,** Friedrichstr. 26. 6914

Polizei-Zeichnungen, statistische Berechnungen,
Kostenanschläge etc. schnell, sauber und billig. Off.
unter **A. Z. A. 528** an den Tagbl.-Verlag.

Wiesbaden-Mainzer
Glas- und Gebäudereinigungs-Institut
J. Bonk,
Blücherstrasse 10 u. Kirchgasse 51. 1882

Umzüge p. Federrolle bes. **K. Noll-Russong,** Karlsruh. 32. 6807

Stühle aller Art werden billigst geklopft, reparirt u. polirt
bei **Ph. Karb,** Stuhlmacher, Nerostr. 21. 4578

Poliren, Wischen, Repar. aller Schreinerarb., Neuankertig. b. u.
solid. **W. Karb,** Schreinerw., Adlerstr. 31. 1. 3807

Schilderschreiben in jeder gewöhnlichen Schrift und Farbe fertigt
billig **A. Westerburg,** Marktstraße 12, Stb. 2.

Nähen wird gut und billig besorgt Steingasse 13, Stb. Part.
Nähen wird angenommen Neugasse 22, Stb. 3 St.

Costüme
werden von 12 Mk. an tadellos angefertigt. 6905
G. Krauter, Kaulbrunnenstraße 1, 2. St.

Costüme, sowie Damen- u. Kinder-Kleider werden schön
und billig angefertigt Hellmündstraße 8, Stb. 1. 6089

Costüme, einfache, sowie elegante, werden unter Garantie gut sitzend
billig angefertigt. Näh. Wörthstraße 3, Part. 1.

Ein gebildetes beschelbendes Mädchen sucht in Kinder-Schneiderei und
Wäsche Kunden in und außer dem Hause. Adresse:
Hrl. **Winkler,** Drantentstraße 31, Hof 1 St.

Eine Frau sucht Arbeit zum Ausbessern und Neuankertigen von
Wäsche (farbige Herren- Hemden 50 Pf., Frauen-Hemden 45 Pf.), auch
Kinder-Wäsche wird bill. genäht. **Bismarck-Ring 18, Stb. Hofmann.**

Modest! Sammtliche Bugarbeiten w. geschmackvoll, schnell
u. b. angefertigt Dohheimerstr. 18, St. 1. 6978

Bettfedern-Reinigung mit Dampfapparat. 6986
Wilh. Klein, Albrechtstraße 30, Part.

Unterzeichnete empfiehlt sich im **Federreutigen** in und außer dem
Hause **Lina Löffler,** Steingasse 5. 1884

Neue Bleich-Anstalt,
circa 1 Minute vom Ende der oberen Blücherstraße entfernt.
Reinliche Lage, fließendes Wasser. Daselbst kann von jetzt ab
gebleicht werden. Auf Verlangen wird Wäsche abgeholt. Be-
stellungen können auch per Post gemacht werden.
Jac. Ziss, Wohnung: Blücherstraße 18.

Eine Bäglerin sucht noch einige Privatstunden. **Walramstraße 9, 2 L.**

Handschuhe werd. schön gem. u. ächt gefärbt Weberg. 40. 6986

Wäscherei und Gardinen-Spannerei

Frau Noll-Russong, Dranienstraße 25. 2819

Wäscherei, Gardinenspannerei auf Neu,

Moritzstraße 28, Hinterhaus 1 Trepp. 1883

Bringe den geehrten Herrschaften meine Gardinen-Spannerei in empfehlende Erinnerung. 5260

Frau **Krick**, Wittwe, Louisenplatz 1, St. 1 St., Thoreing. Eckhaus.

Meine Gardinen-Spannerei auf Neu

bringe ich den geehrten Herrschaften in empfehlende Erinnerung. 3358

Frau **Staiger**, vorm. **Mess**, Dranienstraße 15, St. Bart.

Wäsche

zum Waschen und Bügeln, oder auch nur zum Bügeln, wird angen. u. schön, schnell und billig befohrt Louisenplatz 2, Bart. 6121

Maisene Frau **D. Link** wohnt Schulberg 11, Part. r. 7033

Massage! System Reibmayer!

Ein- und Abt. f. Herren u. Damen, bez. Hautkrankh. Preis mäßig. Herosstraße 20, geprt. Massageur u. Krankenpfleger.

Damen finden unter strengster Verschwiegenheit freundl. Aufnahme bei Frau **Wiesh**, Hebamme, Baltramstraße 4, 1. 6982

Ältere Beamten-Wittwe wünscht ein Kind, nicht unter 2 Jahren, in sorgfältige Pflege zu nehmen. Off. unter **R. D. 632** an den Tagbl.-Verl.

Heirat.

Senden Sie nur Ihre Adresse, sehr große Auswahl reicher Parthien senden wir sofort. Offerten-Journal Charlottenburg 2 Berlin. (E. G 150) F 2a

Ernstgemeintes Heiraths-Gesuch.

Fabrikant, 30 Jahre alt, in Wiesbaden, sucht auf diesem Wege eine vermögende Dame aus guter Familie im Alter von 20 bis 30 Jahren kennen zu lernen, behufs Heirath; j. Wittve nicht ausgeschlossen. Offerten unter **R. R. 544** an den Tagbl.-Verlag.

Wer leihet einem jungen ehrlichen Geschäftsmann (Anfänger) 2-300 Mk. ? Rückzahlung nebst hohen Zinsen nach Uebereinkunft. Off. unter **G. M. 1875** postlagernd Schützenhofstraße.

1000 Mk. von strebsamem, jungem Mann gegen hohe Zinsen zu leihen gesucht. Gest. Offerten sub **N. K. N. 516** an den Tagbl.-Verlag.

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Das Haus der Schatten.

(5. Fortsetzung.)

Roman von Robert Kofrausch.

(Nachdruck verboten.)

Er wollte noch etwas hinzufügen, aber ein Pochen an der Thür, die zum Korridor führte, unterbrach ihn. Frau Ina erhob sich, und auf ihr „Herein“ betrat ein stattlicher, hochgewachsener Mann das Zimmer. Sein Gesicht war regelmäßig und von reiner Hautfarbe, nur unter den Augen lagen bläuliche Ringe. Der blonde Vollbart war kurz zugespitzt, der ins Nöthliche spielende Schnurrbart sorgsam mit dem Eisen nach oben gebogen und auseinandergekämmt. Ein tadelloser schwarzer Anzug von modernstem Schnitt umgab die Gestalt.

„Ist es erlaubt, gnädige Frau?“ fragte der Eintretende. „Ich suche einen Ausreißer und finde ihn hier. Wird er Ihnen nicht lästig mit seinen häufigen Besuchen? Schicken Sie ihn fort, wenn es so ist, oder sagen Sie es mir, daß ich einmal wieder meine Autorität als Onkel gebrauche, wenn er meiner Zucht auch im Allgemeinen entwichen ist.“

Ueber Frau Inas Antlitz war es bei seinem Erscheinen wie ein erkältender Hauch gegangen, aber sie zwang sich zu freundlicher Entgegnung. „Ich freue mich der Besuche ihres Neffen, Herr Doktor,“ sagte sie, „und bin ihm dankbar, wenn er mir die Zeit verreibt, an diesen langen Winterabenden.“

„Die angenehmste Aufgabe jedenfalls für einen jungen Mann,“ entgegnete der Doktor, und ein cynisches Lächeln umspielte seine Lippen, das jedoch zu rasch erschien und wieder verschwand, um von den Andern bemerkt zu werden. „Gestatten Sie mir ein paar Worte an meinen Neffen, gnädige Frau?“ Auf ihre stumme Bejahung wandte er sich an den Assessor, der sich nun gleichfalls erhoben hatte. „Ich war auf Deinem Zimmer, Georg, und suchte Dich dort. Ich bespräche gern heute Abend noch ein paar geschäftliche Sachen mit Dir, Konvertirung von Papieren von Deinem väterlichen Vermögen und dergleichen. Vielleicht kommst Du nachher ein Stündchen zu mir herauf, und nicht zu spät, nicht wahr? Wie ist es denn,“ er sprach jetzt wieder zu Frau Henninger, „haben Sie vorhin nichts bemerkt von dem sonderbaren Geräusch hier im Hause? Deshalb kam ich auch herunter, um danach zu fragen.“

„Ich habe es gehört,“ gab Frau Henninger zur Antwort, „Ihr Neffe aber meinte, es sei nur der Wind.“

Wieder zuckte das rasche Lächeln um die Mundwinkel des Doktors. „Der Wind klingt sonst anders,“ sagte er, „aber es ist ja möglich, daß er recht hat. Also gehet haben Sie es auch? Und Fräulein Vietzens, — pardon, ich sehe, Ihre Gesellschafterin ist nicht hier.“

Seine Worte klangen harmlos und höflich, aber seine Blicke

verriethen einen gornigen Hohn über das zeugenlose tête-à-tête der beiden Menschen, das er gestört hatte.

„Wahrhaftig,“ sagte Frau Henninger und suchte eine leichte Verlegenheit durch ein Lachen zu verbergen, „ich weiß nicht, wo sie geblieben ist. Vorhin war sie hier im Zimmer, aber seit Ihr Neffe da ist, habe ich sie nicht mehr gesehen. Sie muß ganz leise verschwunden sein; vielleicht dachte sie, wir wollten den „Tasso“ weiter lesen, den wir angefangen haben.“

„Kennen Sie Galeotto,“ gnädige Frau? Nein? Es ist eine interessante Sache. Doch an solcher Lektüre wird es Ihnen jedenfalls nicht fehlen, und ich darf Sie nicht länger stören. Du kommst also noch zu mir, alter Junge, nicht wahr? Und möglichst bald. Wie behaglich und hübsch Sie es hier haben! Bei mir oben in meiner Junggesellenwirthschaft ist es die reine Wildnis dagegen. Verzeihen Sie die Störung, gnädige Frau, ich wünsche guten Abend.“

Er ging, und die beiden blieben allein. Der Assessor zeigte eine finstere Miene, trat wieder an das Fenster, wie vorhin, schlug die Gardine zurück und schaute hinaus in den unfreundlichen Abend. Als er so eine Weile schweigend gestanden hatte, ging Frau Ina zu ihm, legte sanft ihren Arm um seine Schultern und fragte: „Was hast Du nur?“

„Ich bin ärgerlich, — über mich selbst. Warum haben wir es ihm nicht gesagt? Er wäre doch der Nächste dazu, es zu erfahren.“

„Vorhin dachtest Du nicht daran, als Du von Papa Rufinus sprachest,“ sagte sie mit feinem Lächeln. „Aber freilich ist er Dein Onkel.“

„Der mich erzogen hat, dem ich Alles verdanke, was ich bin, den ich lieb habe und achte und verehere, — und doch, es ist wunderbar, wenn ich in seiner Nähe bin, dann ist mir es immer, als läge etwas auf mir, als wäre ich noch der kleine Schulfunge, der vor seinem Herrn und Meister steht.“

„Ich glaube, daß es etwas anderes ist, was Euch trennt,“ sagte sie nach kurzem, sinnendem Schweigen sehr ernst. „Die Scheu des Reinen vor dem Unreinen.“

„Ina! Was sprichst Du! Vergiß nicht, daß er mein Verwandter ist, daß ich ihm Liebe schulde, und daß ich sie ihm immer bieten werde als etwas Natürliches, Selbstverständliches. Die Bande des Blutes sind doch heilig —“

„Sind sie das wirklich?“

„Um Gottes willen, zweifelst Du daran? Sie sind es und müssen es sein in alle Ewigkeit. Wohin kommen wir, wenn wir an diese ernstesten, natürlichsten Gefühle rühren?“

„Sei mir nicht böse, Georg; es giebt noch Dinge zwischen uns, ich weiß es, über die wir uns erst allmählich einigen werden. Ich will Dich in Deinen Gefühlen für diesen Mann nicht mehr kränken. Ich sollte ihm dankbar sein, denn er hat mir unbewußt zu meinem Glück verholfen, indem er damals Dich hierher empfahl, als ich die leerstehenden Zimmer im Flügel vermieten wollte. Sonst hätten wir uns vielleicht niemals kennen gelernt. Und doch, ich kann mir nicht helfen; wenn ich ihn sehe, lehnt sich etwas in mir gegen ihn auf. Er ist, was die Leute einen schönen Mann nennen; in meinen Augen aber hat er ein Raubthiergesicht.“

„Ina!“

„Was willst Du? Es ist ein Typus, der heutzutage sehr häufig ist. O, ich habe sehen gelernt in den Jahren, als ich so einsam war. Sieh Dir die Menschen von heute nur einmal genauer an, und Du wirst den Raubthiertypus weit öfter finden, als Du denkst. Dies Glatte, Kalte und Lauernde bei aller äußeren Form, den harten Blick, der immer nach Beute sucht, — sieh Dich nur um, der Kampf ums Dasein erzeugt wunderliche und häßliche Dinge.“

Er war ruhiger geworden, sobald sie angefangen hatte, statt des besonderen Falles das Allgemeine zu erörtern. Jetzt lachte er plötzlich heiter auf. „Haben wir denn heute nichts Besseres zu sprechen, Du große Philosophin? Und das Sprechen ist überhaupt nicht das Beste, was die Lippen können. Weißt Du noch, was Shakespeare den Antonius zur Kleopatra sagen läßt? „Was das Leben abthut, ist einzig, so zu thun.“ Er zog sie wieder an sich und küßte sie. „Hat Shakespeare nicht recht?“

„Wie immer,“ sagte sie und lächelte ihm zu.

Die Welt verfiel von Neuem hinter ihnen im Gefühl ihrer Liebe, rein und voll überlötete der Einklang ihres Empfindens den Widerspruch ihrer Anschauung und Gedanken. Aber ein profaischer Laut weckte sie auf. Karoline, die Köchin, war es diesmal, die sie störte. Behutiam öffnete sie die Thür und reichte Frau Henninger den großen, alterthümlichen Hausschlüssel dar. „Ich habe dem Wurm eben heruntergebracht,“ sagte sie, „der Hanne, un da habe ich gleich abgeschlossen und den Schlüssel mitgebracht. Nee, un der Wetter noch immer! Ich hätte der Kleinen am liebsten hier behalten. Un wenn Frau Regierungsrath mich nu gleich noch für morgen herausgeben wollten, denn wäre mich das sehr angenehm.“

„Ich hatte es ganz vergessen, Karoline, kommen Sie, ich gehe mit Ihnen. Entschuldigen Sie mich einen Augenblick, ich bin gleich wieder hier.“

Sie nickte ihm zu und ging hinaus. Er schaute sich, allein geblieben, im Zimmer um, als hätte er es nie vorher gesehen. Das Gefühl des Glückes ließ ihm Alles verändert, neu und herrlich erscheinen. Der kleinste Gegenstand erfreute ihn, von dem er wußte, daß ihre Hand ihn berührt hatte. Die Bilder an der Wand, die er lange schon kannte, hatten eine neue Bedeutung gewonnen, weil sie von dem vergangenen Leben der geliebten Frau erzählten. Dort in der Thür des gleichfalls erleuchteten Nebenzimmers, das nur durch eine geöffnete Portiäre von diesem geschieden war, hatte er sie zuerst gesehen, als er ihr damals seinen Besuch als neuer Miether und Hausgenosse gemacht hatte. Dann dort die Thür zum Korridor, durch die sie eben verschwunden war, und hier in der Wand zur Rechten eine dritte Thür, die er noch niemals geöffnet gesehen hatte. Zum ersten Mal fiel ihm das heute ein. Er hatte nie gehört, was für ein Zimmer sich dort befand; immer nur hatte er die schwer hernieder sinkenden Falten der dunklen, geschlossenen Portiäre an dieser Stelle erblickt. Das Schlafzimmer Frau Inas war es nicht, das lag nach hinten hinaus, wenn auch noch im Vorderflügel des Hauses. Eine ungelante Neugierde ergriff ihn, das Herrschergefühl des zukünftigen Hausherrn vielleicht, der seinen Besitz möchte kennen lernen. Er that ein paar Schritte auf die Portiäre zu und überlegte, ob es indiskret von ihm sei, wenn er einen Blick in den Nebenraum werfe, als etwas Ueberraschendes geschah, das ihn fast erschreckte.

Von anderer Hand, von dem anderen, unbekanntem Raum aus wurde die Portiäre plötzlich geöffnet, ein mattes, gelbliches Licht schimmerte durch den Spalt, und aus diesem Dämmerchein hervor trat eine Frauengestalt ins Zimmer, die den schweren Stoff unmittelbar hinter sich wieder zusammenfallen ließ.

Es war nicht die Erwartete, Ersehnte, nicht Ina Henninger. Eine größere Figur von starkem Knochenbau, ein älteres Gesicht. Um die Schläfen legte sich graues, gewelltes, noch dichtes Haar, die schwarzen Augen, die einen seltsamen Gegensatz dazu bildeten, lagen tief in ihren Höhlen. Die Gesichtsfarbe war gelblich, nur auf den stark hervortretenden Backenknochen, auf Nase und Kinn zeigte sich ein röthlicher Schimmer. Sie trug ein graues, altmodisches Gewand, ein kurzes, schwarzes Mäntelchen hing um die Schultern, die Hände waren in seidenen Handschuhen, von denen die Finger entfernt waren, zur Hälfte verborgen.

„Sie sind es, Fräulein Lietzens?“ fragte der Assessor, der sich rasch gefaßt hatte. „Wir haben Sie vermisst.“

„Wirklich?“ Es war kein Hohn in der Art, wie sie das eine Wort sprach, nur eine vollendete Gleichgültigkeit, eine Abwehr jeglicher Vertraulichkeit.

„Wie kommen Sie von dort her?“ fragte der Assessor, nun wieder von seiner früheren Neugierde ergriffen.

„Es ist ja ein Durchgang zum Korridor, wie drüben auch,“ — sie wies mit einer kurzen Bewegung des Kopfes auf das erleuchtete Nebengemach, — „und von meinem Zimmer her ist dieser Weg sogar der nähere.“

„Aber ich habe noch niemals diese Portiäre geöffnet gesehen. Ich habe keine Ahnung, was für ein Raum sich hier befindet und was er enthält.“

„Wollen Sie ihn kennen lernen?“ Sie stellte die Frage in derselben monotonen, etwas müden Art, wie sie alles Vorhergegangene gesprochen hatte; kein eigenes Interesse schien ihre Brust zu bewegen, im Dienst für Andere schien sie verlernt zu haben, selbst zu fühlen.

„Gern, wenn ich darf, und wenn ich Ihnen keine Mühe mache.“



Sie gab keine Antwort, sondern ging in ihrer ruhigen, leidenschaftslosen Art auf die Portiäre zu, griff nach einer dahinter verborgenen Schnur und öffnete mit einem festen Zuge die geschlossenen Vorhänge. Mit einem Ton des Schreckens wich der Assessor ein paar Schritte zurück.

Ein ergreifendes, unheimliches Bild hatte sich ihm enthüllt. Es war ein ganz kleines Gemach, in das er hineinsah, einer von jenen Räumen, die sich nur noch in diesen alten Häusern mittelalterlicher Städte finden, und deren Zweck dem Menschen von heute kaum erklärbar ist. Zu klein scheinbar für irgend welche Benutzung, liegen diese Gemächer neben und zwischen den größeren Zimmern, oft ohne Fenster, in ewige Dunkelheit gehüllt. Hier freilich war Licht, das von einer kunstvoll geschmiedeten, laternenähnlichen Ampel ausstrahlte, die von der Decke herabhing und mit dunkelgelben Glasscheiben umleitet war. Der gelbe Schein fiel auf eine dicke Masse von Pflanzengrün, auf ernste, blüthenlose Gewächse, auf Palmen, Lorbeer und Lebensbäume, die den Raum zum größten Theil füllten. In ihrer Mitte aber erhob sich eine kräftige, einfach geformte, schwarze Marmorsäule, die eine überlebensgroße Männerbüste aus weißem Marmor trug. Das gelbe, von oben herabfallende Licht jedoch verlieh ihr eine blasse Todtenfarbe, so daß der erschrockene Beschauer keinen Stein, sondern das erblickende Antlitz eines sterbenden Menschen zu erblicken meinte. Eine Draperie von schwarzem Sammet war um die Schultern der Büste gelegt, und dieser Gegenstand von Stoff und Stein erhöhte noch den Eindruck des Grausenhaften, den der plötzliche Anblick hervorrief.

Kalt überlief es den Assessor, indem er den nie gesehenen Raum und seinen traurigen Inhalt betrachtete. Es war ihm, als greife von dort eine eisige Todtenhand in das warme Glück seiner Liebe herein, als wehe ihm Grabeshauch entgegen und vernichte die Blüten auf seinem Wege. Seine Lippen vermochten nicht zu reden, ein Zittern erschütterte seine Glieder, und unverwandt blickte er auf das steinerne Bildniß. Jetzt aber unterbrach eine gedämpfte, ruhige Stimme wieder das Schweigen. „Es ist die Büste des Regierungsraths Henninger, eine gute Arbeit von Professor Küsthardt. Ich habe den Verstorbenen nicht gefannt, aber man sagt, sie sei ähnlich. Ursprünglich sollte sie auf dem Kirchhof aufgestellt werden, aber Frau Henninger wollte sich nicht davon trennen. Sie nahm sie hierher in diesen Erinnerungsraum als Zeichen einer Treue, die über das Grab hinausreicht.“

(Fortsetzung folgt.)

Total-Ausverkauf.

 Wegen Aufgabe des Geschäfts 

wird das grosse Waarenlager, bestehend aus Kleiderstoffen, Baumwoll- u. Weisswaaren, Leinen, Tischzeugen, Bettwaaren, Buckskins, Tricotagen, Gardinen, Waschestoffen, fertiger Wäsche u. Ausstattungs-Artikeln, einem

 **Total-Ausverkauf** 

unterstellt.

Da das Lager sehr schnell geräumt werden muss, so findet der Verkauf zu spottbilligen Preisen statt.

Verkauf zu streng festen Preisen.

Kleiderstoff-Reste von 1 bis 4 Metern zu jedem annehmbaren Preis.

D. Biermann,

4 Bärenstrasse.

Erstes Special-Reste-Geschäft.

Bärenstrasse 4.

5726

Loose:

Freiburger (Geld), 12. Juni	Mk. 3.—
Stuttgarter (Geld), 5. November	" 3.—
Hannoversche (Pferde), 3. Juli	" 1.—
Berliner (Gewerbe), August und September	" 1.—
Darmstädter, 3. December	" 1.—

L. A. Mascke,

Wilhelmstrasse 30 (Park-Hotel). 7299

Zu billigsten Preisen

offeriren

Marquisendrelle,

uni gran, grau roth und grau blau gestreift, in allen gangbaren Breiten.

Für Tapezirer, selbst bei kleinster Abnahme, Engros-Preise. 7006

S. Guttman & Co.

Gartensteine borrätzig. 3099
Hahn'sche Ziegelei, Geisbergstr. 46.

Restauration Wies,

51. Rheinstrasse 51.

7037

Feinstes Berliner Tafel-Weissbier.

Neu eingetroffen.

Elegante Wasch-Stoffe

in überraschend großer Auswahl enorm billig.

Wir haben in Gemeinschaft mit unsern Firmen in Mainz u. Darmstadt große Posten Waschstoffe bedeutend unter Preis eingekauft, welche wir von heute ab zu noch nie dagewesenen billigen Preisen in den Verkauf bringen:

Kleider-Gattune statt 45 nur 30 Pf. pr. Mtr.,

Madapolam für Kleider und Blousen statt 55

nur 40 Pf. pr. Mtr.,

Foulardine Chiné, achtfarbig, statt 60 nur

45 Pf. pr. Mtr.,

Satin chiné, Seideneffect, statt 70 nur

54 Pf. pr. Mtr.,

Piqué-Rips für Blousen und Kleider statt 75

nur 60 Pf. pr. Mtr., 6841

Ottoman Façoné statt 80 nur 65 Pf. pr. Mtr.,

gestricke Mullé u. Battiste Mtr. von 65 Pf. an,

Cordel-Battiste statt 80 nur 60 Pf. pr. Mtr.

Bollmouffeline, ältere Muster, Mtr. 45 Pf.,
Bollmouffeline, neue eleg. Dessins, Mtr. 65 Pf.

Wer in Waschstoffen irgendwie Bedarf hat, ver-
säume nicht, von dieser Offerte Gebrauch zu machen.

Mainzer Waarenhaus

Guggenheim & Marx,

Wiesbaden, 14. Marktstraße 14.

Sechste Münsterbau-Lotterie

zu Freiburg in Baden.

Unwiderrufliche

Ziehung am 12. und 13. Juni 1896

5234 Geldgewinne ohne Abzug zahlbar.

Hauptgewinne **50 000, 20 000** Mark etc.

Original-Loose à 3 Mk., 11 Loose für 30 Mk., empfiehlt und versendet gegen Coupons und Briefmarken oder unter Nachnahme

Carl Heintze, General-Debit, Berlin W., Unter den Linden 3.

1 Gewinn	= 50 000 M.
1 "	= 20 000 "
1 "	= 10 000 "
1 "	= 5 000 "
10 à 1000	= 10 000 "
20 "	= 5 000 "
100 "	= 200 "
200 "	= 100 "
400 "	= 50 "
2500 "	= 20 "
100 Werthgew.	= 45 000 "

Haupt-Agentur

für

Wiesbaden:

Nassauische Lotteriebank

(Inh. Zietzoldt),
Langgasse 51.**M. Auerbach, Herren-Schneider, Wiesbaden,
Friedrichstrasse 8,**empfehl in bekannter gediegenster Ausführung „Tropical“, feinsten leichter
Zwirn-Reinwooll-Stoff, zu entschieden mässigen Preisen.

7268

Wiesbaden. **Peter Barth Wwe.,** Frankenstr. 14.**Lager in Fahrrädern für Damen, Herren und Kinder.**

Fahrsaal zum ungenirten Erlernen des Radfahrens, Käufers Unterricht gratis.

Alleiniger Vertreter der bestberühmten

Victoria-Allright und Styria-Fahrräder,

1, 2 und 3 Jahre Garantie.

Reparaturwerkstatt für alle Arten Fahrräder.

Billigste Preise.

6534

Adolf Thöle,Chemische Waschanstalt
und Decatur,
Dampf-Einrichtung.
Lieferzeit b. 1 Tag.

Webergasse 45.

Chem. Reinigen von Herren- und Damen-
Costimen, Teppichen, Möbelstoffen, Gar-
dinen etc. Eigene Reparatur-Werkstätte
für gereinigte Sachen. 6238Kein Laden.
Billigste Preise.**CLAES - Pfeil**

Original-Fahrräder. Commissions-Lager.

Alleiniger Vertreter: **A. von Goutta, 7. Kirchgasse 7.**

Mechanische Werkstätte.

Fahr-Unterricht für Damen und Herren im ungenirten grossen Saale.

Feinste Referenzen aus allen Kreisen.

Kein Laden.
Billigste Preise.**Sicherheits-Seilwinde,**200 Ko. Tragkraft Mk. 10.—.
500 Ko. Tragkraft Mk. 80.—.Einfachstes und bestes Hebezeug zum
Aufwinden von Fässern, Ballen, Kisten
etc. etc. durch eine Person auf jede
beliebige Höhe. Prospekt gratis. F 426**Ph. Mayfarth & Co.,**

Frankfurt a. M. u. Berlin N.

Bohnenstangen billigt bei **L. Debus, Roonstraße 7.** 7009Bohnenstangen zu haben **Mauritiusstraße 4, Stohlenlager.** 7249**Zum Wiesbadener mechanischen
Leppich-Klopf-Werk mit Dampftrieb
von Wilhelm Brömser,**

vormals Fritz Steinmetz,

werden jeder Zeit und bei jeder Witterung Leppiche geklopft, von
Wotten befreit und unter Garantie aufbewahrt. 3727

Bestellungen sind abzugeben und zu adressiren:

**Klopfwerk: Obere Dothheimerstraße rechts
ober Langgasse 27, 2, bei Fran W. Speth.**
kostenfreie Abholung und Zustellung durch eigenes Fuhrwerk.

Knorr's Hafermehl



bestes
und
billigstes
Kindernährmittel

nur
in $\frac{1}{4}$ oder $\frac{1}{2}$ Kilo Original Packets
überall zu haben

C.H. Knorr
Heilbronn $\frac{1}{2}$ N.

Einzig richtiger Zusatz zur Kuhmilch

(Stg. 220/5) F 124

Concert im Bahnhof

heute Sonntag 4 Uhr ab.

Die Restauration liegt an einem der schönsten Plätze Wiesbadens, ist auf schönen schattigen Promenadenwegen zu erreichen, neu möblirt und neu hergerichtet.

3000 Sitzplätze.

Der Platz eignet sich hauptsächlich für Ausflügler, Vereine, Gesellschaften und Schulen.

Waldhäuschen.

Schönstes Wald-Restaurant Wiesbadens.
Von der Endstation der elektrischen Bahn (Walkmühle) in **20 Minuten** zu erreichen.

Feinste neue Matjes-Häringe
à 15 Pf.

Neue schönste Malta-Kartoffeln
bei 5 Pfd. à 11 Pf. 7322

J. Rapp, Goldgasse 2.

Norddeutscher Zwieback,
Unter u. Ober,
bestes Kaffee- und Theegebäck, stets frisch bei 6676
C. Brodt, Albrechtstraße.

Geschäfts-Empfehlung.

Freunden und Bekannten, sowie der werthen Nachbarschaft zur gef. Mittheilung, daß ich mit dem heutigen Tage in dem Hause

Adlerstraße 28

eine
Wiegerei

errichtet habe.
Es wird mein Bestreben sein, gute und reelle Waare zu liefern.
Achtungsvoll

Valentin Freppon.

Preis 60 Pf. p. Fl.



Natürliches Mineralisches
BIRMENSTORFER
BITTER-WASSER.
Mildestes, sicherstes, billigstes, unerreichtes
Hausmittel
nach allerersten ärztl. Autoritäten als Heil- u.
Abführmittel.

Allererste Auszeichnungen **9** bedeutendster
Ausstellungen.

Verlangen Sie überall nur
BIRMENSTORFER
Bitter-Wasser.

Niederlagen errichtet, Broschüren und Prospecte
versendet gratis und franco der
General-Agent
KARL HERZ,
Frankfurt a. M., Töngesgasse 18.
Telephon 3062. (F. à 114/5) F 124

Proben an Aerzte gratis u. franco.

Polster- und Kasten-Möbel, ganze Betten, einzelne Theile,
Deckbetten und Kissen billig zu verkaufen, auch gegen pünktliche Ratens-
zahlung, Adelhaidstraße 46 bei **A. Leicher.** 6983

Gerritzen's Korkeulager, Schillerplatz 3, Hof. 7211

Schöne Bohnenstangen zu haben Feldstraße 18 6457

Die letzten **Neuheiten** in**Damen - Kleiderstoffen,**als **Alpacca, Barège, Mozambique, Mohair, Chiné etc.**, sowie sämtliche**Waschstoffe**

sind in unerreicht grosser Auswahl am Lager.

H. Rabinowicz,

33. Langgasse 33, Ecke Goldgasse.

6850

Billiger Wein.

1893er angenehmer reiner Wein per Liter 50 Pf. incl. Accise, in Fässchen von 20 Liter ab. Proben Walramstraße 9, Part. 7082

Gebrüder Wagemann,

Weingrosshandlung,

25. Louisenstrasse 25,

empfehlen von ihren

selbstgekelterten 92er u. 93er Moselweinen folgende flaschenreife Sorten, die sich besonders gut entwickelt haben:

1892. Wintricher	Mk. —.80
„ Grünhäuser	„ 1.—
1893. Piesporter	„ 1.80
„ Berncastler	„ 1.50

ferner von ihren

direct importirten Südweinen u. Cognacs:

Sherry	Mk. 2.50
„ pale	„ 3.—
Gold Sherry very old	„ 5.—
Madeira	„ 3.—
Dry Madeira very old	„ 5.—
Malaga rothgolden	„ 3.—
„ dunkel, sehr alt	„ 3.—
Portwein superior	„ 3.—
„ old Port	„ 4.—
Cognac vieux	„ 3.50
„ fine Champagne	„ 5.—
Jamaica-Rum	„ 3.—

per Flasche mit Glas und Accise franco Haus.

Sämtliche Sorten haben längeres Flaschenlager.

Niederlagen bei:

Christ. Keiper, Webergasse 34.
 Louis Lendle, Stiftstrasse 18.
 J. Huber, Bleichstrasse 12.
 C. A. Schmidt, Helenenstrasse 2.
 F. Alexi, Michelsberg 9.
 W. Pliis, Herrngartenstrasse 7.
 F. A. Dienstbach, Rheinstrasse 87.

652

Gratis erhält Jeder mein Buch „wie ich von meinem langjährigen**Lungen- und Kehlkopf-**

Leiden befreit bin“.

Damp. Schiffsoffizier a. D., Berlin, Heinersdorferstrasse 12. F 82

Grösstes
 permanentes
**Puppen- und
 Spielwaaren-Lager.**

Ueberraschende Auswahl Neuheiten

speciell in

Sommerspielen.Croquet, Lawn-Tennis, Kugel-
u. Reif-Spiele, Sandwagen,
Sportkarren etc. 6109**Führer's Bazar,**

Kirchgasse 48.

Telephon 309.

Borde, Diele, Latten,
Schalterbäumein allen gangbaren Längen und Stärken
empfiehlt billigst 6766**G. H. Nöll, Mauritiusstrasse 4.**

Wiesbaden auf einer Strecke von 190 Kilometer alles Geirig verlegt. ...

Handel.

Geschäfte Ludwigsbahn. In der letzten zweiten Nummer brachte die Abgerundete Bilanz und Gewinne ein ...

Aus dem Wochenbericht

Der Deutschen Genossenschaftsbank von Coerper, Parvius und Co. ...

Die abgelaufene Woche hat sich durch verhältnismäßig sehr ...

nicht ganz wirksam zu erweisen. Inzwischen scheint es ...

Griechenland.

(Nachdem Athen mit dem Reichthum ...)

Abonnetur S. Sonnenberg. Wenn in der Schule ...

A. J. 300. Das Fehlen von Hundes bedarf jedenfalls der ...

Coursbericht der Frankfurter Effecten-Societät vom 6. Juni ...

Wasser-Nachrichten. Δ Mainz, 6. Juni. ...

Geschäftliches. Dr. Friedländer's ...

Narburg's Alter Schwede. ...

Wir machen hierdurch ...

Das fünften der Morgen-Ausgabe ...

Die heutige Morgen-Ausgabe ...

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 6. Juni 1896.

Table with multiple columns listing various financial instruments, banks, and their corresponding rates and prices. Includes sections for Reichsbank-Disconto, Bank-Actien, and various international and local securities.

